

# INFOBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT PFÖRRING

Ausgabe **12** vom 01. Dezember

2023



Rückblick auf den 25. Leonhardimarkt mit Nacht der Lichter



### Gemeinde Mindelstetten —

Bürgerversammlungen mit großem öffentlichem Interesse



### Gemeinde Oberdolling -

Dollinger Christkindlmarkt an der Roßschwemm steht bevor



# **Frohe Weihnachten**





Liebe Bürgerinnen und Bürger der VG Pförring,

im Rückblick auf das vergangene Jahr, das zweifellos von Herausforderungen und Veränderungen geprägt war, treten wir gemeinsam einen Schritt weiter in die Zukunft. Wir können uns glücklich schätzen, dass wir trotz der weltweiten Krisen in einer friedvollen und behüteten Umgebung leben dürfen.

Der Zusammenhalt und das gute Miteinander verdienen unseren Dank. Gemeinsam mit unseren Angestellten versuchen wir jeden Tag unser Bestes, damit sich unsere Kommunen auch weiterhin so gut entwickeln können. Auch im kommenden Jahr hoffen wir, dass unser Infoblatt Ihnen Freude bereitet und einen Einblick in das vielfältige Leben in unserer Verwaltungsgemeinschaft ermöglicht. Ein herzlicher Dank gilt allen, die durch ihre Beiträge und ihr Engagement dazu beitragen, unsere Gemeinschaft zu stärken.

In dieser besinnlichen Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen, Ihren Familien und Ihren Liebsten eine Zeit der Ruhe, Liebe und Harmonie. Möge das kommende Jahr von positiven Entwicklungen und gemeinsamen Erfolgen geprägt sein. Wir freuen uns darauf!

## Gesundheit, Glück und Zuversicht für das Jahr 2024 wünschen Ihnen

**Alfred Paulus** 

1. Vorsitzender VG Pförring

1. Bürgermeister Mindelstetten

**Dieter Müller** 

Stellvertr. Vorsitzender VG Pförring

1. Bürgermeister Pförring

Josef Lohr

Stellvertr. Vorsitzender VG Pförring

1. Bürgermeister Oberdolling



## **TERMINE & VERANSTALTUNGEN**

## PFÖRRING

### Dezember 2023

	02.12. 03.12.	08:00 Uhr	Lustige Kumpels, Weihnachtsfeier Patrozinium in Ettling CSU Pförring, Adventsfeier, Pfarrheim
SA.	09.12.		Kolping-Gedenken Adventsfeier der Senioren in Lobsing, DGH FC Wackerstein-Dünzing, Adventsfeier, Sport- heim
DO. FR.	13.12. 14.12. 15.12. 16.12.		Kath. Frauenbund Pförring, Adventsfeier Markt Pförring, Seniorenadventsfeier, Pfarrheim JFG Donau-Kels, Kumpels-Cup, Römerhalle JFG Donau-Kels, Kumpels-Cup, Römerhalle FF Wackerstein, JHV mit anschl. Weihnachtsfeier, Feuerwerein Immergrün Pförring, Weih-
SO.	17.12.		nachtsfeier, Schützenheim JFG Donau-Kels, Kumpels-Cup, Römerhalle Waldweihnacht in Lobsing
DI.	26.12.	14:00 Uhr	Adventsblasen in der Pfarrkirche Patrozinium in Forchheim FF Forchheim, Christbaumversteigerung, Dorfgemeinschaftshaus
			FF Ettling, Dorfgemeinschaftsabend Jahresschlussgottesdienst

### Januar 2024

FR.	05.01	19:00 Uhr	TSV Pförring – Cooldancers, Premierenball, Römerhalle
SA.	06.01.		FC Wackerstein-Dünzing, Wattturnier, Sportheim TSV Pförring – Cooldancers, Gardetreffen, Römerhalle
		14:30 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein Pförring, Winterwanderung
SO.	07.01.	11:00 Uhr	Terminabsprache der Vereine, Pfarrheim
			FF Forchheim, JHV, Dorfgemeinschaftshaus
SO.	14.01.	10:00 Uhr	Arbeiter- und Handwerkerverein Pförring,
C A			Jahrtag
	20.01.		FF Pförring, Feuerwehrball, Pfarrheim
SO.	21.01.		Lustige Kumpels, JHV
		14:00 Uhr	Sebastianiumgang in Pförring mit Fahnenabord-
			nungen
FR.	26.01		Kath. Frauenbund Pförring, Frauenball, Pfarrheim
SA.	27.01.	18:00 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein Pförring, Jahrtagsamt mit JHV

SO. 28.01. 14:00 Uhr FC Wackerstein-Dünzing, JHV, Sportheim

## ■ MINDELSTETTEN

### Dezember 2023

FR.	01.12.	18.30 Uhr	Schützenverein "Dt. Michl", Nikolausschießen im
SA.	02.12.	09.00 Uhr	Sportheim Gemeinde Mindelstetten, Bürgersprechstunde von 09.00 - 12.00 Uhr
			FC Mindelstetten, Weihnachtsfeier im Sportheim CSU Ortsverband, Weihnachtsfeier im Landgast- hof Braun
SA.	09.12.	17.30 Uhr	Gemütlichkeitsverein ImbathWeihnachtsfeier im Landgasthof Braun
SO.	10.12.	10.00 Uhr	FF Hüttenhausen-Offendorf Jahreshauptversammlung im Vereinsbahnhof
DO.	14.12.	14.00 Uhr	Seniorenkreis Mindelstetten Offendorf, Vereinsbahnhof
SA.	16.12.	19.30 Uhr	Schützenverein "Dt. Micht", Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier im Sportheim
SA.	16.12.		Wacker Tettenagger, Weihnachtsfeier im Vereinsbahnhof
	16.12. 17.12.	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier Imkerverein Mindelstetten Kulturverein, Dorfweihnacht
SA.	23.12.	18.00 Uhr	Stopselclub, Jahreshauptversammlung mit Neuwahl und Weihnachtsfeier
FR.	29.12.	18.30 Uhr	FF Mindelstetten, Jahresabschlussessen im Feuerwehrhaus

SA. 30.12. 18:30 Uhr FC Mindelstetten, Jahreshauptversammlung mit

Neuwahlen im Sportheim

### OBERDOLLING

### Dezember 2023

0 0	Weihnachtsfeier SV Dolling in der Roß- schwemm
0	Gottesdienst mit anschl. Weihnachtsfeier Frauenbund im Pfarrsaal
	Nikolausdienst der Landjugend Dolling
	Bastelnachmittag in der Bücherei
(~	Teilnehmerzahl begrenzt)
<b>SA.</b> 09.12. 19.00 Uhr V	Weihnachtsfeier Wanderverein
<b>SA.</b> 16.12. 14.00 Uhr (	Christlkindlmarkt auf dem Roßschwemm-
g	gelände
<b>SA.</b> 23.12. 19.00 Uhr V	Weihnachtsfeier "Wuide Liga Roßschwemm
<b>SO.</b> 24.12. 16.00 Uhr (	Christkindlandacht in Oberdolling
22.00 Uhr (	Christmette in Oberdolling
MO 25.12. 09.30 Uhr V	Weihnachtsfestgottesdienst in Oberdolling
DI. 26.12. 09.30 Uhr F	Patrozinium in Unterdolling –
S	Segnung Johanniswein
MI. 27.12. 18.00 Uhr J	Jahresabschlussessen Feuerwehr Oberdolling
<b>SO.</b> 31.12. 16.30 Uhr J	Jahresschlussgottesdienst

### Januar 2024

SA.	06.01.	18.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Feuerwehr Ober-
			dolling in der Roßschwemm
SO.	07.01.	10.30 Uhr	Termingespräch der Vereine in der Roß-
			schwemm
SA.	13.01.	08.00 Uhr	Christbaumabholung durch die Wuide Liga

# Schließtage der Gemeinde Oberdolling



Der Wertstoffhof hat am 23.12.2023 geschlossen Die Gemeinde Kanzlei hat am 27. und 28.12.2023 geschlossen

## Schließtage der Gemeinde Mindelstetten



Die Gemeindekanzlei Mindelstetten ist in der Zeit vom 27. Dezember bis 29. Dezember 2023 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Pförring.

Wir wünschen allen Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

### Alfred Paulus

1. Bürgermeister

## Ihre Ansprechpartner der VG Pförring

## Zentrale Auskunft 0 84 03 / 92 92 - 0

### **HAUPTSTELLE**

### **Attenni Stefan**

Bauamt, Liegenschaften & Pacht,

08403/9292-32 stefan.attenni@

### **Botz Maria**

Techn. Bauamt, Hoch- & Tiefbau

08403/9292-31 maria.botz@

### **Euringer Kristina**

Veranlagung Steuern/ Abfallbeseitigung/Kassenverwaltung

08403/9292-13 

#### **Fuchs Katharina**

Buchhaltung Markt Pförring

08403/9292-15

### ■ katharina.fuchs@ **Hauptmann Nicole**

Sachbearbeiterin Bauamt

08403/9292-35

✓ nicole.hauptmann@

### Heiß Veronika

Buchhaltung Oberdolling, Mindelstetten 08403/9292-14

▼ veronika.heiss@

### **Hilger Markus**

Techn. Bauamt, Hoch- & Tiefbau

08403/9292-30

markus.hilger@

### **Huber Andrea**

Abwasser & Finanzen 08403/9292-19

■ andrea.huber@

### Katzenmüller Claudia

Gewerbe-, Gaststätten- & Verkehrswesen

**\** 08403/9292-34 claudia.katzenmueller@

Kuffer Silvia Di. und Fr.

Mitarbeiterin Kasse.

Abrechnung der Kindertagesstättengebühren

08403/9292-26

silvia.kuffer@

#### Kügel Markus

Hauptverwaltung, Ordnungsamt, Wahlleitung, Sitzungsdienst, Standesamt

08403/9292-23

■ markus.kuegel@

#### Oberbauer Rebekka

Einwohnermeldeamt

08403/9292-21

rebekka.oberbauer@

#### Ostermeier Anna

Personal- und Besoldungsangelegenheiten, Aus- und Fortbildung

**\** 08403/9292-46

anna.ostermeier@

### Riegler Andrea

Technisches Bauamt, Hoch- & Tiefbauten

08403/9292-30

andrea.riegler@

### Ringeisen Monika

Finanzcontrolling, Versicherungen 08403/9292-11

monika.ringeisen@

### Schmailzl Regina

Einwohnermeldeamt, Passamt, Standesamt, Ordnungsamt **6** 08403/9292-10

regina.schmailzl@

### **Schorner Harald**

Bauamt, Friedhofsverwaltung

**\** 08403/9292-33

harald.schorner@

### Seidl Julia

Controlling

**6** 08403/9292-24

julia.seidl@

### Seitz Birgit

Einwohnermeldeamt

08403/9292-21

### **Thoma Birgit**

Rentenangelegenheiten, Vorzimmer BGM

08403/9292-20

birgit.thoma@

### **Vollnhals Eva**

Personalwesen 08403/9292-44

eva.volInhals@

### **Zupan Mandy**

Vorzimmer BGM, Märkte,

Einwohnermeldeamt, 08403/9292-20

mandy.zupan@

HINWEIS: Alle E-Mail-Adressen enden mit: @vg-pfoerring.de

#### **AUSSENSTELLE MINDELSTETTEN**

### **Bauer Christine**

**\** 08404/939471-0

christine.bauer@ mindelstetten.de

#### **AUSSENSTELLE OBERDOLLING**

### Zieglmeier Silvia

08404/9291-0

gemeinde.oberdolling@

oberdolling.de

Das Einwohnermelde- und Passamt ist über die E-Mail buergerbuero@vg-pfoerring.de für Ihre Anliegen erreichbar.

### Standesamtliche Nachrichten

Wenn Sie eine Geburt veröffentlichen möchten, schreiben Sie uns eine kurze E-Mail an: infoblatt@vg-pfoerring.de

### **Geburt:**

Tobias Schneider, 20.10.23, Oberdolling

## Eheschließungen:

Wibmer Sebastian und Plank Anna, Pförring

### Sterbefälle:

Schmaußer Agnes, Pförring, (88 Jahre) Schnell Anna, Pförring, (97 Jahre)

### Verwaltungsgemeinschaft/Markt Pförring

Montag - Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr Dienstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr 15.00 Uhr - 17.00 Uhr Donnerstag

1. Bürgermeister: Dieter Müller

Bürgersprechstunde nach Terminvereinbarung

**6** 0 84 03/92 92-0

■ poststelle@vg-pfoerring.de

www.pfoerring.de

### Gemeinde Mindelstetten

Montag u. Dienstag 17.30 Uhr - 19.30 Uhr 09.00 Uhr - 12.00 Uhr Mittwoch 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und Donnerstag

BGM 18.00 Uhr - 20.00 Uhr (nach Anmeldung)

1. Vorsitzender VG Pförring und 1. Bürgermeister: Alfred Paulus Bürgersprechstunde: jeden 1. Samstag d. Monats 09 – 12 Uhr

**6** 0 84 04/939471-0

gemeinde.mindelstetten@mindelstetten.de

www.mindelstetten.de

## **Gemeinde Oberdolling**

Montag bis Donnerstag 18.00 Uhr - 20.00 Uhr 09.00 Uhr - 11.00 Uhr Dienstag

Bürgermeister: Josef Lohr

Bürgersprechstunde: nach persönlicher Vereinbarung

608404/9291-0

gemeinde.oberdolling@oberdolling.de

www.oberdolling.de

## Abgabetermin für das nächste **Informationsblatt**

Freitag, 15.12.2023, 10.00 Uhr

E-Mail: infoblatt@vg-pfoerring.de

### VERKEHRSHELFER DRINGEND GESUCHT!



Verkehrshelfer sind Schutzengel unserer Kinder.

Dieser ehrenamtliche und verantwortungsvolle Dienst am Morgen und am Mittag gewährleistet unseren Schülerinnen und Schülern ein sicheres Ankommen an der Schule und einen guten Nachhauseweg.

Deshalb appellieren wir an alle Mamas, Papas, Omas, Opas und an alle, die gerne helfen, sich dieser Verantwortung zu stellen,

denn wir benötigen dringend Ihre Unterstützung!
Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte melden Sie sich in der Verwaltung der Grund- und Mittelschule Pförring unter folgender Telefonnummer: 08403 - 939910.



## Verwaltungsgemeinschaft Pförring Schulverband Pförring

# Reinigungskraft (m/w/d)

für die Grund- und Mittelschule Pförring

Der Schulverband Pförring sucht **ab sofort** eine Reinigungskraft (m/w/d) für die Grund- und Mittelschule Pförring **auf geringfügiger Basis**.

Bei Interesse melden Sie sich telefonisch unter 08403/9292-44 (Eva Vollnhals, Personalstelle) oder per Mail an personal@vg-pfoerring.de.

Kinderkrippe Sonnenschein

**6** 08403/93992-10

Kindergarten St. Josef

6 08403/93992-0

Bauhof Markt Pförring

0152/01071921

Katholisches Pfarramt Pförring

08403/215

Wertstoffhof Pförring

O Dienstag 16-18 Uhr

Samstag 09 − 12 Uhr
Sommerzeit Di. 16 − 19 Uhr, Sa. 09−13 Uhr

Strauchgutlagerplatz Lobsing jeden 1. Samstag im Monat 10 -12 Uhr Ansprechpartner Bernhard Kauf 608403/939316 Januar/Februar geschlossen

Erdaushubdeponie Lobsing
Aus personellen Gründen derzeit bis auf Weiteres geschlossen.

Kindergroßtagespflege Gänseblümchen

6 08404/9384619

Gemeindekindergarten

08404/599

Grundschule Mindelstetten

08404/1769

Kath. Pfarramt Mindelstetten

6 08404/449

Wertstoffhof Mindelstetten

Sonderöffnungszeiten im Dezember/Januar (s. S. 8)

O Donnerstag 14-17 Uhr

Samstag 10-12 Uhr

Scheibenglas wird nicht mehr angenommen.

Nächste Aufnahmestelle ist der Bauhof Pförring.

Keine Feuerlöscher, Gasflaschen,

keine Trockenbauplatten

Kindertagespflege Schatzkiste 08404/929145

Kindergroßtagespflege Löwenzahn

**6** 08404/929140

Kindergarten St. Georg **08404/929130** 

Wertstoffhof Oberdolling

Mittwoch 16-17 Uhr

Samstag 09-12 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten ab 1. Dezember bis Februar:

Samstag 09-13 Uhr

Grund- & Mittelschule Pförring

6 08403/939910

**O** 07.30 – 11.30 Uhr

Seniorenheim Pförring St. Josef

**6** 08403/92890

Bayernwerk Störungsnummer Strom

**6** 0941/28003366

Wasserversorgung Altmannsteiner Gruppe

Zweckverband Ingolstadt-Ost

**4** 0 94 46/91 99 00 (24 Std.)

Wasserversorgung Biburger

**6** 09444/972950

Kläranlage Pförring

6 08403/930030

0 0 0 4 0 3 / 9 3 0 0 3 0

Landratsamt Eichstätt

**6** 08421/700

Landratsamt Eichstätt
Dienstleistungszentrum Lenting

08421/70-0

Evang. Pfarramt Riedenburg

09442/1710

Evang. Pfarramt Vohburg an d. D.

**6** 08457/578

Forstamt Altmannstein

**6** 09446/919224

Bezirkskaminkehrermeister Herr Florian Metz

09182/9398925

**4** 0176/32153457

Postagentur

**4** 0 84 03/3 41 98 74

## Die Zukunft unseres Infoblatts...

... ist nicht in Gefahr, keine Sorge. Ich möchte die Gelegenheit nutzen mich an Sie liebe Leserinnen und Leser und vor allem an alle, die über das Jahr hinweg Beiträge an uns senden zu wenden.

Wir produzieren zusammen mit unseren Partnerfirmen für Satz und Druck zwölf Ausgaben jährlich mit durchschnittlich 85 Seiten. Heruntergebrochen auf eine Ausgabe bedeutet das, dass wir innerhalb einer guten Woche rund 130 Emails bzw. Einsendungen bearbeiten.

Vielen Dank für jeden einzelnen Beitrag, nur durch den Input, den wir erhalten, können wir ein solch umfangreiches Medium erstellen. Dennoch gibt es ein paar Punkte, die ich Ihnen auf den Weg mitgeben möchte, damit wir unser Infoblatt qualitativ verbessern können:

Andreas Schmidt, Redaktion Infoblatt

- ✓ Beiträge senden Sie via Email an: infoblatt@vg-pfoerring.de
- ✓ Im Betreff sollte das Kürzel PF/MIN/OD stehen und um was es geht
- ✓ Für Betreff, Bilder und Texte gilt: Beschränken Sie sich auf das Wesentliche.
- ✓ Verwenden Sie keine Bilder, die Sie über WhatsApp bekommen haben, diese sehen auf Ihrem Handy vielleicht noch toll aus, reichen aber nicht für den Druck.
- ✓ Wir können nicht jedem antworten ob seine Email angekommen ist -> Fordern Sie über Email-Programm eine Lesebestätigung an (Google erklärt es Ihnen)
- ✓ Berichte sollten eine Überschrift haben und weder zu lange noch zu kurz sein
- ✓ Senden Sie wenige aber aussagekräftige Fotos im Idealfall mit Bildunterschrift
- ✓ Bilder hängen Sie klassisch als Anhang an Ihre Email, Texte einfach in das Textfeld
- ✓ Sie müssen keine Anschreiben an uns verfassen, der Inhalt reicht vollkommen aus.
- ✓ Wir können Sonderwünschen nicht gerecht werden. Bitte um Verständnis.
- ✓ Keinesfalls Bilder aus dem Internet kopieren (nur freie Bilddatenbanken wie Pixabay)
- ✓ Eingesendete Beiträge werden immer in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Wenn eine Veranstaltunganzeige im Folgemonat erscheinen soll, bitte nochmal senden.
- ✓ Wir drucken keine Leserbriefe und versenden keine Korrekturabzüge.

Viele Infos, Ansprechpartner und unsere Ausgaben finden Sie online unter:

www.pfoerring.de/informationsblatt

# Renteninformation und Beratung!

Jeden 1. Dienstag im Monat von 17.30 bis 19.30 Uhr.

durch den ehrenamtlichen Versichertenberater H. Wilhelm Gaull in der Gemeinde Mindelstetten.

> Voranmeldung telefonisch erwünscht unter 01 71/3 14 16 51 Bei Rentenanträgen unbedingt erforderlich!



### Rentenberatung

Die Beratungszeiten von Wolfgang Birkenbach

(ehrenamtlicher Versichertenberater)
im Rathaus Pförring
Termine nach telefonischer
Vereinbarung.

Voranmeldung telefonisch erwünscht unter Telefon 0 84 03/93 09 03 oder Mobil 01575/6215962

E-Mail: birkenbachwolfgang@web.de

Anmeldung bei Rentenanträgen unbedingt erforderlich. Bei ganz eiligen Angelegenheiten: Lobsing, Blumenstr. 24

## **Impressum**

Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Pförring

<u>Das Informationsblatt</u> für die Verwaltungsgemeinschaft

Pförring erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber und Redaktion:

Gemeinschaftsvorsitzender der VG Pförring, Alfred Paulus, Marktplatz 1, 85104 Pförring, Tel. 0 84 03/92 92-0

Verlag, Druck und Anzeigenverwaltung: PNP Sales GmbH, Hausanschrift: Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt

Satz: CSP ComputerSatz GmbH, Medienstr. 5, 94036 Passau

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2023.

Auflage: 3.150 Exemplare



Mittwoch **27.12.** 16:00-20:00 Uhr

PFÖRRING Kath. Pfarrheim Marktplatz 15

www.blutspendedienst.com/pfoerring

Bitte zum Termin mitbringen:
Personal- und Blutspendeausweis
(falls vorhanden)!

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes



## Bekanntmachung

über die Auslegung des Planentwurfes für die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Sondergebiet "Kindertagesstätte und Katastrophenschutz" im Ortsteil Wackerstein des Marktes Pförring (§ 3 Abs. 2 BauGB)



Der Marktgemeinderat Pförring hat in seiner Sitzung vom 19.01.2023 die Einleitung des Verfahrens zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die Planung ist erforderlich, um im Außenbereich die bauplanungsrechtlichen Grundlagen für die Errichtung und den Betrieb eines Kindergartens sowie für eine Katastrophenschutzhalle zu schaffen. Im wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Pförring ist das Plangebiet als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Die Darstellung entspricht nicht mehr den aktualisierten Zielvorstellungen der Gemeinde und soll daher geändert werden.

Das Plangebiet wird zukünftig gemäß der o. g. Zielsetzung als Sondergebiet "Kindertagesstätte und Katastrophenschutz" dargestellt.

### Räumlicher Geltungsbereich:

Das Plangebiet liegt nördlich des Ortsteils Wackerstein und südlich von Dötting, auf der Höhe der Sporteinrichtungen westlich des Aufelder Wegs.

Das Gebiet der 34. Änderung des Flächennutzungsplans ist wie folgt umgrenzt:

Im Nordwesten:Durch den Entwässerungsgraben mit der FLNr. 843 der Gemarkung Wackerstein

Im Süden:Durch den Wirtschaftsweg mit der Fl.Nr. 687/6 der Gemarkung Wackerstein Im Nordosten:Durch die öffentliche Straße "Aufelder Weg" mit der Fl.Nr. 489/3 der Gemarkung Wackerstein

Der Geltungsbereich umfasst in der Gemarkung Wackerstein das Flurstücks Nr. 842 und ist rund 1,0 ha groß.

Mit der Ausarbeitung eines Änderungsentwurfes wurde das Ingenieurbüro Wipfler, Hohenwarter Str. 124, 85276 Pfaffenhofen beauftragt.

Der Änderungsbeschluss zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am 06.02.2023 öffentlich bekannt gemacht. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 4 Abs. 1 BauGB wurde in der Zeit vom 15.02.2023 bis einschließlich 16.03.2023 durchgeführt. Die darin vorgebrachten Bedenken und Anregungen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 26.10.2023 behandelt und abgewogen.

Der geänderte Planentwurf wurde in der Sitzung vom 26.10.2023 in der Fassung vom 26.10.2023 nebst Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 26.10.2023 gebilligt.

Der o.g. Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung und Umweltbericht sowie die nach Einschätzung der Stadt wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit

### vom 23.11.2023 bis einschließlich 28.12.2023

im Internet auf der Seite des Marktes Pförring in der Rubrik Bekanntmachungen unter folgender Adresse veröffentlicht https://pfoerring.de/bekanntmachungen/

Ergänzend zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen in den Geschäftsräumen der Verwaltungsgemeinschaft Pförring, Marktplatz 1, III. Stock, Zi.Nr. 3.3, 85104 Pförring, während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich aus

## Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

Berichte, Gutachten, Untersuchungen:

-Umweltbericht zur 34. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 26.10.2023, mit Aussagen zu den Schutzgütern Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Klima und Lufthygiene, Landschaft, Mensch und Gesundheit, Kultur- und Sachgütern sowie zu Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern,

Umweltrelevante Stellungnahmen sind von folgenden Fachstellen eingegangen:

- Schutzgut Lebensräume für Tiere und Pflanzen, Biologische Vielfalt:
- Landratsamt, Untere Naturschutzbehörde: Notwendigkeit eines Artenschutzfachbeitrags zur Abschichtung, Anwendung Eingriffsregelung
- Schutzgut Fläche:
- Regierung, Höhere Landesplanungsbehörde; Planungsverband und Regionsbeauftragter der Region Ingolstadt: ungegliederte Siedlungsentwicklung bzw. Zersiedelung der Landschaft
- Schutzgut Boden:
- - -
- Schutzgut Wasser:
- Wasserwirtschaftsamt: Freihaltung Überschwemmungsgebiet Döttinger Graben
- Schutzgut Klima und Lufthygiene
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: landwirtschaftliche Lärm-, Geruchs- und Stabemissionen
- Schutzgut Mensch und Gesundheit
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: landwirtschaftliche Lärm-, Geruchs- und Stabemissionen Aussagen zur geplanten Zufahrt im Südosten des Betriebsgeländes und deren immissionsschutzrechtliche Auswirkungen
- Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr: Emissionen von Übungs- und Fahrzeuglärm etc. vom Pionierübungsplatz

  Waskerstein
- -Schutzgut Kultur- und Sachgütern

 Landesamt f. Denkmalpflege: Vorkommnis von Bodendenkmälern in der Umgebung

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg in Textform oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift abgegeben werden

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Plan unberücksichtigt bleiben können.

Der Geltungsbereich der 34. Änderung des Flächennutzungsplanes ist kartografisch bestimmt und den zeichnerischen Darstellungen zu entnehmen.

Der als Anlage beigefügte Planentwurf in der Fassung vom 26.10.2023 mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 26.10.2023 sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen sind Bestandteil dieser Bekanntmachung.

### **Datenschutz**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme oder Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt "Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren" das ebenfalls öffentlich ausliegt.

### Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

Pförring, 13.11.2023

VG Pförring

- Markt Pförring -

gez.:

Dieter Müller

1. Bürgermeister



## Wertstoffhof Mindelstetten

Öffnungszeiten 2023/24

### Dezember 2023

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr 02.12 14.00 - 17.00 Uhr Donnerstag 07.12.

letzte Mülltonnenausgabe für

2023

Samstag 09.12. 10.00 - 12.00 Uhr

Ab 10.12. geschlossen

### Januar 2024

Donnerstag 04.01. 14.00 – 17.00 Uhr Samstag 10.00 - 12.00 Uhr 13.01. Samstag 20.01. 10.00 - 12.00 Uhr Samstag 10.00 - 12.00 Uhr 27.01. Mülltonnenausgabe nach Terminabsprache

### Februar 2024 - Normalbetrieb

Donnerstag 04.01. 14.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 12.00 Uhr Samstag 13.01. Mülltonnenausgabe nach Terminabsprache

### Vorankündigung

Karsamstag 30.03. geschlossen



Bürgerenergiepreis Oberbayern Mein Impuls.

**Unsere Zukunft!** 

10.000 Euro für die Energiezukunft!

### Wer kann teilnehmen?

Mit dem Bürgerenergiepreis Oberbayern werden Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kindergärten, Institutionen und Gruppierungen sowie Menschen aller Generationen ausgezeichnet, die sich mit ihren Proiekten in vorbildlicher Weise für die Belange von Umwelt, Klima und Natur einsetzen. Menschen, die im eigenen Umfeld mit bestem Beispiel vorangehen und nachhaltig handeln.

Ausgeschlossen sind Projekte von Firmen und Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungs bauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

### Welche Projekte können eingereicht werden?

Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Maßnahmen rund um Energie, das können z.B. Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung sein, oder aber auch die energetische Sanierung eines Hauses. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen

Unter www.bayernwerk.de\buergerenergiepreis werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt - hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

### Was ist für die Bewertung entscheidend?

Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis finden Sie das Online-Bewerbungsformular sowie die Bewerbungsfrist. Bewerbungsunterlagen, die nach der genannten Frist eingereicht werden, nehmen automatisch am Bürgerenergiepreis des Folgejahres teil.

### Was gibt es zu gewinnen?

Der Bürgerenergiepreis Oberbayern ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Annette Vogel T 09 21-2 85-20 82, buergerenergiepreis@bayernwerk.de

baverwerk

## Terminabsprache der Pförringer Vereine



Am Sonntag, den 07.01.2024, um 11:00 Uhr, findet die Terminabsprache der Pförringer Vereine, Verbände und sonstigen Vereinigungen für das Jahr 2024 statt.

Die Veranstaltung findet im Pfarrheim

Die Organisation übernimmt Markus Kügel vom TSV Pförring. Kontakt: markus.kuegel@gmx.de



Wir suchen für unseren Gemeindekindergarten

Erzieher/-innen (m/w/d)

ab sofort

Vergütung nach TVöD

Voll-/Teilzeit

für Regelgruppe

**Ergänzungskraft** (m/w/d)

Voll-/Teilzeit

ab sofort für Waldgruppe

Vergütung nach TVöD Stellenbeschreibung

Für weiterführende Informationen zum Stellenprofil und über unseren Gemeindekindergarten besuchen Sie: www.mindelstetten.de

### Wir bieten Ihnen:

- ein wertschätzendes Umfeld
- · familienfreundliche Rahmenbedingungen
- flexible Urlaubs- und Arbeitszeitenplanung
- eine gut strukturierte Einarbeitung • ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- Vergütung nach TVÖD, SuE-Zulage sowie zu-
- sätzliche Freistellungstage
   Entwicklungsperspektiven und regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag bei einer sechsmonatigen Probezeit

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an folgende Adresse: Gemeinde Mindelstetten

z. Hd. Herrn Bürgermeister Alfred Paulus 85104 Pförring poststelle@vg-pfoerring.de

### Ansprechpartnerin:

Carina Reger | stv. Einrichtungsleitung, 08404/599, kindergarten@kiga-mindelstetten.de Eva Vollnhals | Personalverwaltung,

08403/9292-44, personal@vg-pfoerring.de

JETZT BEWERBEN

## Amtsgänge online erledigen BÜRGER-SERVICE-PORTAL





- Führungszeugnis Gewerbezentralregister



www.buergerserviceportal.de/bayern/vgpfoerring

Bekanntmachung

über die Auslegung des Planentwurfes für die Aufstellung eines einfachen Bebauungsplanes zur Steuerung des Maßes der Nutzung bei der Bebauung im unbeplanten Ortsbereich für das Gebiet "Oberdolling Innerorts – Teilbereich Hauptstraße" der Gemeinde Oberdolling (§ 3 Abs. 2 BauGB)



Der Gemeinderat Oberdolling hat am 14.12.2021 beschlossen den Bebauungsplan

"Innerorts Oberdolling – Teilbereich Hauptstraße"

aufzustellen.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurnummern der Gemarkung Oberdolling:

46, 45, 44, 43, 42, 41, 40, 39, 37, 48/3, 35, 31, 33, 32, 25, 26, 26/3, 28, 29, 24, 23, 22, 22/2, 90, 89, 88,91, 88/2, 88/1, 86, 84, 83, 76, 81, 80, 79 79/1, 78, 69, 67, 66, 91/6 (TF), 91/24, 91/25, 91/9, 91/19, 91/5 (TF), 91/8 (TF), 91/1 (TF), 91/20, 91/18, 91/17, 91/2 (TF), 91/14 (TF), 91/16, 91/15 (TF).

In der Sitzung vom 29.03.2022 hat der Gemeinderat Oberdolling beschlossen, den Geltungsbereich um die Flurstücke 47/4 und 49 der Gemarkung Oberdolling zu erweitern.

Das Gebiet wird von folgenden Flurnummern der Gemarkung Oberdolling umgrenzt:

<u>Im Norden:</u> 50, 50/1, 349, 348, 346, den Ver-

kehrsflächen 347, 91/15, 91/4
Im Osten: 91/6 (Verkehrsfläche, 91/25
(Verkehrsfläche), 91/8 (Ver-

kehrsfläche)

<u>Im Süden:</u> von den Verkehrsfläche 91/8, 91/5, 91/18, 91/1, 91/14

<u>Im Westen:</u> von den Verkehrsflächen 91/14, 91/2, 91/15



Abbildung: Übersichtslageplan mit Kennzeichnung des Geltungsbereichs (rot) o.M. (Quelle: BayernAtlas Plus)



Abbildung: Luftbild mit Lage des Geltungsbereichs (rot) o.M. (Quelle BayernAtlas Plus)

Mit der Ausarbeitung eines Planentwurfes wurde das Ingenieurbüro Eder, Gabelsberger Str. 5, 93047 Regensburg beauftragt.

Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Oberdolling Innerorts – Teilbereich Hauptstraße" wurde am 14.02.2023 öffentlich bekannt gemacht. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 4 Abs. 1 BauGB wurde in der Zeit vom 15.06.2023 bie einschließlich 17.07.2023 durchgeführt. Die darin vorgebrachten Bedenken und Anregungen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 20.09.2023 behandelt und abgewogen.

Der geänderte Planentwurf wurde in der Sitzung vom 20.09.2023 in der Fassung vom 20.09.2023 nebst Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 20.09.2023 gebilligt und liegt nun in der Zeit vom 23.11.2023 bis einschließlich 28.12.2023 –auf die Dauer eines Monats- in den Geschäftsräumen der Verwaltungsgemeinschaft Pförring, Marktplatz 1, III. Stock, Zi.Nr. 3.3, 85104 Pförring und in der Gemeindekanzlei Oberdolling, Hauptstr. 1, 85129 Oberdolling zur Einsichtnahme aus. Während dieser Zeit können Bedenken oder Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.

Individuelle Fragen können auch nach Terminvereinbarung über die Verwaltungsgemeinschaft Pförring mit dem Ing.-Büro Eder geklärt werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den einfachen Bebauungsplan unberück-

sichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des einfachen Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

## Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

-Belange des Umweltschutzes mit Berücksichtigung der Auswirkungen auf Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima und das Wirkungsgefüge zwischen ihnen sowie die Landschaft und die biologische Vielfalt.

- Artenschutzrechtliche Prüfung

Umweltrelevante Stellungnahmen sind von folgenden Fachstellen eingegangen:

-Stellungnahme Landratsamt Eichstätt, Sachgebiet Wasserrecht und Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt: Hinweis zur Neuberechnung des Über-schwemmungs¬gebiet des Kelsbach

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind auch im Internet unter folgendem Link veröffentlicht:

### https://Oberdolling.de/bekanntmachungen

### Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt "Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren" das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Pförring, 13.11.2023

VG Pförring

- Gemeinde Oberdolling -

gez.: Lohr 1. Bürgermeister



## Termine für die Untersuchung der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen

Dienstag, 9.1.2024

10.00 – 12.00 Uhr

Mindelstetten, Feuerwehrhaus, Am Dettenbach
Für die Orte:

Hiendorf, Hüttenhausen, Offendorf, Oberoffendorf, Imbath,
Stockau, Tettenagger, Grashausen, Weiher

13.00 – 15.30 Uhr Für die Orte: Lobsing, Dorfgemeinschaftshaus Lobsing, Schulstraße 2 Lobsing, Pirkenbrunn

VG

## Räum- und Streupflicht im Winter



Aufgrund der anstehenden Wintermonate weisen die Gemeinden Mindelstet-ten, Oberdolling und Pförring auf die jeweils gültige "Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter" hin.

Danach haben die Anlieger an öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehbahnen entlang ihrer Grundstücke in sicherem Zustand zu erhalten.

Die Gehbahnen sind an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 08:00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt) zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

#### Gehbahnen sind

a) die für den Fußgängerverkehr bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen (insbesondere Gehwege sowie gemeinsame Geh- und Radwege) und die selbständigen Gehwege sowie die selbständigen gemeinsamen Geh- und Radwege, oder

b) in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung, die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in einer Breite von bis zu 1,50 Meter, gemessen vom begehbaren Straßenrand aus.

Es wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Räum- und Streupflicht nicht nur auf die vor den Hauseingängen anliegenden Gehbahnen beschränkt; es sind vielmehr alle anliegenden Gehbahnen, also auch seitlich der Grundstücke, entsprechend zu sichern. Es ist auch nicht erlaubt, den geräumten Schnee auf die Straße zu verteilen.

Dieser ist grundsätzlich am Rande der Fahrbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht behindert wird.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind freizuhalten.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, die Verpflichtungen gewissenhaft und pünktlich zu erfüllen. Es geht um die Gesundheit von Ihnen selbst und die der Mitbürger und Kinder!

Hausbesitzer und Grundstückseigentümer, die den Vorschriften nicht oder säumig nachkommen, begehen nicht nur eine Ordnungswidrigkeit, sondern können auch für Schadensfälle, die durch Nichtbeachtung der Vorschriften entstanden sind, voll verantwortlich gemacht werden.

### Gemeindlicher Winterdienst

Das Räumen und Streuen der Straßen erfolgt wie bisher in der Reihenfolge der Verkehrsbedeutung nach einem genauen Plan. Der gemeindliche Räum- und Streudienst beginnt im Bedarfsfall

Dies erfolgt jedoch erst nach den Hauptverkehrsstraßen.

Ein Befahren der Straßen für Räumfahrzeuge ist außerdem nur möglich, wenn diese frei von parkenden Fahrzeugen sind.

Es wird um Verständnis gebeten, dass es bei der Durchführung des Winterdienstes leider nicht vermieden werden kann, dass mitunter Grundstückseinfahrten und andere Zugänge "zugeräumt" werden. Insbesondere kann nicht verlangt werden, dass zugeräumte Einfahrten wieder freigeräumt werden.

Zum Streuen sind in den Gemeindegebieten Streugutkästen zur Splittentnahme aufgestellt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und allen eine unfallfreie Wintersaison



Bring Du noch mehr Farbe in unseren Regenbogen

Wir suchen für unser **Seniorenheim St. Josef in Pförring** zur Unterstützung unseres Pflegeteams eine

exam. Altenpfleger/in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)

Worauf Sie sich freuen können:

- eine gute und faire Vergütung nach TVÖD mit arbeitgeberfinanzierter Altersvorsorge
- die Arbeit in einem angenehmen und teamorientierten Betriebsklima
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und das Pflegeangebot mitzugestalten
- sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

### Zu Ihren Aufgaben zählen:

- fachgerechte Durchführung von Grundund Behandlungspflege
- Pflegedokumentation und Arbeiten mit dem Strukturinformationssystem

 kontinuierlicher Dialog und enge Abstimmung in Ihrem Team

#### Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/ zur Altenpfleger/in oder Gesundheitsund Krankenpfleger/in
- Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Menschen
- ein professionelles Pflege- und Dienstleistungsverständnis sowie eine ausgeprägte Fach- und Sozialkompetenz
- Motivation, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Wir suchen für unser Seniorenheim St. Josef in Pförring zur Unterstützung unseres Pflegeteams eine Pflegehilfskraft (m/w/d) mit und ohne Examen, gerne auch als Quereinsteiger

Zu Ihren Aufgaben zählen:

- ganzheitliche, aktivierende Pflege und Betreuung unserer Bewohner
- Gewährleistung eines strukturierten Tagesablaufs unter Berücksichtigung der Individualität
- fachgerechte Durchführung von Grundund Behandlungspflege

#### Wir erwarten:

- Erfahrung in der Altenpflege, gerne aber auch Quereinsteiger
- soziale Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Menschen
- Motivation, Flexibilität und Zuverlässigkeit

- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- kontinuierlicher Dialog und enge Abstimmung in Ihrem Team

### Worauf Sie sich freuen können:

- eine tarifliche Vergütung nach TVÖD mit arbeitgeberfinanzierter Altersvorsorge
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen, das Pflegeangebot mitzugestalten und selbständig zu arbeiten
- die Arbeit in einem angenehmen und teamorientierten Betriebsklima
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Seniorenheim St. Josef Pförring, Am Gries 8, 85104 Pförring Tel.: 08403 / 92 89-0, E-Mail: info@seniorenheim-pfoerring.de Egon Schuster, Einrichtungsleitung, Tel: 08403 / 92 89 -410



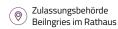
### Frist für Jahrgänge 1965 – 1970 läuft zum 19.01.2024 ab!

Folgende Unterlagen sind zur Antragstellung mitzubringen:

- Original Papierführerschein
- Aktuelles biometrisches Lichtbild
- Gültiges Ausweisdokument









Alle Infos und Konditionen unter:
www.landkreis-eichstaett.de/fuehrerscheinumtausch

### Wer kommt bei einem medizinischen Notfall?

## Kliniken zeigen Verantwortung

### Klinikärzte übernehmen mehr als die Hälfte der Notarztdienste im Landkreis

Landauf, landab hört man in Bayern immer wieder von unbesetzten Notarztschichten. Wie ist die Lage im Landkreis Eichstätt? "Die Situation ist angespannt", erklärt Klinik-Vorstand Marco Fürsich. Die Besetzung der Notarztdienste liegt in Bayern in Händen der Kassenärztlichen Vereinigung. Gleichwohl leisten die Kliniken im Naturpark Altmühltal (KNA) einen großen Beitrag.

### **Jeder Notfall wird versorgt**

Im Landkreis Eichstätt gibt es drei Notarztstandorte: Beilngries, Eichstätt und Kösching. Von dort rücken die Ärzte aus, wenn es schnell gehen muss – etwa bei Herzinfarkt, Schlaganfall und Unfällen.

## Was macht einen Notarzt aus?

Wer Notarzt werden will, muss u. a. einen 80-stündigen Zertifikatskurs der Landesärztekammer absolvieren. Die künftigen Notärzte werden für die besonderen Herausforderungen der Notfallmedizin geschult.

Die damit verbundenen Kosten tragen die Kliniken im Naturpark Altmühltal. Mit der Übernahme der Notarztschichten durch Klinikärzte werden die Einsätze tagsüber sehr gut abgedeckt.

Klinikvorstand Marco Fürsich: "Wir wissen noch nicht, wie sich die Kliniklandschaft entwickeln wird, aber wir werden dauerhaft unseren Beitrag zur Notfallversorgung im gesamten Landkreis leisten."

Auch an den drei Standorten im Landkreis können aktuell nicht mehr alle Schichten besetzt werden. Das liegt unter anderem daran, dass immer weniger Ärzte bereit sind, neben ihrer eigentlichen Arbeit in der Praxis oder Klinik die Notarztschichten zu übernehmen.

Die Bürgerinnen und Bürger müssen dennoch keine Sorge haben, bei einem Notfall nicht versorgt zu werden. Denn im Falle des Falles wird der nächstgelegene besetzte Notarztstandort alarmiert.

### Löcher im Notdienst-Netz stopfen

"Wir wollen die Notarztversorgung in der Region gewährleisten", sagt Landrat und Klinik-VerwaltungsratsvorsitzenderAlexanderAnetsberger. Darum soll die Fortbildung der Notärzte weiter ausgebaut werden, um diese im Notdienst einzusetzen.

"Schließlich wollen wir kurze Wege zu den Patientinnen und Patienten und keine zusätzlichen Löcher im Notarztnetz", so Anetsberger. Ein Zwischenergebnis: Schon jetzt erbringen die Klinikärzte mehr als die Hälfte der Notarztdienste im Landkreis.





## **25. LEONHARDIMARKT |** PFÖRRING

# Großer Publikumserfolg trotz unsicherem Wetter

rotz des unbeständigen Wetters war der 25. Pförringer Leonhardimarkt wieder gut besucht. Am Samstagabend blieb es bis zum Ende des Programms weitgehend trocken. Am Sonntag erlebten die zahlreichen Gäste einen recht kurzen Leonhardiritt, da wegen des Dauerregens am Vormittag nur wenige Pferdebesitzer die Anreise auf sich nahmen.

Der große Martinsumzug am Vorabend des Leonhardimarkts hat offenbar nichts von seiner Anziehungskraft verloren. Nach dem Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche zogen Kinder mit ihren bunten Laternen, begleitet von Eltern und Großeltern in einer großen Laternen-Prozession zum Seniorenheim, wo der Chor Belcanto zusammen mit den Kindern sehr zur Freude der Bewohner einige Lieder anstimmte. Zurück am Marktplatz bekamen die Kinder von Pater John gesegnete Martinsbrote. Und wer wollte, durfte auch das Pferd von St. Martin streicheln. Die Gruppe Spiritus Draconis erzählte mit einer flammenden Choreografie die Geschichte des Drachens, der das Feuer zu den Menschen brachte. Nach Glühwein, Feuerwurst und Zuckerwatte wollten viele noch lange nicht nachhause, sondern feierten beim Kneipenshuffle in den Wirtshäusern bis spät in di Nacht. Am Sonntagvormittag öffnete St. Petrus die Himmelsschleusen, so dass viele Pferdebesitzer ihre Tiere deshalb lieber im Stall ließen. Die Schaulustigen kamen dennoch in Scharen und sahen einen zwar kurzen aber dennoch abwechslungsreichen Umritt.

"Mich freut's, dass trotz des unsicheren Wetters etliche Reiter und Kutschen zu unserem traditionellen Leonhardiritt gekommen sind", sagt Bürgermeister Dieter Müller. Was die Besucherzahlen angeht, sei der 25. Leonhardimarkt ein voller Erfolg gewesen. Das machte sich auch an den Verkaufsständen und in den verkaufsoffenen Geschäften bemerkbar. So zeigte sich Christa Pfaller, die Weihnachtsgestecke und Holzdeko anbot, mit dem Umsatz sehr zufrieden. Auch Margot Henzl freute sich, dass sie im Schuhgeschäft nicht nur Stammkunden, sondern auch neue Gesichter begrüßen konnte. Und Marianne Prummer vom Bekleidungshaus Strobel spricht sogar von einem guten Geschäft mit Pullovern und Jacken. Gut besucht war auch das weitere Rahmenprogramm vom Café des Frauenbunds und dem Chorkonzert des MGV im Pfarrheim bis zur Ausstellung der Hobbykünstler im Rathaus. kue

### Kurze Geschichte des Leonhardimarkts

1997 wurde der Pförringer Leonhardimarkt von einer Handvoll rühriger Geschäftsleute wiederbelebt. Seine Ursprünge hat der heutige Markttag in der Ausstellung "Wohnen und Schenken", die traditionell vom Wochenende vor dem Buß- und Bettag bis zum damals noch arbeitsfreien Feiertag dauerte. 2008 kam unter der Regie des Bundes der Selbständigen die Nacht der Lichter hinzu, die sich mit Martinsumzug und Feuershow neben dem Leonhardiritt am Sonntag rasch zu einem zweiten Publikumsmagneten entwickelte. Mit dem Wirtshausshuffle, organisiert vom Markt Pförring, und dem Musik-Café des MGV Liederhort im Pfarrheim bietet der Markt seit 2017 zwei weitere Attraktionen, die von Anfang an vom Publikum förmlich überrannt wurden. Nur zweimal ist der Leonhardimarkt seit der Wiedergründung ausgefallen und zwar in den Corona-Jahren 2020 und 2021. An diesem Wochenende erlebte der traditionelle Kirchweihmarkt deshalb seine 25. Auflage.

m Namen des Marktes Pförring bedanke ich mich bei allen Vereinen, Fieranten und allen sonstigen Gruppierungen und Bürgerinnen und Bürgern, die sich am Leonhardimarkt und der Nacht der Lichter tags zuvor beteiligt

Sie haben dazu beigetragen, dass die zahlreichen Besucher an beiden Tagen eine sicherlich schöne und kurzweilige Zeit in Pförring verbracht haben.

Das Programm startete am Samstag mit einer sehenswerten Kunstausstellung im Rathaus.

Nach dem Vorabendgottesdienst schlängelte sich der Martinsumzug angeführt von St. Martin auf dem Pferd durch Pförring, bevor die Gruppe "Spiritus Draconis" mit ihrer Feuershow beeindruckte.

Zu späterer Stunde zog es die Besucher in die Wirtshäuser, wo Musiker für beste Unterhaltung sorgten.

Typisches November-Wetter prägte den Marktsonntag.

Der Tag begann mit einigen Schauern, pünktlich zum Leonhardiritt zeigte sich dann aber sogar die Sonne.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle teilnehmenden Reiterinnen und Reiter. Ebenso ein Vergelt's Gott an Pater John Bosco und Pfarrer Michael Saller, die die Segnung gemeinsam durchführten.

Abschließend mit diesen Bildern ein kleiner Rückblick auf das Leonhardimarkt-Wochenende 2023.

Ihr Dieter Müller, 1. Bürgermeister







## **25. LEONHARDIMARKT |** PFÖRRING



## Mit Spaß dabei

Der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Pförring war wie jedes Jahr beim Leonhardimarkt mit eigener Hütte und vielen Leckereien mit dabei. Natürlich gab es auch passend zur Jahreszeit leckeren Punsch und Glühwein und nicht zu vergessen unsere frischen Quarkbällchen. Auch verschiedene Liköre und Gulaschsuppe gab es bei uns am Stand. Auch wenn das Wetter nicht ganz so mitgespielt hat, haben wir trotzdem schöne Stunden mit vielen lieben Leuten verbracht. Jeder eingenommene Cent kommt unseren Pförringer Schulkindern zugute. Dafür setzt sich der Elternbeirat ein. Bis nächstes Jahr. Euer Elternbeirat

## Volles Haus beim Cafe im Pfarrheim!

in Geheimtipp zum Leonhardimarkt ist mittlerweile das Cafe des Frauenbundes im Pfarrheim. Zwei Tage lang hatten die Frauen vom Frauenbund wieder ein Kuchenbüfett aufgebaut, das sich sehen lassen konnte. Neben den Kuchen gab es auch selbstgebackene Kücherl. Obwohl die Auswahl sehr groß war, war am Marktsonntag um 16.15 alles restlos ausverkauft.

Im Eingangsbereich des Pfarrheims verkaufte der Frauenbund wieder selbstgemachten Produkte. Von gestrickten So-

cken und Mützen über Türkränze, Engel und Christbaumdeco war für jeden Geschmack etwas dabei.

Als kulinarisches Angebot zum "Nacht der Lichter" am Leonhardimarktsamstag boten die Frauenbundfrauen hausgemachte Kartoffel- und Kürbissuppe an.

Der Frauenbund bedankt sich bei allen Kuchenspendern und Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben. Ohne Euch wäre das nicht möglich gewesen.

Text und Fotos Claudia Walser





## **AUS DEM MARKT | PFÖRRING**

## Auf große Resonanz ist die Bürgerversammlung in Lobsing gestoßen

Ortssprecher Robert Dinauer konnte neben dem Ersten Bürgermeister Dieter Müller (CSU) auch dessen Stellvertreter Sebastian Kügel (UW) sowie etliche Gemeinderäte und Vereinsvorstände

im Dorfgemeinschaftshaus begrüßen. Zu Beginn seines Vortrages gab Müller einen kurzen Überblick zur Einwohnerentwicklung, der Entwicklung der Baugebiete, zur Situation an den Schulen, den Kindergärten und im Seniorenheim sowie zu den Kennzahlen des Haushalts.

Sorgen bereitet Müller das Defizit im Seniorenheim. Es sei nicht voll belegt, da ein Mangel an examinierten Pflegekräften herrsche. Er rief die Anwesenden dazu auf, dies weiterzugeben, damit wieder Bewerbungen abgegeben würden.

Viel Raum bei der Diskussion nahm wieder das Thema "Radwege" ein. Konkret verwies Müller auf die Planung zum Radweg Pförring-Forchheim-Lobsing. Bei einem Workshop des Landkreises Eichstätt über Alltagsradwege seien die Vorrangstrecken gegenüber dem Landkreis gemeldet worden. Eben auch der Radweg Forchheim-Lobsing entlang der Staatsstraße. Vom Freistaat Bayern stünden derzeit aber derzeit keine Mittel zur Verfügung, um Radwege entlang von Staatsstraßen zu bauen. Man bemühe sich aber, andere Fördertöpfe zu finden, um die Finanzierung zu bewerkstelligen. Mehrere Bürger merkten an, es gebe mehrere Wege, um mit dem Fahrrad nach Pförring zu gelangen. Die Krux bestehe aber hier in der Mehrfachnutzung der Wirtschaftswege durch Landwirtschaft und Radfahrer. Es wurde von den Lobsingern der Wunsch geäußert, sich zusammenzusetzen und das Thema auszudiskutieren. Der Bürgermeister bot an, eine kleine Bürgerversammlung über Radwege anzubieten und jeder könne Routenvorschläge einbringen, die dann mit dem Tiefbauamt in der Gemeinde besprochen würden

Eine weitere Frage betraf die Verkehrsanbindung der Ortsteile durch den Bürgerbus. Hier verwies der Rathauschef auf das Fifty-Fifty-Taxi. Im gesamten Landreise Eichstätt hätten junge Leute hier die Möglichkeit, kostengünstig unterwegs zu sein. Außerdem stehe der Markt Pförring mit dem Bürgermeister der Stadt Neustadt in Verbindung, die den Rufbus "Kexi" teste. Man habe schon versuchsweise die Anbindung von Pförring vorgenommen und könne sich gut vorstellen, den Rufbus auch auf die Pförringer Ortsteile zu erweitern. Hier sei aber noch Geduld gefragt, da sich das gesamte Projekt noch in der Versuchsphase befinde und es werde die Entwicklung des Defizits noch beobachtet. Viele Lobsinger sind auch mit den Baupreisen im neuen Baugebiet Richtung Pirkenbrunn unzufrieden. Die Baupreise seinen viel zu hoch, hieß es. Müller betonte, der Preis für die Bauplätze sei vom Gutachterausschuss vorgegeben und der Gemeinderat dürfe nicht unter diesen vorgegebenen Preis gehen, außer bei dem Familienmodell, das aufgelegt worden sei. Eine Wortmeldung betraf einen neuen förderfähigen Käferholzlagerplatz, der auf dem Gemeindegrund im Anschluss an das Dorfgemeinschaftshaus errichtet werden soll. Der Bürger hatte die Befürchtung, dass dieser Platz dann auf Dauer nicht mehr anderweitig genutzt werden könne. Müller führte hierzu aus, dass man trotz intensiver Suche keinen anderen Lagerplatz gefunden habe, der 500 Meter vom Wald entfernt sei. Natürlich werde der Platz nur so lange für diesen Zweck genutzt, bis er anderweitig benötigt werde. Eine Frage betraf den Verkauf des ehemaligen "Schreinerhäusl" bzw.

ob der Verkaufserlös für Projekte in Lobsing eingesetzt würde. Müller bejahte dies, das Geld bleibe in Lobsing. Daraufhin stellte ein Bürger gleich den Antrag, auch das Posthalteranwesen in Pförring zu verkaufen. Eine weitere Wortmeldung betraf die Erdaushubdeponie im Steinbruch in Lobsing. Laut Müller müsse diese kostendeckend betrieben werden und das sei aktuell nicht möglich. Ärgerlich für die Lobsinger ist weiterhin die Situation am Strauchgutlagerplatz, da hier nur Strauchgut ab einem Durchmesser von zwei Zentimeter angeliefert werden dürfe. Hier konnte der Rathauschef keine Abhilfe versprechen. Für Grüngut stehe der Wertstoffhof in Pförring zur Verfügung. Für einen zusätzlichen Container in Lobsing müssten höhere Gebühren berechnet werden, da hier der Landkreis nicht mitzahle. Man einigte sich auf eine bessere Ausschilderung und ggf. Infotafel vor Ort. Eine Frage betraf auch die neue Grundsteuer. Hier steht laut Müller noch die Steuerschätzung des Finanzamtes aus. Sobald sie vorliege, werde der Gemeinderat entscheiden, ob der Hebesatz angehoben wird oder nicht. Ein Bürger stellte die Frage nach dem Sachstand betreffend Veränderungen am Dorfgemeinschaftshaus seit der vorjährigen Versammlung. Laut Aussage des Schützenvorstandes gebe es keine neuen Erkenntnisse, da aktuell keine Fördergelder zum Anbau bzw. Neubau eines Vereinsheimes zur Verfügung ständen. Darauf stellte eine Bürgerin einen Antrag auf Anbringung eines Schallschutzes im Turnraum des Dorfgemeinschaftshauses. Ebenso seien weder Feuerlöscher, noch Rauchmelder und Verbandskasten vorhanden. Ebenso beantragt wurde von einem Bürger die Aufhebung der Tempobeschränkung 30 in der Straße Castellweg in Forchheim. Hier meldeten sich die Markträte aus dem Ortsteil Forchheim zu Wort, dass dies bereits durch eine Verkehrsschau der Polizei abgelehnt worden sei. Ein Mitglied der Feuerwehr beantragte eine zusätzliche Tür an der Ostseite des Geräteraumes der Feuerwehr und eine zusätzliche Fläche hinter dem Feuerwehrhaus zu pflastern. Es wurde auch gewünscht, die behandelten Themen des Gemeinderates im Informationsblatt zu veröffentlichen. Hier verwies stellv. Bürgermeister Sebastian Kügel auf das E-Paper des Donaukurier. Lt. Bgm. Müller könne aber gerne eine kurze Zusammenfassung der Sitzung im Infoblatt der Gemeinde abgedruckt werden.

Nachdem sich die Landjugend herzlich für die Genehmigung des beantragten Beachvolleyballfeldes bedankt hatte, schloss der Bürgermeister nach einem Dank für die regen Wortmeldungen die Versammlung.





## St. Martinsfest

Als es langsam dunkel wurde marschierten wir trotz Regen mit unseren Laternen vom Ungergarten zum Garten des Seniorenheims. Hier feierten wir mit der Unterstützung von Herrn Schwendner ein besinnliches und wunderschönes Martinsfest. Der ganze Bereich war mit Fackeln, Kerzengläsern und einer Feuerschale erleuchtet. Das Martinsspiel wurde gesungen und von zwei Schauspielern, Louis und Jonas Richter, aufgeführt. Wie auch St. Martin seinen Mantel mit dem Bettler geteilt hat, so teilten auch die Kinder zum Schluss mit ihrer Familie die Martinswecken. Ein besonderer Dank geht an Herrn Schwendner für das Mitwirken bei der Martinsfeier und an das Seniorenheim, das uns an diesen schönen Platz zur Verfügung gestellt hat. Ein herzlicher Dank geht auch an unsere engagierten Feuerwehrmänner, die wie jedes Jahr für unsere Sicherheit sorgten! Ohne euch wäre so ein Fest nicht möglich! Und zu guter Letzt wollen wir uns auch noch bei den Eltern bedanken, zum einen für die große Teilnahme, zum anderen für die vielen positiven Rückmeldungen.

### Kinderkrippe Sonnenschein

Mittersteigweg 10A - 85104 Pförring

ZONITA IZI

**6** 0 84 03/93 992-10

✓ sonnenschein

kiga-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

UN 07-15 Uhr montag - Freitag

ANSPRECHPARTNER

A Manuela Schmiedl

BESUCHEN SIE

# kiga-pfoerring.de









## **Unser neuer Elternbeirat**

Wir begrüßen unseren neuen Elternbeirat fürs Kita-Jahr 2023/24!

In der 1. Sitzung wurden die Ämter vergeben und verschiedene Themen des Jah-

res besprochen. Der Elternbeirat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Eltern und Krippe und fördert den Austausch und die Zusammenarbeit.

## TERMINE

01.12. Adventskranzsegnung

06.12. Nikolausfeier 22.12. -

07.01. Weihnachtsferien 08.01. Teamfortbildung

### Zum Vormerken:

03.02.2024 Tag der offenen Tür

15-17 Uhr

05.-09.02.2024 Anmeldewoche für das

Krippenjahr 2024/2025

## Aufruf: Spendenaktion für die Straßenambulanz St. Franziskus (Ingolstadt)

Auch dieses Jahr möchten wir von der Kinderkrippe Sonnenschein Bruder Martin und sein Engagement für Ingolstädter Obdachlose und Bedürftige unterstützen. Daher sammeln wir bis 12.12.23 Sach- und Geldspenden, die wir rechtzeitig zum Weihnachtsfest an die Straßenambulanz St. Franziskus übergeben werden. Hier sind ein paar Vorschläge, wie Sie unsere Aktion unterstützen können:

- ✓ Haltbare Lebensmittel: Milch, Zucker, Mehl etc.
- ✓ Konserven aller Art, z. B. Tomaten, Bohnen, Mais etc.
- ✓ Tomatensauce, Nudeln, Reis etc.
- ✓ Apfelmus, Kirschen im Glas etc.
- ✓ Duschgel, Shampoo, Seife, etc.
- ✓ Zahnbürste, Zahnpasta, Deo, etc.
- ✓ Toilettenpapier, Taschentücher

Für die Sachspenden stehen Spendenboxen im Eingangsbereich der Kinderkrippe bereit. Geldspenden bitte persönlich im Büro der Krippenleitung Frau Schmiedl oder in den Gruppen abgeben. Bitte bringen Sie nur die oben genannten Artikel, keine Kleiderspenden oder Decken. Wir sagen jetzt schon: Herzlichen Dank und Vergelt's Gott!



### St. Martin

KINDERTAGESSTÄTTE ST. JOSEF I PFÖRRIN

Am Mittwoch, den 8.11. feierte der gesamte Kindergarten bei einbrechender Dunkelheit das alljährliche St. Martinsfest. Diesmal versammelten sich alle Besucher in der Pfarrkirche zur gemeinsamen Andacht mit Martinsspiel, Liedern, Gebeten und Segnung der Martinswecken. Musikalisch wurde der Gottesdienst von Bläsern der Kelsbachbuam wir sagen vielen Dank dafür - feierlich umrahmt. Ein großer Dank an Pfarrer Michael Saller, dass er die Leitung der kirchlichen Feierlichkeit übernommen und uns den Segen gespendet hat. Anschließend zogen alle Kindergartenkinder, ihre Familien, mit selbstgebastelten und hellerleuchteten Laternen zum Kindergarten. Ein Dank der Feuerwehr Pförring für das sichere Begleiten des Zuges. Im großen Garten wurden am Martinsfeuer die Martinsweckerl verteilt und mit Freunden, Geschwistern, Eltern freudig geteilt. Danach verkaufte der Elternbeirat Wurst/Käsesemmeln, Kinderpunsch & Glühwein und jeder konnte den Abend gemütlich bei Kerzenschein ausklingen lassen. Der gesamte Erlös des Verkaufes kommt selbstverständlich den Kindergartenkindern zu Gute. Ein Herzlicher Dank an unseren Elternbeirat, das gesamte Team, alle freiwilligen Helfer, dem Bauhof und Getränkespendern für das Planen, Organisieren und Durchführen dieses großen Festes im Kindergarten.



### Kindertagesstätte St. Josef

Neustädter Straße 25 85104 Pförring

KONTAKT

**6** 08403/93992-0

pusteblume@kiga pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

U 07–17 Uhr montag - freitag

ANSPRECHPARTNER

Andrea Schweiger

kiga-pfoerring.de

## **Geschenke mit Herz**

Die Kinder vom Kindergarten St. Josef beteiligten sich mit großem Eifer an der Aktion "Geschenk mit Herz". Es wurden mit Hilfe unserer Familien 45 Päckchen gepackt und übergeben!

Unsere Kinder halfen tatkräftig beim Beladen des LKW's mit. Wir wollen vielen Kindern in der Ukraine und Rumänien Freude und Glück bringen!

## Igel

### Post\_B'sonders

Die Igelgruppe erkundete passend zum Jahresthema "Do bin i dahoam " Pförring. Wir besuchten bei einem Spaziergang unsere Postfiliale. Hier werden Briefe und Pakete verschickt. Caro und Sandra erklärten den Kindern dass auch Lotto gespielt, Zeitschriften gekauft und kleine Geschenke eingekauft werden können.

Danke ans "b'sonders", wir kommen gerne wieder bei euch vorbei!





### Hasen

### Schattentheater

Am Mittwoch, den 15.11. besuchten uns Gabi und Patricia Sammiller. Im Gepäck hatten sie ihr Schattentheater und überraschten die Kinder mit dem Stück "Sterntaler".

Das Theater wurde interaktiv gestaltet und begeisterte die Kinder wie auch die Erwachsenen.

Jedes Kind durfte während des Nacherzählens Figuren und Bilder in Erzählschienen stellen, dazu erzählen und sich im Anschluss etwas Süßes schmecken lassen.

Ein besonderes Geschenk machte Gabi Sammiller den Kindern, als sie jedem einzelnen einen kunstvoll bemalten Stein als Schutzengel schenkte!

Wir bedanken uns bei Gabi und \_\_\_\_ für ihr Engagement und ihre kreative Vorstellung! Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch!

### Besuch im Altenheim

Gemeinsam mit den Tausendfüßlern besuchten wir die Bewohner des Altenheims.

### Mäusegruppe

### Halloween in der Mäusegruppe

Mit tollen Kostümen und einem sehr kreativen Buffet von den Eltern, wurde ausgelassen gefeiert.

### Geschenk mit Herz

Auch die Mäuse haben zwei Päckchen für Kinder, die es nicht so gut haben wie wir, gepackt.

### Freispielzeit

Mit der passenden Schutzausrüstung geht es in der Mäusegruppe an ausgetüftelte Bauarbeiten.

### Weltvorlesetag

Kornelia Hilbrand, ehemalige Leitung aus Mindelstetten, hat uns besucht und zwei tolle Bücher vorgelesen. Ein herzliches Dankeschön dafür von der Mäusegruppe.

### **Tausendfüßler**

### Zu Besuch im Seniorenheim

Anlässlich des St. Martinfestes besuchten die Hasen- und Tausendfüsslergruppe die Pförringer Senioren. Gemeinsam wurde gesungen, gespielt und geklatscht - der Höhepunkt war das Martinsspiel der Kinder. Als Kinder und Senioren mit

Lebkuchen versorgt waren, gings für die Hasen und Tausenfüßler wieder zum Kindergarten zurück.

### Psychomotorikstunde

Am 16.11. wurde bei den Tausendfüßlern fleißig geturnt. Unter der Anleitung von Michael Rupprecht verbrachten wir 2 tolle, spaßige und bewegungsreiche Stunden. Vielen Dank an Herrn Rupprecht - wir freuen uns auf die nächste Turnstunde mit Ihnen!!!







## Schmetterlinge

Gruselparty bei den Schmetterlingen! Wir feierten eine Halloweenparty mit gruseligen Snacks und lustigen Spielen! Buhuuu

Dezember 2023 19

## KINDERTAGESSTÄTTE ST. JOSEF | PFÖRRING



### Vogelnestgruppe

### Vorlesetag

Die Vogelnestgruppe bedankt sich ganz herzlich bei vier Mamas, die sich Zeit genommen haben und mit tollen Geschichten und Bilderbüchern zum internationalen Vorlesetag am Vormittag gekommen sind.

Vielen Dank an Nicole Schex, Theresa Biberger, Corinna Meier und Simona Schlagenhaufer für eure gespendete Lesezeit. Es war sehr schön.

### Papa/ Opa Nachmittag

Einen tollen Nachmittag verbrachten die Kinder und Papas/Opas der Vogelnestgruppe beim gemeinsamen Kürbisfest. Nach einer kleinen Feier mit Liedern und Gedichten durften die Papas/Opas mit ihren Sprösslingen die mitgebrachten Kürbisse, tolle, lustige oder finsteren Gesichter schnitzen. Anschließend gab es für alle selbstgemachte Kürbissuppe mit Brot. Danke an alle fürs Kommen und die freiwilligen Spenden für die Gruppe. Vielen herzlichen Dank dafür!



## Elternbeirat Kindergarten

Beim diesjährigen Martinsfest hat der Elternbeirat des Kindergartens Pförring mit Speisen und Getränken das Fest perfekt gemacht. Durch unseren Bon-Verkauf der schon davor im Kindergarten statt gefunden hat, konnte somit alles gut kalkuliert werden und es kam nicht zu langen Warteschlangen an der Essensausgabe. Mit Käse-, Käsewürschtl- und Wienersemmel war für jeden was dabei und um das gemütliche Beisammensein, gemütlicher zu machen, gab es noch leckeren Kinderpunsch und feinen Glühwein.

Damit auch gleich vielen Dank an unsere Glühwein Spenden von Getränke Hörl und der Familie Toth. Auch ein liebes Danke an Bäckerei Dussmann, Lumumba, Edeka, Herrn Pfarrer Saller und nicht zu vergessen der Feuerwehr und dem Bauhof.











## Kinderkrippe Sonnenschein

Kindergarten Pusteblume und Löwenzahn

# Tag der offenen Tür

Wenn Sie unsere Einrichtung kennen lernen wollen, laden wir Sie mit Ihrem Kind recht herzlich zu unserem Besichtigungsnachmittag ein.

Termin: Samstag, 03. Februar 2024 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Anmeldung: Für das neue Krippen- und Kindergartenjahr (2024/2025) nutzen Sie bitte die Anmeldeunterlagen, die auf der Homepage Kindertagesstätte Markt Pförring (pfoerring.de) hinterlegt sind und schicken diese per Mail oder Post bis spätestens 10.02.24.

In der Kinderkrippe können Sie gerne am Besichtigungstag schon Ihre Anmeldeunterlagen im Büro abgeben. Bitte denken Sie gleich ans Untersuchungsheft und den Impfausweis.

Der Kindergarten wird Sie zur genauen Terminvereinbarung kontaktieren.

Kindertagesstätte
St.Josef
Pförring
t

Löwenzahn
b
l
u
m
e
i
n

### Kinderkrippe Sonnenschein

Mittersteigweg 10 A, 85104 Pförring, 08403 93 992 10

sonnenschein@kiga-pfoerring.de Einrichtungsleitung: Schmiedl Manuela Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### Kindergarten Pusteblume und Löwenzahn

Neustädter Str. 25, 85104 Pförring, 08403 93 992 12

pusteblume@kiga-pfoerring.de Einrichtungsleitung: Schweiger-Laussermeier Andrea



## Neuigkeiten aus dem Waldkindergarten

Nach der wundervollen Segnung des Waldkindergartens ging es bei uns gleich weiter mit dem ersten Elternabend und der Elternbeiratswahl. Wir begrüßen den ersten Elternbeirat des Waldkindergartens:

1. Vorsitzende: Veronika Thalmeier, Michaela Härtl und Denies Richter

Wir freuen uns auf eine tolle Zusammen-

Bedanken möchten wir uns noch bei Hr. Gaul und Hr. Maier für die tatkräftige Hilfe mit der Motorsäge im Wald.

Der Firma Zehentbauer gilt auch nochmals unser Dank für die grünen Schubkarren mit Schaufeln. Sie werden täglich bespielt und lassen die Kinderherzen höherschlagen. Das nächste Highlight ließ nicht lange auf sich warten.

St. Martin im Waldkindergarten: Nachdem wir uns eine Woche mit St. Martin und seiner

Geschichte beschäftigt hatten und erfahren haben, was St. Martin so besonderes gemacht hat, feierten wir zusammen mit den Familien im Wald. Nach einem Rundgang mit den Laternen trafen wir uns im Kreis hinter dem Kindergarten, und die Kinder lösten einige Martinsrätsel und haben somit ihr Wissen zu St. Martin gezeigt. Ein Höhepunkt war das Teilen der leckeren Martinsbrötchen der Bäckerei Dußmann. Vielen Dank an dieser Stelle für die Spende. Nach unserem St.-Martin-Lied ging es zum gemütlichen Teil über. Wir wärmten am Lagerfeuer unsere leckeren Kürbis-/Kartoffelsuppen auf und ließen uns diese schmecken. Vielen Dank an alle fleißigen Köche und Helfer. Mit Glühwein, Kinderpunsch und Getränken der Familie Thalmeier (herzlichen Dank) ließen wir den Abend am Lagerfeuer in einer harmonischen Atmosphäre ausklingen. Es war ein sehr schönes erstes Fest.







### Waldkindergarten Pirkenbrunn

Pirkenbrunn 85104 Pförring

KONTAK<sup>-</sup>

**6** 0162/4869249

waldkiga@kiga-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

ANSPRECHPARTNER

Melanie Lipke



Da die vierten Klassen im Heimat- und Sachunterricht das Thema "Gemeinde" durchnahmen, besuchten sie den Bürgermeister im Rathaus, um sich ein Bild vom Ort des Geschehens machen zu können. Die Kinder durften gemeinsam mit Bürgermeister Dieter Müller das gesamte Rathaus erkunden und alle Fragen stellen, die ihnen schon längst auf den Nägeln brannten. Die vielen Akten des Archivs brachten die Viertklässler ebenso zum Staunen wie der riesengroße Tisch, an dem sich die Gemeinderäte zu ihren Sitzungen treffen. Wir danken Herrn Müller sehr herzlich für seine Zeit und Geduld!



## **Grund- & Mittelschule Pförring**

Oberhartheimer Straße 2 85104 Pförring

VONITAVT

**6** 08403/939910

≤ schule@schule-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

**U** 07.30−11.30 Uhr

MONTAG - FREITAG

ANSPRECHPARTNER

Rektorin Susan Bischoff

BESUCHEN SIE

schule-pfoerring.de

# 33. Ferienseminar des Bayerischen Kultusministeriums

Mein Name ist Katharina Zivkovic und ich besuche derzeit die gbM der Mittelschule Pförring.

Am Ende des zurückliegenden Schuljahres durfte ich am 33. Ferienseminar des Bayerischen Kultusministeriums teilnehmen. Dabei verbrachte ich fünf Tage, vom 04.09.2023 bis 08.09.2023, in Würzburg.

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus lädt jedes Jahr vielseitig interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler der Mittelschule der Jahrgangsstufe 8 aus Bayern zu einem Ferienseminar ein. Die Schulleitung der Mittelschule Pförring, Frau Bischoff und Herr Fleischmann reichten hierbei eine erfolgreiche Bewerbung für mich beim Kultusministerium ein.

Wir, die Teilnehmer, wurden am Hauptbahnhof Würzburg abgeholt und in die Jugendherberge gebracht. Dort bekamen wir einen kleinen Imbiss. Währenddessen habe ich mich mit anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen ein bisschen besser angefreundet. Danach hatten wir eine Vorstellungsrunde und wurden auf unsere Zimmer verteilt. Am Abend machten wir eine Fackelwanderung und sind bis zur Festung Marienberg gegangen, wo wir Kennlernspiele durchführten. Am nächsten Tag sind wir mit dem Bus zur Universität Würzburg gefahren, dort schauten wir uns die nächsten eineinhalb Stunden die "Touch-Science"-Ausstellung an. Die Ausstellung bestand aus verschiedenen Stationen und Fragen, an einer Station musste man z.B. Rätsel lösen. Anschließend hörten wir uns einen Vortrag

über Vulkane an und durften die Ausstellung über Steine in der Uni anschauen. Von dort aus sind wir zum Hafen und mit dem Schiff zum Rokokogarten gefahren. Im Garten teilten wir uns in Gruppen auf und erledigten einige Aufgaben, während wir uns den Garten genauer anschauten. Nach dem Abendessen in der Jugendherberge gingen wir zum Schwarzlicht-Minigolfspielen. Am Mittwoch besuchten wir das Kulturspeichermuseum und sahen uns die Ausstellung "optische Täuschung" an. Daraufhin gingen wir in den Tierpark, beobachteten zuerst die Tiere und lösten später noch ein paar Geocaching-Aufgaben. Beim Geocaching gewannen wir Eisgutscheine. An unserem dritten Abend ging es für uns in die Stadt zum Shoppen. Einen Tag später besuchten wir am Vormittag die Feuerwehrschule in Würzburg, dort durfte ich sogar mit meiner Freundin ein echtes Feuer löschen. Am Nachmittag hatten wir eine kleine Mittagspause am Main, mit anschließender Stadtführung. Dabei erkundeten wir den Würzburger Dom, den Unteren & Oberen Markt und die Residenz. Wir durften in die Residenz hineingehen und uns alles ansehen, was wirklich faszinierend war. Nach diesem ereignisreichen Tag verabschiedeten wir uns voneinander, denn am nächsten Morgen mussten wir die Heimreise antreten.

Das Ganze hat mir schöne Erinnerungen gebracht und mir sehr viel Spaß gemacht, denn ich habe neue Menschen kennengelernt und viel Neues gelernt.

Katarina Zivkovic, Mittelschule Pförring, 9bM





## Happy Halloween

Die Klasse 4b bastelte im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche schaurig schöne Mumien- und Kürbislichter. So nutzten die Schülerinnen und Schüler alte Schraubgläser sowie Verbände und erfreuten sich an dem gruseligen Lichterglanz.

# Gelungene Berufsorientierungsmesse an der Mittelschule Pförring

ie elfte Berufsorientierungsmesse der Mittelschule Pförring entpuppte sich als ein Event der Superlative. Nicht nur, dass die Veranstaltung in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft des Bayerische Kultusministers Prof. Dr. Michael Piazolo stand, der dazu ein virtuelles Grußwort schickte, sondern dass sich auch sage und schreibe 52 Firmen und Fachschulen aus den unterschiedlichsten Fachbereichen der ganzen Region dabei präsentierten. Darüber hinaus konnte die Rektorin Frau Susan Bischoff weitere hochrangige Ehrengäste begrüßen: den Landrat des Landkreises Eichstätt Herrn Alexander Anetsberger, seinen Stellvertreter und ehemaligen Bürgermeister des Marktes Pförring Herrn Bernhard Sammiller, den Schulamtsdirektor des Schulamtes Eichstätt Herrn Rudolf Färber, den Bürgermeister des Marktes Pförring Herrn Dieter Müller und den Schulleiter der Verbundschule Altmannstein Herrn Richard Feigl. Einheitlich forderten alle Redner die anwesenden Schülerinnen und Schüler dazu auf, sich bei der Vielzahl der Aussteller eingehend zu informieren, sie anzusprechen und laut Herrn Prof. Dr. Piazolo, diesen

untergebracht. Nach dem offiziellen Startschuss herrschte bis 12:30 Uhr reges Treiben im gesamten Schulhaus. Diese einmalige Chance ließen sich die Schülerinnen und Schüler, die aus den unterschiedlichsten Schulen zwischen Gaimersheim bis Beilngries gekommen waren, nicht entgehen und fragten gezielt, und mit der Unterstützung ihrer Eltern, bei den Firmen nach Praktikums- und Ausbildungsplätzen nach, informierten sich aber auch über deren Anforderungen und knüpften erste Kontakte zu den einzelnen Unternehmen. Zusätzlich mussten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Pförring einen eigens auf ihre Klassenstufe und den Unterrichtsinhalt konzipierten "Laufzettel" bearbeiten. Ziel dabei war es, dass sich die Mädchen und Buben aktiv mit ihren Berufswünschen und Vorstellungen über ihr künftiges Arbeitsleben auseinandersetzen sollten. Im Gegenzug nutzten die Firmen natürlich sehr gerne die Gelegenheit, sich ihrerseits dem breiten Publikum zu präsentieren. Viele Betriebe hatten neben Ausstellungs- und

Anzahl an Muffins beziehungsweise Brezen oder Chili con Carne verteilt.

Ein herzlicher Dank ergeht an dieser Stelle erneut an den Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Pförring, der sich in gewohnter Weise um das leibliche Wohl der Aussteller und Besucher kümmerte.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass die elfte Berufsorientierungsmesse erneut ein voller Erfolg war, was sowohl die Zuständigen der Betriebe als auch die Besucher, Lehrkräfte und die Schulleitung bestätigten. Bereits jetzt haben schon weitere Firmen um die zwölfte BO-Messe im nächsten Jahr angefragt. Diese wird dann am Samstag, 28. Sept. 2024, wieder zu der gewohnten Zeit stattfinden.



## **GRUND- & MITTELSCHULE**

## "Woche der Nachhaltigkeit"

### Upcycling - aus ALT mach NEU

Die Klasse 2c der Grundschule Pförring setzte sich mit dem Begriff "Nachhaltigkeit" auseinander. Nachhaltig zu sein, bedeutet Gebrauchsgüter so lange wie möglich zu verwenden. Aber selbst wenn sie "reif für die Tonne" sind, kann daraus noch was gemacht werden. Stichwort "Upcycling". Beim Upcycling geht es darum, ausrangierte Materialien und Gegenstände einen neuen Wert zu geben, ohne wie beim Recycling, ihre Qualität zu verringern. Wir haben aus Klopapierrollen, Wollresten und alten Kartons nützliche Stiftehalter gebastelt. Viel Spaß beim Nachmachen!



# Aus Plastik ein Kunstwerk entstehen lassen

m Zuge der Nachhaltigkeitswoche beschäftigte sich die Klasse 2a der Grund- und Mittelschule Pförring mit dem Thema "Plastik in unseren Weltmeeren".

Dazu gestalteten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam ein Meer, in dem viele Tiere und Pflanzen leben. Über eine Woche lang sammelte die Klasse Plastik, das im Schulalltag oder auch in der Pause anfiel. Dies wurde zur Verdeutlichung der Problematik auf den Meereshintergrund geklebt.

Die Schülerinnen und Schüler hatten großen Spaß gemeinsam ein Bild zu entwerfen und waren froh, den Plastikmüll wenigstens sinnvoll nutzen zu können.



## **OGTS** | PFÖRRING

## Neue Fußbälle für die OGTS – Spende der JFG Donau-Kels



Damit unsere Schülerinnen und Schüler auch nach dem Unterricht fußballerisch aktiv sein können, erhielten Sie neue Bälle zum Kicken.

Die OGTS der Grund- und Mittelschule Pförring bedankt sich recht herzlich bei der JFG Donau Kels 09 e.V für die Ballspende.

# Mit Vorfreude Weihnachten entgegen gehen



ob groß oder klein – wir alle freuen uns auf den Advent und auf Weihnachten. Voller Vorfreude auf diese Zeit beginnen Valeria, Adriana und Anton die Winterdeko im Klassenzimmer anzubringen.



s ist Mitte November und die Zeit der Vorbereitungen ist gekommen. Die prall gefüllte Bastelkiste für die Weihnachtsdekoration wird begutachtet und durchsucht. Auch in der OGTS werden jedes Jahr mit Kreativität und Leidenschaft Dekorationen gebastelt, die Klassenzimmer festlich geschmückt und Adventskalender-Türchen geöffnet. Vereinzelt stehen auch schon die Adventskränze bei den Schülern zuhause und die Wunschzettel für das Christkind sind so gut wie fertig. Ob der ungewöhnliche Weihnachtswunsch einer Schülerin, "einen eigenen Christbaum in ihrem Zimmer zu haben" in Erfüllung geht, weiß nur das Christkind.



### "Fröhliche Weihnacht überall" - Herzliche Einladung zum Benefizkonzert am 3. Adventssonntag

Seit 40 Jahren steht der 3. Adventssonntag in Pförring im Zeichen des "Pförringer Adventsblasens". Und seit fast ebenso langer Zeit halten sich viele treue Besucher aus Nah und fern diesen Termin- heuer ist es der 17. Dezember um 15 Uhr - in der oft gar nicht staden Vorweihnachtszeit frei, um einen Nachmittag lang zur Ruhe zu kommen und sich bei sinfonischer Blasmusik, staden Weisen der Pförringer Stubnmusi und Weihnachtsliedern, dargebracht von Kirchenchor und Männergesangsverein und nicht zuletzt besinnlichen Texten von Elisabeth Mauell auf Weihnachten einstimmen zu lassen.

Begonnen hat das Weihnachtskonzert als klassisches Adventsblasen der damals noch recht jungen Donautaler unter der Leitung von Martin Ott in der Pfarrkirche und dann am Pförringer Marktplatz, wo die Kolpingsfamilie einen kleinen Weihnachtsmarkt auf die Beine gestellt hatte. Bald wurde aus dem "Pförringer Adventsblasen" eine Tournee durch die ganze Region und darüber hinaus. Und auch die Musiker kamen bald aus halb Oberbayern, darunter auch Berufsmusiker wie Harry Eckert, "denen es einfach Spaß macht, eine etwas andere Musik zu spielen", wie Martin Ott immer wieder hört. Und weil man keinen Namen für das Ensemble fand, heißt die Konzertreihe bis heute "Benefizkonzert der Adventsbläser".

Schon viele soziale Projekte haben die Adventsbläser in den letzten vier Jahrzehnten mit den Spenden ihres Publikums unterstützt. "Triftige Gründe um Spenden zu sammeln gab's von Anfang an," sagt Ott. Ob's ein Brunnen für das Heimatdorf eines indischen Aushilfspfarrer war oder eine Glocke für die Kirche von Maria Zuckmantel, die sein Onkel Pfarrer Adolf Schrenk wieder aufgebaut hat. Der Anstoß zur Hilfe für St. Petersburg kam bei einem Konzert der Petersburger Wunderkinder in Neuburg. "Ich war fasziniert von den jungen Geigenvirtuosen. Und mir ist aufgefallen, dass der Geigenbogen nach jedem Auftritt von einem zum anderen weitergereicht wurde. Maria Zinsmeister, die das Konzert eingefädelt hatte, hat mir dann erklärt, was an dem Geigenbogen so besonders war. Es war der einzige!" Bei einem Besuch habe er dann gesehen, dass es in der Musikschule oben einregnete und unten der Boden durchbrach. Drei oder vier Jahre lang haben die Adventsbläser dann gespielt, um das Haus bewohnbar zu machen und die Kinder mit dem notwendigen Handwerkszeug zu versorgen. Danach hatten Obdachlose und Alleinerziehende die Hilfe notwendiger, jetzt kommen auch noch Kriegsflüchtlinge hinzu.

Seit dem Ukrainekrieg kann Martin Ott das Geld nicht mehr persönlich nach St. Petersburg bringen. "Da sind jetzt die Verbindungen zu den Mutter Teresa Schwestern extrem hilfreich", sagt Ott erleichtert. "Die Schwestern garantieren, dass auch jetzt jeder Euro bei den Hilfsbedürftigen ankommt, und zwar in St. Petersburg oder Kiew, wo halt die Not am größten ist." Für diese Not leidenden Menschen bitten die Adventsbläser auch heuer wieder um Spenden. Mit dem Weihnachtskonzert wollen die Musikerinnen und Musiker auch ihren Zuhörern etwas Gutes tun. Ott: "Die Musik soll die Menschen in ihrem Alltag abholen und ihnen auch in diesen schweren Zeiten sagen, es gibt Licht in der Dunkelheit". Musikalisch endet deshalb die wilde "Träumerei" von Robert Schumann nicht im Chaos sondern in der Ode an die Freude von Ludwig van Beethoven. Nach dem Trommelmann, dem Angels Carol und einer Fanta-

sie über Süßer die Glocken nie klingen wünschen die Adventsbläser schließlich "Fröhliche Weihnacht überall!"

Mitwirkende in Pförring sind heuer neben den Adventsbläsern die Pförringer Saitenmusi, der MGV Liederhort und der Pförringer Kirchenchor.

Die Benefizkonzerte finden mit Ausnahme von Ingolstadt - dort treten die Adventsbläser im Festsaal des Stadttheaters auf - immer in den katholischen Pfarrkirchen statt, und zwar am:

9.12. - 16h Obersüßbach (bei Landshut)

 10.12. - 16h
 Altmannstein

 17.12. - 15h
 Pförring

 26.12. - 16h
 Mindelstetten

 28.12. - 19h
 Bad Gögging

29.12. – 19.30h Ingolstadt Stadttheater

30.12. - 16h Wolnzach 6.01. - 15.30h Pfaffenhofen

Karten für das Benefizkonzert im Stadttheater gibt es kostenlos bei Optik Waldemair in Ingolstadt, Ludwigstr.20. *kue* 



nden für die Missionaries of Charity (Mutter-Teresa-Schwestern) in Kiev sind herzlich erbeten!







## Laterne, Laterne...

Am Martinstag, dem Patroziniumstag in Lobsing, gestaltete Gemeindereferent Martin Schwendner eine Andacht in der Pfarrkirche. Anschließend zogen viele Kinder, begleitet von ihren Eltern und Großeltern, singend mit ihren bunten Laternen um das Dorf und dann zum Gemeinschaftshaus, wo Lorenz Schmid, Thomas Sendtner und Marlene Rummel die Geschichte vom Heiligen Martin, der mit einem Bettler seinen Mantel teilte, nachspielten. Bei Lebkuchen und Kinderpunsch, vorbereitet vom Frauenbund, fand die Martinsfeier ihren gemütlichen Ausklang.

Foto Rummel Sonja, Text Gschlössl C.

## Lobsinger Ministranten beim FCI

Am Nachmittag des 4. Novembers ging es für die Lobsinger Ministranten zur Belohnung für die zahlreichen Einsätze während des Jahres ins Ingolstädter Stadion zum Spiel FC Ingolstadt vs. Dortmund II (Endstand: 1:1). Am Haupteingang des Audi-Sportpark wurde die Gruppe vom FCI-Gründungsmitglied und FCI-Repräsentanten Werner Roß in Empfang genommen, der seinerzeit als langjähriger Bundesliga-

Schiedsrichter Mentor in der Schiedsrichterausbildung des Lobsinger Pfarrers Prof. Heim war. Jeder Ministrant und auch die Begleiterinnen erhielten von Herrn Roß einen FCI-Schal sowie Freikarten geschenkt. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlich bei Herrn Roß für dieses eindrückliche Erlebnis bedanken und sind uns sicher, dass der FCI den ein oder anderen neuen Fan gefunden hat.



# Impuls zum Monat Dezember

Geht es Ihnen auch so? Normalerweise ist der Advent – die Wochen vor Weihnachten eine Zeit der Vorfreude. In diesem Jahr aber schauen Viele eher mit Sorgen und Ängsten auf die vor uns liegende Zeit. Wie geht es weiter in der Ukraine und in Israel? Wie geht es weiter auch in unserem eigenen Land mit Staat, Wirtschaft, Gesellschaft und Kirche? Auch Sorgen um die Gesundheit, das Gefühl der Ungewissheit und der eigenen Machtlosigkeit macht Vielen zu schaffen. Die Probleme werden scheinbar immer mehr.

In früheren Generationen haben die Menschen in solchen Notlagen ihre Zuflucht zum Gebet genommen. In Bayern wurde besonders auch Maria als Schutzpatronin um ihre Hilfe angerufen und oft in der Geschichte haben Menschen dann auch spürbare Hilfe erfahren.

Am 13. Dezember lade ich alle Menschen guten Willens ein zu einem Abend des Gebetes um den Frieden. Die Initiative "Deutschland betet den Rosenkranz" stellt uns an diesem Abend eine Kopie der "Fatima-Maria" zur Verfügung, die im Anschluss an den Gottesdienst in der Lichterprozession mitgetragen wird. (nähere Infos zum Programm siehe Anzeige S. 29)

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Pfr. Michael Saller

## Volkstrauertag und Ehrung am Kriegerdenkmal in Lobsing

Am Vorabend des Volkstrauertages gedachte man im Rahmen des Gottesdienstes der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege sowie der Opfer von Terror und Gewalt. Bürgermeister Dieter Müller richtete Gedanken zum Volkstrauertag an die Gottesdienstbesucher. Im Anschluss an den Gottesdienst versammelten sich die Vereine mit ihren Abordnungen sowie die Angehörigen der Pfarrgemeinde zur Ehrung vor dem Kriegerdenkmal. Der Vorsitzende des Krieger -und Soldatenvereins Michael Kreutzer und der Bürgermeister legten einen Kranz nieder. Das Lied vom guten Kameraden sowie die Bayernhymne und die deutsche Nationalhymne durch die Blaskapelle Donautaler aus Pförring mit ihren Trompeten beendeten die Gedenkfeier.



## 129. Jugendvesper in der Pförringer Sebastianikirche

em Thema "Zeitenwende ", galt Deili Trietta " 25.22. die jüngste Jugendvesper in der Sebastianikirche in Pförring. Dunkelheit, Nebel, Kälte, die Zeitumstellung auf die Winterzeit, Allerheiligen, der Volkstrau-ertag bestimmen den Monat November, der "Totenmonat eben. Ende November beginnt aber auch schon der Advent mit seinen Kerzen und Lichterglanz, die Vorbereitung auf Weih-nachten steht vor der Tür. Thomas Schwer stellte bei der Ju-gendvesper in seiner Meditation die Frage wie das zusammenpass? Er hatte auch gleich die passende Antwort parat. Der November sei eine Zeitenwende weil Menschen gedenke um loslassen zu können. Menschen reflektieren um in Zukunft Manches besser machen zu können und brechen auf in eine neue Zeit. Aufbruch bedeute eine neue Chance, die Hoffnung dass einige Dinge besser werden, aber auch die Hoffnung dass manche Dinge bleiben. Veränderungen lägen in der Hand der Menschen, man dürfe die gleichen Fehler nicht mehrmals machen so, Schwer. Man dürfe die Guten Dinge nicht über Bord werfen, nur weil sie vermeintlich alt sind. In diesem Sinne wünschte er Jung und Alt die zur Jugendvesper gekommen waren eine schöne Adventszeit. Gemeinsam Beten, Meditieren, Singen, gerade die Jüngsten Teilnehmer/innen sind in jüngster Zeit den neuen Geistigen Liedgut sehr zugetan und singen und klatschen kräftig mit, wie beim Schlusslied. Am Freitag, dem 15. Dezember 2023 bei der nächsten Jugendvesper kann auch das Friedenlicht von Bethlehem wieder mitgenommen werden.

Die Jugendvesperband spielt bereits wieder am Samstag den 9. Dezember 2023 in der Pförringer Pfarrkirche anlässlich des Kolpinggedenktages.



Hump

## KIRCHE & GLAUBE | PFÖRRING

## Waltraud Kugler gewinnt Schafkopfturnier der Pfarrei Pförring

Peim Schafkopfturnier der Pfarrei Pförring machte Anfang November Waltraud Kugler aus Großmehring das Rennen. Als Beste der 44 Teilnehmer konnte sie ein Preisgeld in Höhe von 300 Euro mit nach Hause nehmen. Den mit 150 Euro dotierten zweiten Platz errang Peter Kahner aus Niederwöhr, Hans Schmid aus Arnbuch erhielt als Dritter 75 Euro. Viele weitere Spieler freuten sich über attraktive Sachpreise – darunter Nützliches, Dekoratives und Kulinarisches.

Pfarrer Michael Saller, der Pfarrgemeinderat und Pförrings dritter Bürgermeister Martin Lechermann bedankten sich zu Beginn des Turniers bei den Betrieben und Privatpersonen aus Pförring und den Nachbargemeinden. Viele von ihnen unterstützen seit vielen Jahren mit Geld- und Sachspenden das Turnier und damit die Pfarrgemeinde. Denn die Einnahmen aus dem Startgeld und dem Verkauf von Getränken und Wurstsemmeln fließen in den Unterhalt des Pförringer Pfarrzentrums.

Pfarrer Michael Saller (links) und dritter Bürgermeister Martin Lechermann (rechts) gratulieren den drei besten Schafkopfern Waltraud Kugler (2.v.l.), Peter Kahner (Mitte) und Hans Schmid (2.v.r.).





### Sankt Martin in Forchheim

Am 10.11. fand auch dieses Jahr wieder das Sankt Martinsfest in Forchheim am Sportplatz statt.

Nach einem kleinen Laternenumzug durch den Ort folgte die von Herrn Schwendner geleitete Andacht. Traditionell führten dabei

Forchheimer Kinder ein Martinsspiel auf. Bei Glühwein, Kinderpunsch und Leberkässemmeln ließen wir den Abend ausklingen.



## Monatliche Botschaft vom 25.10.2023 \*

Liebe Kinder! Die Winde des Bösen, des Hasses und des Unfriedens wehen über die Erde, um die Leben zu zerstören. Deshalb hat mich der Allerhöchste zu euch gesandt, um euch auf den Weg des Friedens und der Einheit mit Gott und den Menschen zu führen. Ihr, meine lieben Kinder, seid meine ausgestreckten Hände: Betet, fastet und bringt Opfer dar für den Frieden der Schatz, nach dem sich jedes Herz sehnt. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren

Kindern – durch ihre monatlichen

Botschaften den Weg zu Gott und

zum Frieden.

\* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: www.medjugorje.de

Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/4081









Ab dem 13.11.2023 liegen in der Kirche, bei b'sonders und im Schuhhaus Henzl Nikolausformulare auf die dann am 06.12. bitte unbedingt zum Nikolaus mitzubringen sind!

Für jedes Kind gibt es dann eine Kleinigkeit vom Nikolaus!\*

Die Pförringer Ministranten bieten in diesem Rahmen Glühwein und Kinderpunsch an!



\*solange der Vorrat reicht









Forchheimer feiern Abschluß der Kirchen-

St. Margaretha Kirche erstrahlt im neuen Glanz Pfarrvikar John Bosco und Pfarrer Michael Saller zelebrieren Eucharistiefeier zum Abschluss

ie Filialkirche St. Margareta in Forchheim erstrahlt nach viermonatiger Renovierungsdauer in neuem Glanz. Der Kostenaufwand belief sich auf satte 490.000 Euro. Pfarrvikar John Bosco und Pfarrer Michael Saller zelebrierten den Festgottesdienst. Pfarrer Michael Saller bezeichnete den offiziellen Abschluss der Renovierung als einen Tag der Freude. Ein besonderer Dank des Ortsgeistlichen galt Johann Schwürzer der seit 48 Jahren äußerst zuverlässigen und engagierten den Dienst als Kirchenpfleger ausübt. Ferner bedankte sich Pfarrer Michael Saller beim Architekten Josef Schönberger aus vom Architekturbüro Schönberger aus Tännesberg, die die Arbeiten der 13 beteiliaten Firmen vorausschauend und fachkundig koordiniert hatten. 3. Bürgermeister Martin Lechermann gratulierte im Namen des Marktes Pförring im Rahmen einer Feierstunde im Schulhaus zum gelungenen, Abschluss der Kirchenrenovierung mit dem die Kirche für die nächsten 30 bis 40 Jahre Sturmfest gemacht wurde.

Es wäre nicht nur etwas für die Schönheit sonder auch für die Sicherheit etwas gemacht worden, so Lechermann. Er wünscht sich dass in den Filialkirchen der Pfarrei Pförring noch lange regelmäßig Gottesdienste stattfinden. Zur Feier hatten die Freiwillige Feuerwehr Forchheim und der Krieger- und Kameradenverein Forchheim die Pfarrangehörigen und die Ehrengäste in das Schulhaus Forchheim eingeladen und

auf ihre Kosten bewirtet. Die gründlich renovierte Filialkirche Forchheim St. Margareta in dem rund 350 Einwohner zählenden Ort Forchheim gehört zu der von Pfarrer Michael Saller betreuten Pfarrei Pförring.

Kirchenpfleger Johann Schwürzer, seit 48 ehrenamtlich als Kirchenpfleger aktiv und der in der Pfarrei Pförring bestens bewährte Architekt Josef Schönberger berichteten über den Umfang und Verlauf der Sanierungs- und Renovierungsmaßnahmen der Filialkirche. Ende Juni hatte sie begonnen und konnte in rekordverdächtiger viermonatiger Renovierungsdauer Ende Oktober 2023 abgeschlossen werden.

Der besonderer Dank von Schwürzer und Schönberger galt auch den Zuschussgebern, allen voran der Diözese Regenburg mit der Übernahme von 50 Prozent der Kosten und dem Markt Pförring mit 25.000 Euro. Ihr besonderer Dank galt auch allen am Bau Beteiligten Firmen sowie den Mitgliedern der Kirchenverwaltung mit Pfarrer Michael Saller, sowie dem Pförringer Kirchenpfleger Werner Lindermayer mit dem Kirchenverwaltungsmitglied Rudi Kügel und der Mesnerin Christa Biebl. Die Familie Waldinger-Biebl übt schon seit über 200 Jahren den Mesnerdienst in der Kirche in Forchheim vorbildlich aus, reagierte natürlich auch bei der Renovierung mal ganz schnell wenn es mal einen Ausserplanmäßigen Termin gab. Die Kirchenverwaltung rechne mit dem Aufwand von Eigenmitteln von rund 125.000

Euro. Die Bescheide für einige gestellte Rechnungen stehen noch aus.

Die Kirche in Forchheim, wurde vor rund 800 Jahren erbaut, als Forchheim aus 25 bis 30 Häusern bestand und das Baumaterial auf einem einfachen Stangengerüst von Hand in beschwerlicher Arbeit hochgezogen werden musste, so Kirchenpfleger Johann Schwürzer in seiner Festrede. Dieses Bauwerk zu erhalten währe schon immer ein Anliegen der Forchheimer gewesen. Nach der letzten Außenrenovierung in den Jahren 1997/98 war die aktuelle Au-Benrenovierung durch starken Algenbefall im Turmbereich, Risse im Putz und Putzabplatzungen klemmende Industrietüren und undichte Verblechungen dringend notwendig geworden. Daher hatte der Forchheimer Kirchenpfleger im Jahr 2022 den Antrag auf Durchführung einer Außenrenovierung gestellt, der von der Kirchenverwaltung mit Pfarrer Michael Saller und dem Bischöflichen Baureferat genehmigt worden war. Kern des Problems beim Turm mit dem überzogenen Algbenbelag war, dass der Turm vom Fundament her nach oben immer schmäler wird und das ablaufende Schmutzwasser mit den Algen über den Turm verteilt hängen geblieben sei. Durch entsprechende Verblechungen mit dem Ziel das Wasser auf die Dachplatten abzuleiten, wird versucht Abhilfe zu geschaffen.

Ein weiterer Schwerpunkt waren die Verpressarbeiten der Risse, die Ausbesserung des Putzes, das Reinigen und der Neuanstrich der Fassaden sowie der Ersatz der bisherigen, klemmenden, schwer sperrbaren Industrietüren durch formschöne, werthaltige Eichentüren. Der besonderer Dank des Kirchenpflegers galt dem Architekten Josef Schönberger, der passende Problemlösungen aufzeigte und auch immer vor Ort war, um sich von der ordnungsgemäßen Ausführung der Renovierungsarbeiten zu überzeugen wenn er gebraucht wurde. Man habe das gute Miteinander geschätzt, so Schwürzer.

Architekt Josef Schönberger ging detaliert auf die Renovierung ein, nicht ohne einige Besonderheiten zu erwähnen. So sei die Firma Betz aus Pförring, wie gewohnt, immer zur Stelle gewesen wenn Not am Bau "war. Hauptaufgabe war die Instandsetzung und Erneuerung des Aussenputzes. Es sei schön meinte er, wenn junge Unternehmen wie die Firma Pirker aus Pförring, mit entsprechender Ausstattung und Engagement sich einbringen, dies sei die Zukunft. Jetzt sei auch das Naturrot der Dacheindeckung wieder sichtbar.

Besonders akribisch währen die Malerarbeiten von der Firma Dichtl aus Münchsmünster ausgeführt worden, kein Wunder, war doch der Vorarbeiter auf der Baustelle ein Forchheimer. Mit dunklen Begleitstrichen am Übergang von Fassadenfarbe zu hellen Fassungen und Bändern hat sich Architekt Josef Schönberger ein Denkmal gesetzt.

Ein Meisterstück sei die neue Eingangstür aus Eichenholz geworden. Eine technisch, hochwertige Handwerkerarbeit der Firma Schlund aus Neustadt/ Donau. Dank der Zustimmung der Marktgemeinde Pförring erstrahlen Leichenhaus und Friedhofmauer in gleichem Farbton wie die Kirche.

Nahezu alle Firmen hätten ihre Arbeiten im Fachlich und Terminlich guter Qualität ausgeführt. Teamfähigkeit untereinander und mit dem Architekten gewährleisten erst gute Arbeitsergebnisse, so Schönberger. Der Architekt vergaß auch nicht dem Herrgott, der Heiligen Margareta und den vierzehn Nothelfern für eine Unfallfreies Arbeiten zu danken.

Wie eine Henne, die mit ihren Flügeln Friedhof und Dorf bedeckt und zeige, unter meinen Flügeln seid ihr Sicher oder der Turm wie ein mahnender Zeigefinger "denk daran,



dass deine Zeit Endlich ist", so kommt Kirchenpfleger Johann Schwürzer die Filialkirche St Margaretha in Forchheim vor. Lobende Worte fand der rührige Kirchenpfleger für die geleistete Arbeit aller Handwerker.

Blieb ihm nur Danke zu sagen für gute Handwerksarbeit. "Ein bisschen was besonderes müssten die Forchheimer immer haben" meinte Johann Schwürzer und verwies auf die vergoldeten Turmkreuze und Windfähnchen. Und der Pförringer Turm währe ja schlieslich höher als der Pförringer. In festlicher Freude feierten die Gläubigen der Pförringer Filiale Forchheim wir den Abschluss der Renovierung ihrer Kirche, so Pfarrer Michael Saller in seiner Predigt. Froh und dankbar, dass sie schon seit über 800 Jahren hier eine Kirche zu haben.

Ein Kirchengebäude braucht zum Erhalt immer wieder Erneuerung – Renovierung. Das gilt für Wohnhäuser genauso wie für Kirchen – jede Generation sei da gefordert, so die Überzeugung von Pfarrer Michael Saller. Sein Dank galt allen, die dabei mitgeholfen haben. Kirchen währen als Zeichen des Glaubens: "bei uns gilt der Herrgott etwas" gebaut worden. Kirchen Erinnerungszeichen dass Gott immer für die Menschen da sei.

Die Türme dienten als Wegweiser zum Himmel: "Vergiss Gott nicht im Alltag". Kirchen währen Orte des gemeinsamen Gebetes: "Haus Gottes", für die Feier der Heiligen Messe, Gedenken für Verstorbene, Kreuzwegandachten, Maiandachten, Rosenkranz, Feier der Sakramente und des Kirchenjahres. Kirchen währen Lernorte des Glaubens, der Verkündigung des Wortes Gottes in Lesungen und Evangelium. In den Figuren und Bilder der Heiligen würden Vorbilder und

Helfer sichtbar. Diese hätten eine lebendige Beziehung zu Jesus ausgezeichnet. Kreuzwege zeigen im eigenen Leid – Jesus kennt die Menschen und ist ihnen nahe. Man feiere miteinander weil einem die Kirche wichtig ist.

Heute sei es nicht nur eine Herausvorderung die "Kirche beim Dorf "zu lassen, sondern das Dorf bei der Kirche zu lassen!!! Die Große Welt und Kirche könne man kaum beeinflussen, aber Lokal denken und handeln sei möglich. Mit Gottvertrauen und Elan, Zuversicht und Zusammenhalt im kleinen Zuverlässig an vielen kleinen Orten, vieles richtig und Gut gemacht, dann gehe auch das Große in die richtige Richtung. "Die netten müssen zusammenhalten" gelte nicht nur für Kinder sondern auch für Erwachsene. Nur so könne man auch die Zukunft meistern. Man dürfe trotz aller Individualität, Gut und Schön, nicht aus dem Auge verlieren dass einer alleine keine Kirche bauen könne, da brauche es das Engagement jeder, jedes Einzelnen, da brauche es Zusammenhalt.

Im Vertrauen dass Gott den Menschen auch Heute nahe ist, im Versuch Gottes Wege zu gehen würden Kirchen noch sehr lange ein Haus des Gebetes, ein Haus des Trostes, der Ermutigung und der Freude sein. Das dürfe in Zukunft nicht nur am Pfarrer hängen bleiben, da sei Eigeninitiative gefragt und das Engagement vieler Gläubigen die zur Kirche halten.

"Heilfroh" zeigte sich Pfarrer Michael Saller dass Kirchenpfleger Johann Schwürzer sich Zuverlässlich und Gründlich in die Renovierungsarbeiten eingebracht hat. Allen Beteiligten gebühre für die gut geleistete Arbeit Dank.





### Gebet für Frieden in Israel, der Ukraine und der ganzen Welt

250 Kolpingschwestern und Kolpingbrüder trafen sich zur Kolping-Wallfahrt zum Eichelberg bei Hemau. Unter den Wallfahrern aus der ganzen Diözese waren auch Mitglieder der Kolpingsfamilie Pförring und Riedenburg. Kolping-Diözesanpräses Karl-Dieter Schmidt begrüßte die Teilnehmer am Fuß des Berges.

Gerade in der jetzigen Situation ist es wichtig, für den Frieden in der ganzen Welt zu beten, so der Diözesanpräses. Es wurde besonders für den Frieden in Israel und in der Ukraine gebetet. Die Wallfahrer zogen die rund 1,5 km Strecke gemeinsam zur Wallfahrtskirche auf den Eichelberg.

Diözesanpräses Schmidt stellte seine Predigt unter das Thema: "Was heißt es heute Kirche sein?" Der Apostel Paulus bezeichnet Christen als Geheiligte und Getaufte. Hier wird das Fundament des Glaubens gelegt: das Bekenntnis zum Herrn Jesus Christus.

"Kirche ist dort, wo wir unser Leben nach dem Glauben an Jesus Christus ausrichten", so der Diözesanpräses bei seiner Predigt. Jesus Christus sei das Fundament der Kirche, aber auch des Kolpingwerkes, das Kolping auf die Person und die Botschaft Jesus Christi gestellt hat. "Zusammen sind wir Kolping!" erinnerte der Präses an das 2022 verabschiedete Leitbild des Kolpingwerkes. Zusammen wäre man unterwegs auf dem gemeinsamen Fundament des Glaubens. Die Aufgabe der Kolpingmitglieder sei es dieses Fundament immer wieder zu erneuern und zu pflegen. Kolpingtöchter und Kolpingsöhne bekennen sich zur Kirche, auch wenn ihnen derzeit viel Gegenwind ins Gesicht bläst.

Auch wenn es oft so scheint: Menschen sind nicht alleingelassen in ihrem Leben, auch wenn sie den Herrn nicht immer spüren, wenn er scheinbar schläft, wie auf dem

Boot mit den Jüngern beim Seesturm! Jesus ist unter ihnen. Man brauche ihn nur im Gebet um seine Hilfe bitten. Er ist da und das sei das tröstliche. Am Ende bedankte sich Diözesanpräses Schmidt bei allen Kolpinggeschwistern für die Teilnahme an der Wallfahrt. Mit dem Kolping-Zitat: "Wer Mut zeigt, macht Mut!" wurden alle ermutigt, weiterhin "Zusammen Kolping zu sein" und die Botschaft Jesu in den Kolpingsfamilien und in die Kirche in die Tat umzusetzen. Musikalisch wurde die Eucharistiefeier von den "Kirchenmäusen" aus Hemau gestaltet. Den Abschluss fand die Wallfahrt bei launischem Wetter mit Kaffee und Kuchen sowie deftigen Bratwurstsemmeln. Diese wurden von den Mitgliedern des Kolping-Bezirks Jura unter der Leitung von Ingrid Eibl zubereitet und verkauft. Der Erlös ging an das Vorschulprojekt "help and fly" der KF Pars-





### Kolpingsfamilie Pförring

"Wer Mut zeigt, macht Mut."

Adolph Kolping

# Kolpingsfamilie Pförring auf dem Besinnungsweg (Franziskusweg ) Hainsacker

Franz von Assisi war ein eucharistischer Heiliger – und ein Heiliger des FRIEDENS

### Sonntag, 12. Dezember 2023

10.15 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche

St. Ägidius Hainsacker

11.00 Uhr kurze Kirchenführung

12.00 Uhr Mittagessen im Landgasthof Prössl

Hainsacker

13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Besinnungsweg

Hainsacker (Teil 1)

## Anmeldung bitte bis zum 6. November 2023 bei mir. DANKE

Bleibt Gesund, passt aufeinander auf, Gottes Segen und TREU KOLPING Johann Humpel









## **BÜCHEREI | PFÖRRING**





## Märchenstunde am Leonhardímarkt - ein voller Erfolg!

Danke an alle kleinen und großen Märchenfreunde, dass ihr so zahlreich erschienen seid. Es hat uns allen sehr viel Freude bereitet, die Märchen vorzutragen.

Die Kinder waren so aufmerksam und voller Freude dabei, das war wirklich schön zu sehen.

Gerne wiederholen wir das im nächsten Jahr!

### Euer Team der Bücherei Pförring



Das gesamte Team der Bücherei Pförring möchte sich bei allen Leserinnen und Lesern für das schöne Jahr 2023 bedanken

Für: \* Die schönen Gespräche

- \* Die interessanten Buchvorschläge
- \* Die ein oder andere Spende
- \* Das zahlreiche Erscheinen

Einfach dafür, dass unsere Bücherei jede Woche aufs Neue mit Leben erfüllt wird!

### Pfarr- & Gemeindebücherei

Marktplatz 1 - 85104 Pförring

KUNITAKT

**6** 0 84 03/92 92-47

≥ buecherei.pfoerring@vg-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

17–19 Uhr dienstag

U 17-19 Uhr donnerstag

11–12 Uhr SONNTAG

ANSPRECHPARTNER

A Melanie Esch

BESUCHEN SIE

buecherei-pfoerring.de



Gleizeitig wünsche wir allen unseren Lesern eine

besinnliche
Adventszeit,
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und einen

gesunden Start ins neue Jahr!

Wir freuen uns, euch zahlreich in 2024 wieder begrüßen zu dürfen.

## Neugierig geworden?

Kommen sie doch gerne Dienstags und Donnerstags von 17.00h-19.00h oder Sonntags von 11.00h-12.00h mal ganz unverbindlich bei uns vorbei.

Jeder neue Leser ist Herzlich Willkommen

## St. Martin im Seniorenheim

Eine Gruppe des Kindergartens Pförring und ihre Erzieherinnen besuchten kürzlich die Bewohner des Seniorenheims St. Josef. Sie sangen Martinslieder für die Bewohner und führten ein Martinsspiel auf. Alle Beteiligten hatten viel Spaß bei diesem Treffen. Vielen Dank für euren Besuch!



## Gedenkgottesdienst

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims St. Josef, Pfarrer Franz Weber, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses haben am 10. November 2023 bei einem feierlichen Gedenkgottesdienst der von Oktober 2022 bis Oktober 2023 verstorbenen Heim-

bewohnerinnen und -bewohner gedacht. Alle Namen wurden vorgelesen. Dabei wurden die in liebevoller Handarbeit individuell für jeden Verstorbenen angefertigten Kerzen angezündet. Wie in der Tradition des Seniorenheimes üblich werden diese Kerzen den Angehörigen als Andenken übergeben.



### Seniorenheim St. Josef

Am Gries 8 - 85104 Pförring

KONTAŁ

SENIORENHEIM | PFÖRRING

**6** 08403/92890

✓ info@seniorenheimpfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

UN 08–12 Uhr montag-freitag

ANSPRECHPARTNER

Egon Schuster

BESUCHEN S

seniorenheim-pfoerring.de





## Weihnachtliches Basteln

Beim traditionellen weihnachtlichen Basteln des Obst- und Gartenbauvereins Pförring wurden heuer Adventskränze mit Kerzen oder auch Türkränze mit Lichterketten gebastelt. Eine Teilnehmerin

gestaltete sogar eine Adventsgirlande. Die Floristin Carmen stand den Bastlern dabei mit Rat und Tat zur Seite. Mit Glühwein und weihnachtlichem Gebäck wurde der Nachmittag abgerundet.

A PROPERTY OF

## Christian Schalk bleibt Vorsitzender der CUM

ur Jahreshauptversammlung der CUM Pförring mit turnusmäßigen Neuwahlen konnte Vorsitzender Christian Schalk neben zahlreichen Mitgliedern auch die beiden langjährigen zweiten Bürgermeister Johann Schwürzer und Thomas Batz sowie die Forchheimer Markträtin Silvia Turber begrüßen.

Nach einem kurzen Bericht des Schriftführers Herbert Geißler konnte Kassier Christof Batz einen positiven Kassenstand vermelden. Im Anschluß an den kurzen Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden Christian Schalk standen Neuwahlen auf der Tagesordnuna.

Dabei wurden sowohl der Vorsitzende Christian Schalk als auch Schriftführer Herbert Geißler und Kassier Christof Batz jeweils Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Der umfangreichste Teil des Abends bestand in der Halbzeitbilanz zur Wahlperiode durch den Fraktionssprecher der CUM im Pförringer Gemeinderat Christof Batz.

Die Coronapandemie unmittelbar nach der Kommunalwahl im März 2020 sowie der der Krieg in der Ukraine haben viele Ziele und Vorhaben verändert. Vor allem der Kassensturz der Kämmererin im Mai 2020 war sehr ernüchternd. Einem angespannten Verwaltungshaushalt mit großen Defiziten (z.B. im Kindergarten) standen geplante hohe Investitionen (z.B. Sanierung Klassenhaus III, oder Jugendtreff) gegenüber. In den ersten Monaten war man damit beschäftigt, die Defizite zu reduzieren und einige kostenträchtige Vorhaben zu stoppen,

um die Liquidität des Marktes Pförring wieder zu verbessern. So war man in der Lage das Posthalter- Areal, das Knopf- Anwesen sowie Ackerflächen zu erwerben. Zur Entspannung der finanziellen Situation trugen auch die Bauplätze im Baugebiet Wackerstein bei, die man in den Jahren 2020 und 2021 problemlos verkaufen konnte. Bei den aktuellen Baugebieten in Lobsing und Gaden ist die Nachfrage wesentlich geringer. In den Baugebieten Pförring Nord-West und Pförring Friedhofstraße laufen zur Zeit die Erschließungsarbeiten.

Breiten Raum nahm das Gewerbegebiet östl. Friedhofstraße ein. Nach jahrelangem Stillstand ist es Bgm. Dieter Müller gelungen in langwierigen Verhandlungen mit dem angrenzenden Privateigentümer den gordischen Knoten zu lösen und das Gewerbegebiet auf den Weg zu bringen. Die insgesamt ca. 27.000qm neue Gewerbefläche teilen sich jetzt vier örtl. Firmen, wobei den größten Teil ein Automobilzulieferer bekommt. Ein fünfter Bewerber hat kurz vor der Vergabe zurückgezogen.

Ganz ausdrücklich lobte Batz den immensen persönlichen Einsatz und das Verhandlungsgeschick von Bgm. Dieter Müller. "Ohne Bgm. Dieter Müller gäbe es kein Gewerbegebiet östl. Friedhofstraße"!

Der Hochwasserschutz an der Donau ist mittlerweile fast fertig gestellt, ebenso der Radweg nach Münchsmünster. In den Jahren 2006 und 2010 waren die letzten örtlichen Hochwasser an Kels, Güß und Döttinger Graben. Leider sind anschließend keinerlei bauliche Maßnahmen für den örtlichen Hochwasserschutz ergriffen worden. Mittlerweile arbeitet man diesbezüglich mit dem Amt für Ländliche Entwicklung und dem Wasserwirtsschaftsamt zusammen, was jedoch sehr viel Zeit in Anspruch

Der Waldkindergarten in Pirkenbrunn wurde nach nur einem halben Jahr Bauzeit pünktlich zum Kiga-Beginn im September fertiggestellt und wird mittlerweile sehr gut angenommen. In Wackerstein soll auf einem Sondergebiet gegenüber des Sportheims ein Kindergarten mit vier Gruppen und eine Lagerhalle zur Unterbringung der Gerätschaften für den Katastrophenschutz entstehen. Dazu müssen noch einige Hürden des Landratsamtes und der Regierung von Oberbayern überwunden werden.

Zusammenfassend stellte Batz fest, daß in der Kommunalpolitik eben nicht alles langfristig planbar sei, sondern in erster Linie die aktuell anstehenden Themen und Probleme abgearbeitet werden müssen. Daneben hat man aber die wichtigen Objekte (Gewerbegebiet, Kindergarten, Hochwasserschutz ect.) nicht aus dem Auge verloren. Dank der sparsamen Haushaltsführung von Bgm. Müller konnte man trotz des Ankaufs von Posthalter- u. Knopf-Anwesen sowie einiger Ackerflächen die Rücklagen leicht erhöhen. Die Zusammenarbeit im Marktrat ist sehr harmonisch und nach den meist kurzen, von Bgm. Müller gut geführten Sitzungen ist Zeit für ein gemütliches Beisammensein.



Wie seit Jahren durch die Vorstandschaft geplant, ging der OGV Pförring die Gestaltung des Seltner Anwesens an. Bedingt durch die Pandemie wurde die Bearbeitung des Grundstückes seit 2020 von Jahr zu Jahr verschoben. Im Frühjahr 2022 wurde dann mit Gaby Haid (Staudengärtnerei) und Anne Fröhlich (Kreisverband) eine Ortsbegehung mit Planung durchgeführt an der auch unser Bürgermeister Dieter Müller und Mitarbeiter des Bauhofs teilnahmen.

Die auf den Fotos (Fotwo 1 und 2) gezeigte Ausgangssituation ließ auf anstrengende körperliche Tätigkeit schließen. Die Mitarbeiter des Bauhofs erklärten sich bereit bei den Räumungsarbeiten zu unterstützen. Im Frühjahr nahm sich der Bauhof der ersten Abräumarbeiten an. Hierfür ein herzliches "Vergelt's Gott" den fleißigen Helfern. Leider gingen dann hitze- und regenbedingt wieder Wochen ins Land bevor das Arbeitsteam des OGV endlich am 14.10.23 angreifen konnte. Beikräuter (Foto 3, 4, 5)

hatten die Fläche mittlerweile in Beschlag genommen und der OGV fing mit den Räumungsarbeiten an. Der Herrgott hatte einsehen und das Wetter hielt so lange an, bis die Helfer im Trockenen waren.

Das Team um Sabine Schwaiger arbeitete einige Stunden fleißig durch und ließ sich im Anschluss eine deftige Brotzeit schmecken.







#### Hochzeit Sebastian und Anna Wibmer

Am 04. November 2023 gaben sich unser Vorstandschaftsmitglied Sebastian Wibmer und seine Anna (geb. Plank) das Ja-Wort. Die Feuerwehr Ettling wünscht den beiden das Beste für die gemeinsame Zukunft.



Zu einem Bücherflohmarkt hatte der Katholische Frauenbund Lobsing ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Viele hatten daheim in ihren Bücherregalen Ordnung geschaffen und Bücherlisten samt Bücher bei Elisabeth Beringer vom Vorstandsteam abgegeben. Somit gab es ein breites Angebot an Kinderbüchern, Romanen, Sachbüchern und Krimis und alles war zum günstigen Preis zu haben. Viele nutzten bei dem ungemütlichen Herbstwetter die Gelegenheit, in Ruhe zu stöbern und sich mit Lesematerial für die kühle Jahreszeit einzudecken. Außerdem gab es nebenbei einen Kaffeeplausch mit leckeren Kuchen und Torten. Die Ministranten hatten sich auch etwas überlegt, um ihre Kasse aufzubessern. Am Glücksrad drehte jeder gerne, denn es gab allerlei Gewinne zum Mitnehmen.



# 38 Dazember 2023

#### Räuchern mit heimischen Kräutern

Zu einem sehr interessanten Vortrag über die Hintergründe und Wirkungen von Räucherritualen hat die Vorstandschaft des Katholischen Frauenbundes Lobsing kürzlich ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Die Kräuterpädagogin Katharina Bayer aus Forchheim hatte eine umfangreiche Kräutersammlung dabei. Anschaulich stellte sie die verschiedenen Kräuter unserer heimischen Flora, ihre Wirkung als Heilkraut und die Verwendung als Räucherwerk vor. Die Referentin erklärte den Damen

die verschiedenen Wirkungen der Kräuter, die beim Räuchern ihre ätherischen Öle abgeben, und so auf den Menschen reinigend, schützend und segnend wirken. So sei früher bei allen wichtigen Festen im Jahreskreis wie Lichtmess, Sonnenwende, Thomasnacht, Weihnachten, Silvester, den Raunächten und natürlich am 6. Januar geräuchert worden. Teammitglied Monika Kreutzer bedankte sich bei der Referentin mit einem kleinen Geschenk. Schmidt/Gschlössl



## Viele Auftritte für den MGV Liederhort Pförring

Die "staade Zeit" ist alles andere als still beim MGV Liederhort Pförring. Sehr ereignisreich waren die letzten Wochen und auch bis zum Jahresende sind die Männer des Liederhorts Pförring noch einige Male im Einsatz.

Ende Oktober nahm der MGV nach längerer Abstinenz wieder beim Kreischorsingen des Sängerkreises Donau-Altmühl teil. Die Veranstaltung fand in Stammham statt und war für uns als MGV eine tolle Gelegenheit uns vor vollem Haus der Doppelturnhalle der Schule Stammham zu präsentieren. Zudem konnten wir unseren Horizont erweitern, neue Anregungen sammeln und die Kontakte zu den anderen Chören und Männergesangsvereinen zu pflegen. Es war ein tolles und buntes Programm mit vielen unterschiedlichen Chören aus der gesamten Region zu hören. Jeder Chor hatte seinen eigenen Charme gepaart mit außergewöhnlichen Stimmen und beachtlichen Höhen und Tiefen in den jeweiligen Stimmlagen. Auch die Texte und Darbietung der Lieder regte den vielen Besuchern zum Nachdenken an und sorgte für eine einzigartige Stimmung im Raum. Zudem merkte man auch durch die Anwesenheit von der politischen Prominenz die Wichtigkeit der Musik und der Kultur in unserem Alltag. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von unseren Alt-Bürgermeister und Vize-Landrat Bernhard Sammiller, der kurz vor unseren Auftritt auch die Wichtigkeit des MGV in der Gemeinde Pförring hervorhob und die Besucher über unsere Verleihung der Zelter Plakette informierte.

Wir trugen die Stücke "Zeit ist ein Geschenk", "Bella Ciao" und "The lion sleeps tonight" vor und erhielten hierfür wie die anderen Chöre auch einen großen Applaus. Hinterher waren alle Mitglieder des MGV einig, dass man auch im nächsten Jahr an der Veranstaltung teilnehmen will. "Wir sind gerade in der Prüfung, ob wir das Kreischorsingen im nächsten Jahr nach Pförring holen können, diese einmalige Veranstaltung wäre eine Riesensache für die Gemeinde. Hierfür benötigen wir allerdings jede Menge Hilfe für die Vorbereitungen und die Durchführung der Veranstaltung", so Vorsitzender Robert Pickl.

Des Weiteren beteiligte sich der MGV Liederhort Pförring an Allerheiligen am Libera durch Martin Ott, das am Friedhof zusammen mit den Orchester Martin Ott abgehalten wurde. Am Leonardimarktsonntag konnte Aktivensprecher Willi Gaul im ausverkauften Musik-Cafe im Pfarrheim die vielen Besucher begrüßen. Im ersten Block präsentierte der MGV die Lieder "Conquest of Paradise" von Vangelis, den "Kriminaltango", sowie den Hit "An jenen Tag", die deutsche Version von Mary Hopkins "Those were the days". Nach einer kurzen Pause wurden noch die Stücke "Bella Ciao", den Klassiker "The lion sleeps tonight", bekannt aus dem Musical "Der König der Löwen" und zum Abschluss der Carpenters-Klassiker "Top of the world", dargeboten. Einen großen Tag des MGV gilt der Familie Mödl, die den Auf - und Abbau des Equipments in Eigenregie perfekt für uns organisiert hatte.

Bereits eine Woche später umrahmte der MGV mit der Kirchberger Singmesse musikalisch den Pförringer Volkstrauertag der gleichzeitig als Jahrtag des Krieger- und Soldatenverein und des VDK abgehalten wird. Am Kriegerdenkmal wurde zusammen mit den Pförringer Kirchenchor das Libera gesungen, ehe die Bayernhymne und die deutsche Nationalhymne nach den Ansprachen den Volkstrauertag abrundeten. Am 17. Dezember ab 15 Uhr beteiligt sich der MGV am mittlerweile traditionellen Adventsblasen von Dirigenten Martin Ott in der Pförringer Leonardikirche. Die weihnachtlichen Benefizkonzerte feiern heute ihr 40-jähriges Jubiläum und sorgen immer noch für absoluten Hörgenuss und durch das Zusammenspiel der vielen unterschiedlichen Künstler für eine sehr kurzweiligen Ausnahmezustand in harmonischer Atmosphäre.

Noch vor dem Heiligen Abend umrahmt der MGV am 22. Dezember im Seniorenheim Pförring die Weihnachtsmesse, ehe am zweiten Weihnachtsfeiertag der Gottesdienst schon seit sehr langer Zeit vom MGV umrahmt, ein zwar sehr stressiges, kurzweiliges aber sehr schönes Jahr 2023 für die aktiven Sänger abschließt.

In diesem Sinne dankt der MGV Liederhort Pförring allen Unterstützern, Förderer und Gönner sowie allen aktiven und passiven Mitglieder für ihre Unterstützung. Der MGV wünscht allen eine schöne und vor allem gesunde Vorweihnachtszeit mit vielen harmonischen Stunden im Kreise der Liebsten.





#### Drei Gruppen der FF Pförring legen Leistungsprüfung ab

Zur Leistungsprüfung angetreten!

Am 11.11.2023 stellten 3 Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Pförring ihr Können im Bereich der Leistungsprüfung "Löscheinsatz" unter Beweis.

Darunter waren auch 3 Kameraden der FF Gaden, was sehr positiv vom neuen KBM Christoph Bürzer bemerkt wurde.

Die Leistungsprüfung umfasst Knoten und Stiche, Wissen um Erste Hilfe, Gerätekunde, sowie Gefahrgutkunde. Weiterhin wird der richtige Aufbau eines Löschangriffs (davon zwei Gruppen unter Atemschutz als simulierter Innenangriff), sowie das Kuppeln einer Saugleitung von den zur Prüfung angetretenen Feuerwehrdienstleistenden gefordert.

Alle Teilnehmer konnten am Ende das Leistungsabzeichen aus der Hand der Schiedsrichter (KBM Christoph Bürzer, KBM Markus Feßlmeier und KBI Waltl) entgegennehmen.

Der stellv. Kommandant der FF Pförring Christoph Bösl erreichte mit der Stufe 6 (gold-rot) die höchste Stufe der Leistungsprüfung.

Stellv. BGM Sebastian Kügel bedankt sich im Namen des Marktes Pförring für den ehrenamtlichen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr und beglückwünschte alle Teilnehmer zur erfolgreichen Abnahme der Leistungsprüfung.

Herzlichen Glückwunsch, weiter so!



#### Sicher durch die Advents- und Weihnachtszeit!

Der sorgsamere Umgang mit Kerzenlicht und die größere Verbreitung von Rauchmeldern könnten in der Adventszeit mehrere tausend folgenschwere Brände vermeiden. Darauf weist der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) jährlich hin.

Eine der häufigsten Ursachen für Wohnungsbrände ist die Unachtsamkeit mit Kerzenlicht in der Advents- und Weihnachtszeit.

Diese Brände werden meist viel zu spät entdeckt und führen dann oft zu Personenschäden durch Rauchgasvergiftungen.

#### ACHTUNG: Rauchwarnmelder in der Wohnung verringern das Risiko enorm!

Sie geben rechtzeitig Alarm und dürfen deshalb in keinem Haushalt fehlen, egal ob in der Küche, im Kinder-, Wohn- oder Schlafzimmer.

Sechs Sicherheitstipps für eine sichere Advents- bzw. Weihnachtszeit!!

- Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung.
- Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.

- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!
- Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie ganz heruntergebrannt sind.
- Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und ist dann sehr leicht entflammbar – ziehen sie solche Brandfallen rechtzeitig aus dem Verkehr.
- In Haushalten mit Kindern sind elektrische Kerzen ratsam. Diese sollten den VDE-Bestimmungen entsprechen.



## Ein ereignisreiches Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu.

Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott an alle Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Pförring für eure Unterstützung über das gesamte Jahr hinweg.

Die Freiwillige Feuerwehr Pförring wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern des Marktes Pförring mit den Ortsteilen eine sichere Adventszeit, ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und vorallem ein gesundes, unfallfreies Jahr 2024.



## Netto-Spendenaktion

## Endspurt ist angesagt

Die Freiwillige Feuerwehr Pförring e.V. bedankt sich sehr HERZLICH für eure fleißige Abstimmung, so wurden wir Teil der Spendenaktion von

Unser großer Dank gilt auch ALLEN, die bis jetzt fleißig für uns aufgerundet und gespendet haben.

## Zum Endspurt hin kommt IHR natürlich auch wieder ins Spiel!!

Ihr könnt noch **bis 30.12.2023** in den Filialen Pförring, Vohburg a.d.Donau und Neustadt a.d. Donau euren Pfandbon spenden oder an der Kasse aufrunden.

Die gesammelten Spenden erreichen uns am Ende der Aktion.

## HERZLICHEN DANK, für EURE UNTERSTÜTZUNG!!

Eure FF Pförring e.V.

#nettomarkendiscount #danngehdochzunetto #vereinsspende #vereine

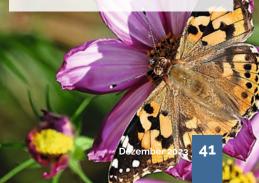


#### Helferessen italienischer Abend

Am 11. November veranstaltete unsere Landjungend ihr Helferessen für den italienischen Abend. Es ging für unsere Mitglieder auf nach Regensburg zum Ritteressen in den Apostelkeller. Zusammen verbrachten wir einen schönen Abend bei dem viel gesungen, geklatscht, geschunkelt und natürlich gelacht wurde.



Dieser Schmetterling nutzt die letzten, wärmenden Sonnenstrahlen um sich aufzuwärmen. Eine Blumenwiese vor einer Gartenmauer in Wackerstein ist sein Rastplatz. Sehr, sehr wenige Schmetterlinge hat der Fotograf 2023 vor die Linse bekommen. Ein kleiner Fleck naturbelassener Garten, ein paar Blumen nützen den schönen Insekten.





## Funino-Turnier in Wackerstein begeistert mit actionreichen Spielen

Am 21. Oktober 2023 fand in Wackerstein ein aufregendes Funino-Turnier statt, das sowohl die F2- als auch die F1-Jugendmannschaften bestritten. Die F2-Jugend verzeichnete die Teilnahme von insgesamt 5 Mannschaften: TSV Kösching 1, SV Wettstetten, FC Georolfing 2, SV Dolling und VfB Kipfenberg. In siebenminütigen Intervallen traten diese Teams gegeneinander an. Die Veranstaltung lockte zahlreiche Zuschauer an, die sich an einem Verkaufsstand mit einer Vielfalt von Leckereien wie Kuchen, Leberkäse- und Wurstsemmeln sowie Kaffee und Getränken versorgen konnten.

Am späten Nachmittag betraten dann SV Buxheim und der TSV Großmehring 1 das Spielfeld, um gemeinsam mit der F1-Jugend ihre Kräfte zu messen.

Das Funino-Feld wurde bereits ab 10 Uhr von Roland Weidinger und Steve Reichert aufgebaut, während mehrere Mütter sich um den Verkauf und die Küche kümmerten. Die Schiedsrichterrolle übernahmen Cindy Müssig für die F2-Jugend und Roland Weidinger für die F1-Jugend.

Das Turnier war ein voller Erfolg und bot den jugendlichen Spielern die Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen, während die Zuschauer ein mitreißendes Sportevent erlebten.

#### Alle Kinder aufgepasst!



Wenn ihr Spaß am Fußball habt und in einem tollen Team kicken wollt,

dann kommt einfach beim nächsten Training vorbei.

Hier die aktuellen Trainingszeiten 2023/2024 in der Halle:

Jahrgang	Mannschaft	Ort	Tag	Zeit
2018/19	Bambini	Pförring - Römerhalle	Samstag	11:30 - 13:00
2016/17	F1/2-Jugend	Pförring – Römerhalle	Dienstag	16:00 – 17:30
2016/17	F-Jugend	Dolling - D'Rossschwemm	Mittwoch	17:00 - 18:00
2014/15	E1-Jugend	Pförring – Römerhalle	Samstag	10:00 - 11:30
2014/15	E2-Jugend	Dolling - D'Rossschwemm	Dienstag	17:00 - 18:00
2012/13	D1/2-Jugend	Pförring - Römerhalle	Samstag	15:00 - 16:30
2012/13	D3-Jugend	Pförring - Römerhalle	Samstag	13:30 -15:00
2010/11	C1-Jugend	Pförring - Römerhalle	Donnerstag	17:00 - 18:30
2010/11	C2-Jugend	Pförring - Römerhalle	Samstag	16:30 - 18:00
2009/08/07	B-Jugend	Pförring - Römerhalle	Montag	19:00 – 20:30
2006/05/04	A-Jugend	Pförring - Römerhalle	Mittwoch	19:00 - 21:00



Wir freuen uns auf euch!







#### Neuer Hingucker auf dem Spielfeld: F2-Jugend rockt in Trikots von D&R Roses!

Die F2-Jugend hat einen neuen Trikotsponsor an Land gezogen: Rasit Ciftcibasi von D&R Roses (Schorle de Rose). Die Kids posierten stolz für ein Foto mit dem Sponsor zusammen mit den Trainern Roland Weidinger und Steve Reichert sowie dem Abteilungsleiter Hans-Jürgen Forchhammer.

Mit dem fetten Logo von D&R Roses auf den Trikots habt das Team nicht nur einen frischen Look auf dem Platz, sondern zeigen auch, dass lokale Unternehmen den Jugendfußball unterstützen.



#### Forster Holzbau GmbH sponsert neue Trikots für die E-Jugend

Die E-Jugend hat dank der großzügigen Unterstützung von Gerhard Forster und seiner Firma Forster Holzbau GmbH schicke neue Trikots erhalten. Die Mannschaft ist begeistert vom neuen Outfit und hat mit diesem bereits die ersten Spiele bestritten. Stolz posieren die Kids, die Trainer Martin Seidl, Alexander Schlagenhaufer und Matthias Nefzger zusammen mit dem großzügigen Sponsor.



## 35 Jahre Frauen Union Pförring

Die Damen der Frauen Union Pförring feierten mit einer festlichen Veranstaltung in der Neuburger Altstadt das 35-jährige Bestehen ihres Ortsverbands. Die Mitglieder und Ehrengäste folgten zahlreich der Einladung zu einem Ausflug am 11. November 2023, um gemeinsam auf 35 erfolgreiche Jahre zurückzublicken.

Der Nachmittag begann mit einer feierlichen Dankandacht in der Kahlhofkapelle bei Neuburg. Die Organistin Michaela Hasinger umrahmte diese musikalische, während die Mitglieder Doris Schlagenhaufer, Cathrin Seidl, Martina Birkenbach und Renate Pollin in einer würdevollen Atmosphäre der verstorbenen Mitglieder gedachten. Eine anschließende Stadtführung durch Neuburg bot einen Einblick in die über 3000 Jahre alte Geschichte der Stadt. Die Besichtigung der Schlosskapelle, Hofkirche und historischen Stadtbibliothek bildete den Höhepunkt der Tour. Besonders beeindruckend war die Bibliothek, die Anfang des 19. Jahrhunderts gegründet wurde und wertvolle Bestände aus Klöstern und der ehemaligen Neuburger Hofbibliothek enthält. Der Ausflug endete mit einem gemeinsamen Festessen im Gasthaus "Zur Blauen Traube"

Nach der Begrüßung durch die Ortsvorsitzende folgte von Cathrin Seidl ein Rückblick auf die zahlreichen Aktivitäten. Im Namen der CSU und des Bürgermeisters gratulierte Marktrat Thomas Schmid zum Jubiläum, begleitet von Max Pollin, Christoph Batz und

Gerhard Geißler. Mit ihrem Kommen unterstrichen sie die enge Zusammenarbeit zur Frauen Union. Die Grußworte des Kreisverbands überbrachte unsere Kreisvorsitzende Corinna Trini, begleitet von Christine Fuchs. Sie würdigte das Engagement und die Stärke des Ortsverbands Pförring. Zusammen mit der Kreisvorsitzenden Corinna Trini und den CSU-Vertretern Max Pollin und Thomas Schmid hieß Silvia Turber in der Gemeinschaft der Frauen Union Brigitte Mayer und Daniela Oberhofer herzlich Willkommen. Ebenfalls ehrten die vier, die anwesenden Gründungsmitglieder Elisabeth Eggert, Elfriede Forchhammer, Wilma Geißler (Organisatorin des Ausflugs nach Neuburg), Zenta Gruber, Katharina Habazettl, Maria Habazettl, Michaela Hasinger, Zenta Turber und Marie-Luise-Resch. Das Engagement von Marie-Luise Resch als ehemalige Vorsitzende und Initiatorin des Radifest, dem Besuch eines regionalen Betriebs und der Bürgerversammlung für Frauen ehrte Silvia Turber und versprach diese traditionellen Programmpunkte zusammen mit der Vorstandschaft solange als möglich fortzusetzen.

Jedes Mitglied erhielt als Dank eine wunderschön dekorierte Seidl-Orchidee auch als Hommage an die tolle Betriebsbesichtigung beim Gartenbaubetrieb Seidl in Rain. Besonders freut sich die Vorstandschaft im Rahmen des 35jährigen Bestehens vier neue Mitglieder begrüßen zu dürfen, so dass der Ortsverband im Augenblick 78 Mitglieder zählt.



## **VEREINE & VERBÄNDE | PFÖRRING**

#### Kurs

#### "Fit werden! Fit bleiben!"

DSV Ski- & Snowboardschule - Abteilung Skisport

Beginn: **08.11.2023** – 10 x Mittwochs

*Uhrzeit:* 18.30 - 19.30 Uhr

Ort: Hauptschule Pförring - kleine Turnhalle

■ Gebühr: 20 EUR (für Vereinsmitglieder) bzw. 35 EUR

Mitzubringen: Handtuch, Getränk, eigene Matte wer mag

#### Kurs "Fit werden! Fit bleiben!"

Wer sich auch über den Herbst fit und gesund halten will, ist hier herzlich Willkommen. Ob Workout, Körperspannung, Tabata-Training, HIT-Training, Training mit Kurzhanteln - alles wird abwechslungsreich mit viel Ehrgeiz trainiert und kennengelernt.

Teilnehmen können sowohl Mitglieder als auch Nichtmitglieder. Und der Spaß steht neben dem schweißtreibenden Training steht's im Vordergrund.

PS: Schnupperstunde jederzeit möglich. Im Anschluss - "Pisten-fit Spezial" Kurs - für Ambitionierte =)

Anmeldung bei DOSB-Übungsleiterin C – Allround Fitness
Trainerin Christine Gößl per Mail an goesslchristine@yahoo.de
Handy 0152-3170-2009 & WhatsApp

₹ Abteilung Skisport ₹ Abteilung Skisport ₹ Abteilung Skisport ₹



#### "Pisten-fit Spezial"

Skigymnastik für Männer ~ Frauen ~ Kids

DSV Ski- & Snowboardschule - Abteilung Skisport

Beginn: **08.11.2023** – 10 x Mittwochs

*Uhrzeit:* 19.30 bis 20.30 Uhr

Ort: Hauptschule Pförring , Kleine Turnhalle

Gebühr: 35 EUR (Vereinsmitglieder der Abteilung Skisport kostenfrei)

Mitzubringen: Handtuch, Getränk, eigene Matte wer mag

Das volle Fahrvergnügen genießt nur, wer seine Muskeln gut trainiert hat und beweglich ist. Deshalb gilt für alle Skifahrer, Wintersportler und solche, die es werden wollen: Schön im Training bleiben!

In dieser abwechslungsreichen Stunde werden die Muskeln gestärkt, der Stoffwechsel aktiviert, die Kondition, Koordination sowie die Ausdauer trainiert. Ebenso beinhaltet es spezifische Übungen für die Beinmuskulatur, Rumpfkräftigung,

Reaktionsübungen und Stretching.

Bitte um Anmeldung bei Trainerin:

Christine Gößl (E-Mail goesslchristine@yahoo.de) oder via Handy/WhatsApp unter 0152 3170 2009

Homepage <u>ww.fcw-skisport.de</u>

₹ Abteilung Skisport ₹ Abteilung Skisport ₹ Abteilung Skisport ₹



#### Winterprogramm der DSV Ski- & Snowboardschule FC Wackerstein-Dünzing

Saison 2023/24 - unter Vorbehalt von Änderungen Abfahrten jeweils um 5.30 Uhr @Sportheim FCW Preise gelten für Mitglieder. Nichtmitglieder 5 € Aufschlag. Alle Fahrten sind auch ohne Skipass möglich, für z. B. Tourengeher, Wanderer, Rodler, Langläufer etc.

#### 13.02.2024 (Faschingsdienstag): Tageskurs "Faschingstreiben"

inklusive Krapfen & Sektfrühstück, Lenggries

mit oder ohne Dresscode – Tagesskipass + Busfahrt: Kids 69 € | Jugend 88 € | Erwachsen 95 € nur Busfahrt 45 €

Familienskipass – ohne Bus (gilt pauschal für beide Eltern und alle eigenen Kinder von 6 bis
15 Jahre) 120 €

Stundenkarten (2, 3, 4 oder 5) sowie nur Berg/Talfahrt ebenso möglich! Preis auf Anfrage.

28.02.2024 (Mi) – Rückfahrt 16 Uhr: Tageskurs "Formationsskifahren Ladys"
mit Weißwurstfrühstück (optional, bei Anmeldung mitteilen)
Sudelfeld

Kids|Jugend|Erwachsen – inklusive Skipass 70 € nur Busfahrt 35 €

02.03.2024 (Sa) - Rückfahrt 19 Uhr: Tageskurs "Bewegung im Schnee" mit anschließendem Aprés-Ski im Schindldorf

Waidring/Steinplatte Kids 71 € | Jugend 86 € | Erwachsen 99 € nur Busfahrt 44 €

nui busumt 11 c

06.04.2024 (Sa): Tageskurs "Lederhosen Wedeltreiben" Zell am Ziller/Zillertal

ohne Dresscode: Kids 77 € | Jugend 102 € | Erwachsen 117 € mit Dresscode Tracht: Kids | Jugend |Erwachsen 82 € nur Busfahrt 44 €

Skitouren

#### Dienstag, 05.12.2023 Einsteiger-Skitour am Spitzingsee anschließend Entspannung in der Monte Mare Seesauna am Tegernsee.

Weitere Termine auf unserer Homepage bzw. Skitouren-WhatsApp Gruppe.

Aktuelle Infos zu unseren Fahrten wie Abfahrt, Stornobedingungen, kurzfristige Änderungen sind zu finden auf unserer Homepage unter www.fcw-skisport.de
Eine frühzeitige Anmeldung erleichtert die Planungen.

Anmeldung und Kontakt ausschließlich bei Kathrin Arnhofer

© 0152 56181153 (telefonisch|WhatsApp) oder fcw-skisport@gmx.de

## Sei dabei! Ski- & Snowboardkurse bei Deiner DSV Skischule!



13./14.01.2024 (Sa/So)

#### Ski- & Snowboardkurs für Kids

(Anfänger/Fortgeschritten, ab 4 Jahren) – Mitgliedschaft erforderlich!

 $in \ Lenggries \ \textbf{mit SELBSTANREISE} - \textbf{keine Busfahrt!}$ 

Ausweichtermin, falls die Schneelage es nicht zulässt, ist der 20./21.01.2024 (Sa/So)

Kurs pro Tag - inklusive Skipass - Kids 30 €

Zeitplan

 Tag 1
 Tag 2

 9.30 Uhr....Treffpunkt
 9 Uhr....Treffpunkt

 10-12 Uhr....Kurs
 9.30-11.30 Uhr....Kurs

 12-13 Uhr....Mittagspause
 11.30-12.30 Uhr....Mittagspause

 13-15 Uhr....Kurs
 12.30-14.30 Uhr....Kurs

14.30–15 Uhr.... Preisverleihung Urkunden

Kursende

#### INFOS, ANMELDUNG und KONTAKT

bei Kathrin Arnhofer unter fcw-skisport@gmx.de oder per Whatsapp|Telefon 0152 56181153 Homepage www.fcw-skisport.de



SV Ski- & Snowboardschule Wackerstein-Dünzing

Einsteiger-Skitour für Anfänger und Wiedereinsteiger mit "Wellnessausklang" am Tegernsee in der Seesauna Monte Mare

Wann: Dienstag, 5. Dezember 2023, Abfahrt in Pförring ca. 6.45 Uhr oder Alternativ am Freitag, 15. Dezember 2023

Wo: Spitzingsee (bzw. je nach Schneelage und Lawinenwarnstufe) Themen: Ausrüstungsanwendung, LVS-Check,

Aufstiegstechnik, Spitzkehren, alpine Gefahren, LVS-Übung, Erste Hilfe am Berg

Leihausrüstung kann direkt vor Ort reserviert werden. Wir holen dann gemeinsam die Ausrüstung ab. Details nach Anmeldung. (Ausleihgebühren für Ski, Felle. Stöcke und Schuhe ca. 40 €)

(LVS-Gerät kann über uns ausgeliehen werden in begrenzter Anzahl gegen Gebühr).

Kondition für 2h Aufstieg werden benötigt. Sicheres Skifahren auf der Piste wird vorausgesetzt. Ausrüstungsliste bitte im Anhang beachten!

Zum Ausklang des Tages lassen wir unsere Muskeln in der Seesauna Monte Mare am Tegernsee verwöhnen. Natürlich nur, wer Lust und Zeit hat!

Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme! (Max. 6 Teilnehmer) Anmeldung und Fragen gerne bei Christine Gößl (DSV Grundstufe Skitour):

per Mail: goesslchristine@yahoo.de

per WhatsApp: 0152-3170-2009



DSV Ski- & Snowboadschule Wackerstein-Dünzing wünscht allen Lesern & Leserinnen ein wundervolles Weihnachtsfest,

besinnliche
Feiertage & einen
guten
Rutsch ins neue
Jahr 2024.
Bleibt aktiv, gesund,

froh und munter 😣





"WENN MAN AUF WAS SCHÖNES WARTET, SCHEINT DIE ZEIT BESONDERS LANG."



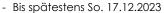


24. DEZEMBER



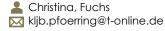
IM PFARRHEIM PFÖRRING VON 14:00 – 16:30 UHR
(BITTE PERSÖNLICH ABHOLEN)

#### ANMELDUNG



- Gebühr: 5 € pro Kind (Der Erlös wird gespendet)
- Ab 4 11 Jahre

#### KONTAKT





WIR FREUEN UNS AUF VIELE KINDER!
EURE KLJB PFÖRRING



## Unsere kostenlosen Angebote für Sie

#### Bürgercafé

jeden 2. Freitag im Monat von 15:00 -17:00 Uhr Pfarrheim Pförring

#### Bürgerstammtisch mit Tauschbörse

jeden 4. Dienstag im Monat ab 18:30 Uhr Haus der Vereine

## Kostenloser Einkaufs- und Fahrservice für hilfsbedürftige Mitbürger

Brigitte Dellekönig 08403/671 Rayk Pöthig 08403/939722

Alle Informationen zum Bürgerverein und den Aktionen unter www.buergerverein-pfoerring.de



# Hand in Hand für Menschlichkeit sagt vielen Dank für eure Spenden und euer Vertrauen!

Auch dieses Jahr war der Verein Hand in Hand für Menschlichkeit wieder fleißig unterwegs, um Projekte und Menschen in der Region und auch über die Landesgrenzen hinaus zu unterstützen. Wir freuen uns, euch auf diesem Weg einen kleinen Einblick in unsere Arbeit zu geben. Unser Verein steht in engem Kontakt mit verschiedenen Organisationen in der Umgebung.

So freut es uns - dank eurer Spenden - unsere schnelle Hilfe vor Ort, den First Responder Pförring, mit 1500 Euro unterstützen zu können. Der First Responder muss immer einsatzbereit sein und ist stets innerhalb 3 bis 5 Minuten am Unfallort. Sein Einsatzgebiet erstreckt sich nicht nur auf das gesamte Gemeindegebiet Pförring, sondern reicht bis nach Neustadt a. d. Donau, Bad Gögging, Dünzing und Vohburg. Medizinische Geräte sind teuer und müssen immer steril und auf dem neuesten Stand sein. Im Notfall sind Blutdruckgeräte, Materialien zum Blutzuckermessen, Sensoren und auch Stethoskope unersetzlich. Wir freuen uns daher sehr, so eine wichtige Arbeit mit unseren Spenden unterstützen zu dürfen! Auch Seniorenheime sind auf wichtige medizinische Geräte angewiesen, die teils durch Spenden finanziert werden. Hier konnten wir dem Seniorenheim St. Josef in Pförring mit einer Spende von 1500 Euro unter die Arme greifen. Die 54 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten jeden Tag eine unglaublich wichtige Arbeit, um den 59 Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenheims eine optimale Betreuung und medizinische Versorgung zu bieten. Hier sind beispielsweise medizinische Geräte, wie Blutdruckmesser, aber auch Dinge des alltäglichen Bedarfs, Betten etc. unabdingbar. Danke, dass wir uns bei so einer wichtigen Arbeit mit unseren Spenden beteiligen dürfen.

84 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der rein aus Spenden finanzierten Tafel Abensberg sorgen für die Besorgung und Ausgabe von Lebensmitteln an Singlehaushalte sowie an Familien in Abensberg, Neustadt und Umgebung. So sind jede Woche 140 Abholer, davon 80 in Neustadt, auf die wichtige Arbeit dieser Tafel angewiesen. Die ganze Woche sind die Ehrenamtlichen mit zwei Kühlfahrzeugen unterwegs, um aus Supermärkten aus Abensberg und Umgebung, aber mittlerweile auch u. a. aus Nürnberg, Regensburg, Schwandorf und München, zusätzlich Lebensmittel zu besorgen. Da die Geschäfte mittlerweile besser kalkulieren und nicht mehr so viele Lebensmittel übrigbleiben für die Tafeln, ist der Verein für Spender, die den Zukauf von Lebensmitteln ermöglichen, unglaublich dankbar. Zusätzlich sichern Spenden auch die Aufrechterhaltung des Betriebes. So fallen beispielsweise Strom- und Benzinkosten etc. an, aber auch Versicherungen müssen bezahlt werden.

Vielen Dank für eure wichtige Arbeit. Es freut uns sehr, euch auf diesem Wege mit einer Spende von 1000 Euro unterstützen zu können.

Ein großes Anliegen unseres Vereins ist es zudem, allen Kindern die gleichen Bildungschancen zu ermöglichen. Benötigtes Schulmaterial oder auch gemeinsame Schulfahrten etc. stellen für viele Familien eine finanzielle Herausforderung dar. Hier setzt unser Verein an. Wir stehen in engem Kontakt mit der Jugendsozialarbeiterin der Grund- und Mittelschule Pförring, Gabriele Botz, und helfen Familien dabei, ihre Kinder bestmöglich unterstützen zu können.

Auch mit dem Bürgerverein Pförring stehen wir in engem Kontakt, um gemeinsam anzupacken. Vielen Dank an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit!

Selbst über die Landesgrenzen hinaus sind wir tätig. Zu Beginn dieses Jahres hat ein schweres **Erdbeben die Türkei und Syrien** sehr stark getroffen und viele Menschen waren auf schnellstmögliche Ersthilfe angewiesen. Durch persönliche Kontakte zu Menschen aus den Krisengebieten gelang es uns, eure Spenden direkt an die Orte zu bringen, an denen sie am dringendsten gebraucht wurden.

#### In diesem Sinne möchten wir uns für all eure Spenden und eure Unterstützung ganz herzlich bedanken!

Wenn ihr Anliegen oder Ideen habt, wie wir Menschen aus der Region helfen können, oder ihr selbst Unterstützung benötigt, meldet euch gerne bei uns. Wir freuen uns auch immer über neue, engagierte Mitglieder. Am 06.01.2024 findet unsere Jahreshauptversammlung statt. Wir würden uns sehr freuen, von dem ein oder anderen zu hören. Bei Interesse bitte einfach vorher melden!





Kontakt: Tina Smischek - 01622388527 Wir freuen uns über eure Ideen und Spenden! Kontoinhaber: Hand in Hand für Menschlichkeit e. V.

BIC: GENODEF1ABS

IBAN: DE10 7506 9014 0006 5803 00

VIELEN DANK!

#### FIRMENNACHRICHTEN | PFÖRRING

#### Verkaufsoffener Sonntag bei Pollin Electronic ein großer Erfolg!



Großer Kundenandrang herrschte bei Pollin Electronic am verkaufsoffenen Sonntag im Rahmen des Leonhardimarktes.

Ein großartiger Erfolg war der verkaufsoffene Sonntag bei Pollin Electronic anlässlich des Leonhardimarkts am 19.11.2023. Tausende Kunden nutzten an diesem Wochenende die Gelegenheit, sich von der kompetenten technischen Beratung sowie den Top-Sonderangeboten im Electronic Center zu überzeugen.

Zusätzlich zum umfangreichen Sortiment im Ladengeschäft gab es eine erweiterte Verkaufsfläche in der Logistik-Halle mit Sonderposten, Weihnachtsartikeln und Einzelstücken zu unschlagbaren Preisen. "Wir sind überwältigt vom großen Ansturm auf das Electronic Center. Wir möchten uns bei unseren Kunden ganz herzlich bedanken. Besonders freue ich mich über die noch höhere Besucherzahl im Vergleich zum verkaufsoffenen Sonntag im letzten Jahr. Ein großer Dank gilt auch allen Pollin-Mitarbeitern für Ihren unermüdlichen Einsatz!", sagte Geschäftsführer Max Pollin.

Für alle hungrigen Schnäppchen-Jäger gab es leckere Süßwaren, Eis, Burger mit Pommes und Hot Dogs!



Nachwuchs-Tüftler testen die hauseigenen Pollin-Bausätze.



 $Schn\"{a}ppchen-J\"{a}ger\ durchst\"{o}bern\ die\ große\ Sonderverkaufsfl\"{a}che.$ 



Trotz des großen Andrangs hatten die Pollin-Mitarbeiter immer ein Lächeln für die Kunden übrig.

## **VERANSTALTUNGSANZEIGEN |** PFÖRRING

Vorankündigung





am Sonntag,

28. Januar 2024

im Pfarrzentrum

St. Leonhard

von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Programm folgt.

Um Kuchenspenden wird gebeten.

#### **VERANSTALTUNGSANZEIGEN | PFÖRRING**



#### Einladung zum FKT CUP der JFG Donau-Kels 09

vom 8. bis 10. Dezember 2023

Liebe Sportfreunde.

wir laden euch herzlich zu unserem Hallenturnier in der Römerhalle Pförring ein

#### ende Turniere werden ausgetragen:

#### Freitag, den 08.12.2023

B-Jugend (Jahrgang 2008 und jünger; Spieler 4+1)

Beginn 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Samstag, den 09.12.2023 D2-Jugend (Jahrgang 2013 und jünger; Spieler 5+1) D1-Jugend (Jahrgang 2012 und jünger; Spieler 5+1) C-Jugend (Jahrgang 2010 und jünger; Spieler 5+1)

Beginn 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr Beginn 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr Beginn 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Sonntag, den 10.12.2023 F-Jugend (Jahrgang 2016 und jünger; Spieler 6+1) E-Jugend (Jahrgang 2014 und jünger; Spieler 5+1)

Beginn 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr Beginn 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Fürs leibliche Wohl

(Getränke | Kaffee | Kuchen | Wurstsemmel | Leberkäs | Pizza) ist bestens gesorgt.

 Alle Kinder aufgepasst!
Wenn ihr Spaß am Fußball habt und in einem tollen Team mit anderen kicken wollt, dann kommt vorbei, sprecht uns an und seid beim nächsten Schnuppertraining mit dabei. Wir freuen uns auf euch



Die Vorstandschaft der JFG Donau-Kels 09

Mit freundlicher Unterstützung von MR.KEBAB







#### **Einladung zur Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Lobsing

Am Sonntag, 14. Januar 2024 findet im Dorfgemeinschaftshaus (Großer Raum - 1. Stock) die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lobsing statt. Beginn ist um 10:00 Uhr.

> Tagesordnung: Begrüßung Totengedenken Protokollverlesung Kassenbericht Bericht des Kommandanten Bericht des Vorstands Entlastung der Vorstandschaft Wünsche und Anträge

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft



## **Einladung**

zur Mitglieder – Jahreshauptversammlung am Samstag, den 16.12.23 um 17.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Wackerstein

#### Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Vorstand
- 2. Bekanntgabe der Tagesordnung
- 3. Totenehrung
- 4. Berichte: I. Vorstand
  - I. Kommandant
  - I. Schriftführer
  - I. Kassier
  - **Jugendwarte**
- 5. Berichte der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Grußworte
- 7. Ehrungen
- 8. Neuwahlen
- 9. Anträge, Wünsche und Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich bis 09.12.2023 beim 1. Vorstand Stefan Heinrich, Vohburger Str. 43, 85104 Wackerstein gestellt werden.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf Ihr Kommen.

Stefan Heinrich lürgen Heinrich



#### Christliche Bauernbruderschaft Pförring

Vorankündigung:

## **Einladung zum Landwirtschaftsball 2024**

am Samstag den 13.01.2024 im Pfarrsaal

Einlass 19.00 Uhr

Es spielen "Die Oberschneidigen"

Auf Ihren Besuch freut sich die Vorstandschaft!





#### **VERANSTALTUNGSANZEIGEN | PFÖRRING**

Herzliche Einladung zum

#### Beckenboden-Präventionskurs

Mittwochs ab 31.01.23 – 8 x im Pfarrheim Pförring

mit Physiotherapeutin Frau Petra Reichl, Marching

Kosten: 100 € für Mitglieder | 105 € für Nichtmitglieder Der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst.

Anmeldung bis spätestens 20. Januar 2024 bei: G. Halbritter 08403/249 oder L. Wagner 08403/548.

Bitte Isomatte und Handtuch mitbringen.

#### - Voranzeige-

am Freitag, den 26.01.24 findet endlich wieder unser



#### Frauenball

im Pfarrheim Pförring statt.

Der Frauenbund Pförring freut sich auf euch.

# Einladung des KDFB Lobsing

am Freitag, 15. Dezember 2023 zur Jahreshauptversammlung und Adventfeier im Dorfgemeinschaftshaus

Beginn der Andacht in der Kirche um 18.30 Uhr mit Gemeindereferent Martin Schwendner

Anschließend treffen wir uns im Gemeinschaftshaus

#### Programm der Jahreshauptversammlung:

Begrüßung Jahresrückblick Kassenbericht Entlastung der Vorstandschaft Vorschau auf das Jahr 2024 Wünsche und Anträge



Anschließend besinnliche und unterhaltsame Adventfeier mit Punsch, Glühwein, Stollen und Gebäck

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich das Frauenbundteam

#### Herzliche Einladung zur

# Adventsfeier des Frauenbundes Pförring

am Dienstag, den 12.12.23 um 19.00 Uhr ins Pfarrheim Pförring

Die Vorstandschaft freut sich auf euer Kommen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



#### Das Team des Pförringer Frauenbundes

bedankt sich recht herzlich bei all seinen Mitgliedern, allen Privatpersonen, den Firmen, Vereinen, dem Pfarrbüro, dem Bauhof und bei der Gemeindeverwaltung Pförring.

Einfach bei allen, die den Frauenbund in diesen Jahr unterstützt und geholfen haben.

Ein besonderes Vergelt's Gott, auch den kirchlichen Mitarbeitern und ehrenamtlichen, kirchlichen Helfern. Allen voran Pfarrer Michael Saller, Pater John Bosco Msafiri und Pfarrer Franz Weber.

Wir wünschen eine staade Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches neues Jahr **2024**.



## Einladung zur Seniorenadventsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir freuen uns, in diesem Jahr wieder unsere besinnliche Adventsfeier durchführen zu können.

Donnerstag, 14. Dezember 2023, ab 14.30 Uhr, im Pförringer Pfarrheim, Marktplatz 15, 85104 Pförring

Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger des Marktes Pförring ab dem 65. Lebensjahr (Jahrgang 1958 und älter)

#### Für die Bewohner der Ortsteile bieten wir auch wieder einen Bus an:

13.50 Uhr Pirkenbrunn, Schulbushaltestelle

13.55 Uhr Lobsing, Schulbushaltestelle beim Schulhaus

14.00 Uhr Forchheim, Bushaltestelle Ortsmitte

14.05 Uhr Ettling, Bushaltestelle

14.10 Uhr Dötting, Bushaltestelle am Sportheim

14.15 Uhr Wackerstein, Bushaltestelle Schloßschenke

14.20 Uhr Gaden, Bushaltestelle

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter Tel. 0 84 03/92 92-20.

Bus fährt nur bei Anmeldung.

Ihr Dieter Müller, 1. Bürgermeister









## Bürgerversammlung in Mindelstetten

#### Von Bauhof bis Waldkindergarten

nformationen zu Bevölkerungsentwicklung, Finanzkraft, gemeindlichen Einrichtungen und laufenden Projekten gab es bei den Bürgerversammlungen in Mindelstetten.

Bevor Bürgermeister Alfred Paulus statistische Zahlen und Entwicklungen den Zuhörerinnen und Zuhörern präsentierte, zeigte er als Einstieg einen Videoclip, der bei der Dorfheldentour im Juni dieses Jahres in Mindelstetten gemacht wurde. Bei dieser Aktion habe sich der Zusammenhalt der Bevölkerung bewiesen, der für eine Gemeinde enorm wichtig sei, so Paulus.

Mit 20 Geburten, 8 Sterbefälle, 83 Zuzügen und 78 Wegzügen gab es in den vergangenen 12 Monaten einen Bevölkerungszuwachs in von insgesamt 17 Personen. Somit sind im Gemeindebereich nunmehr 1834 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Davon wohnen 1002 Personen in Mindelstetten, dass damit erstmals über 1000 Einwohner hat. Des Weiteren wohnen 197 Personen in Offendorf, 178 in Hiendorf, 142 in Hüttenhausen, 111 in Tettenagger, 97 in Imbath, 41 in Stockau, 40 in Oberoffendorf, 17 in Grashausen und 9 in Weiher.

Der Gemeindehaushalt wurde Anfang des Jahres 2023 mit rund 6,7 Millionen Euro Einnahmen und Ausgaben sowie Investitionen geplant. Dabei entfallen rund 4,14 Millionen Euro auf den Verwaltungshaushalt und rund 2,54 Millionen Euro auf den Vermögenshaushalt. Da geplante Investitio-

nen, wie z.B. der Neubau des Bauhofes sich ins Jahr 2024 verschieben, wird sich das zu erwartende Jahresergebnis auf 6,3 Millionen Euro belaufen. Größte Einnahmeguellen ist der Anteil an der Einkommensteuer mit 1,52 Millionen Euro und die Gewerbesteuer mit 1,38 Millionen Euro. Große Posten bei den Ausgaben sind die Kreisumlage mit 1,26 Millionen Euro, die Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft mit 360.000 Euro und die Gewerbesteuerumlage mit 90.000 Euro. Für Pflichtaufgaben wie Kindergarten, Ganztagespflege, Schule, Stra-Benunterhalt, Friedhofswesen, Abfallbeseitigung und Feuerwehren gibt die Gemeinde rund 1,2 Millionen Euro aus, wobei Kindergarten und Ganztagespflege mit 699.000 Euro am meisten zu Buche schlagen. Die Ausgaben für Jugend- und Seniorenarbeit, Bücherei, Vereine, Bildungswerk und Mindelstettener Markt sind freiwillige Leistungen der Gemeinde und belaufen sich auf 197.000 Euro.

Als wesentliche Investitionsmaßnahmen wurden für Hochbaumaßnahmen wie die Fertigstellung vom Waldkindergarten und Dorfstadl, sowie für die energetische Heizungssanierung von Schule und Sportheim 1.059.595 und für Tiefbaumaßnahmen 94.482 ausgegeben. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED kostete 74.221 Euro. Trotz Ausgaben und Investitionen konnten rund 600.000 Euro als freie Finanzspanne vom Verwaltungshaushalt dem Vermögenshaushalt zugeführt werden. "Die Gemeinde Mindelstetten ist gut aufgestellt", resümiert der Bürgermeister.



Weiter informierte der Rathauschef über anstehende Projekte und Herausforderungen: Die gemeindlichen Einrichtungen wie Schule und Kindergarten sind gut ausgelastet. Wegen der staatlichen Vorgabe eine offene Ganztagesschule anzubieten und auch wegen der steigenden Nachfrage nach der Mittagsbetreuung, wird in nächster Zeit eine Erweiterung des Schulgebäudes auf die Gemeinde zukommen.

Da im Baugebiet Mindelstetten Süd III jetzt alle gemeindlichen Bauplätze verkauft wurden, sind in Hiendorf und Mindelstetten weitere Baugebiete geplant.

Die Firma Anumar, die den Solarpark auf dem Bellerberg auf Gemeindegrund errichtet hat, wird demnächst mit dem Bau der Leitung zum Netzeinspeisepunkt am Umspannwerk Laimerstadt beginnen. Auch führt die Firma Verhandlungen mit Bürgern über eine mögliche Beteiligung.

Für die Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen hat der Gemeinderat einen kommunalen Leitfaden beschlossen. In diesem sind die Flächen mit einer schlechten Bonität ausgewiesen. Die Vorgabe der Bundesregierung an alle Kommunen, zwei Prozent ihrer Flächen für erneuerbare Energien auszuweisen, gab den Anstoß dazu. Für die Gemeinde Mindelstetten sind dies 45 Hektar, wovon 15 Hektar bereits verbaut sind. Der Leitfaden ist als Download auf der Webseite der Gemeinde bereitgestellt.

Im Zuge der Neuverpachtung des Sportheims zum 1. November dieses Jahres wird die Küche sowie die dazugehörige Wohnung komplett renoviert.

Der eigenwirtschaftliche Breitbandausbau durch die Telekom in Mindelstetten und Hüttenhausen ist im vollen Gange. Dabei sollen heuer noch alle aufgerissenen öffentlichen Straßen und Gehwege zugemacht werden. Die Maßnahme soll bis Mitte 2024 abgeschlossen sein. Die übrigen

Ortsteile werden mit Mitteln aus dem Bayrischen Gigabit- und das Bundesförderverfahren erschlossen. Auf die Gemeinde kommen dabei Kosten in Höhe von 250.000 Euro zu. Der Bürgermeister informierte auch darüber, dass die Telekom die Möglichkeit für einen Vertragsabschluss zum kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss bis 31.12.2023 verlängert.

Ein weniger erfreuliches Thema ist die Ortserneuerung Hiendorf. Nachdem die Planungsphase abgeschlossen ist und nächstes Jahr mit dem Bau begonnen werden sollte, stellte das Amt für ländliche Entwicklung die Zuschüsse ein, da keine Gelder mehr zur Verfügung stehen. Da jedoch für die Ortsstraße ein dringender Handlungsbedarf besteht, versucht die Gemeinde weitere Fördermöglichkeiten zu erschließen. Die Pläne für den Neubau des Bauhofes sind fertig. Mit dem Bau wird im nächsten Jahr begonnen. Auch der Wertstoffhof und die Straße werden in diesem Zuge saniert. Um die Notfallversorgung sicher zu stellen, soll im Gemeindegebiet tagsüber ein Rettungswagen stationiert werden. Die Verhandlungen, an welchen Ort er stehen soll, laufen noch.

Die Schnellbuslinie Xgo ist bis nächstes Jahr in der Testphase und wird bis dahin staatlich bezuschusst. Mit durchschnittlich 20 Fahrgästen pro Fahrt ist ein einigermaßen wirtschaftlicher Betrieb jedoch nicht gesichert. Die beteiligten Gemeinden müssen sich nach der Testphase über die weitere Finanzierung einigen.

Des Weiteren Informierte der Bürgermeister über den Ausbau des Stromnetzes und neuer Trafos in den Ortsteilen Hüttenhausen und Offendorf, über den Betrieb einer Fahrschule im Dorfstadl und über die Schaffung von Urnengräber.

Mit viel Lob für die Feuerwehren und die Vereine, die mit ihren Veranstaltungen und ehrenamtlichen Engagement das Leben in der Gemeinde bereichern, schloss der Bürgermeister seine Ausführungen und lud zur Diskussion ein.



#### Bürger melden sich zu Wort

Nach seinen Ausführungen bei der Bürgerversammlung für Mindelstetten und Imbath lud Bürgermeister Alfred Paulus die anwesenden Bürgerinnen und Bürger zur Diskussion ein. Dabei gab es aus dem Plenum der 54 Besucher einige Wortmeldungen.

Ein Anwohner der Asylbewerber-Unterkunft wollte wissen, ob die dortige Unterbringung der Flüchtlinge verlängert werde; er sei diesbezüglich nicht informiert worden. Da dies Sache des Landratsamtes sei, empfahl Paulus sich dort an die zuständige Stelle zu wenden.

Wann denn die kaputten Pflastersteine am Gehweg an der Anna-Schäffer-Straße ausgewechselt werden, wollte eine dortige Anwohnerin wissen. Diese Ausbesserungsarbeiten werden gleich im Zuge des Breitbandausbaus mitgemacht, so der Bürgermeister, da dabei ohnehin die Gehwege bearbeitet werden. Ein weiteres Gehwegthema wurde mit dem Parken vor der Pizzeria angesprochen. Hier versprach Paulus, dass Problem mit dem Aufstellen von Pflanztrögen zu lösen.

Zum Thema Breitbandausbau gab es eine weitere Wortmeldung. Der Besitzer eines zum Ausbaubeginn unbebauten Grundstückes, teilte mit, dass er für die Anschlusskosten dieses Grundstückes selbst aufkommen musste. Da er dieses Grundstück mittlerweile mit einem Haus bebaut hat, wäre doch ein kostenloser Anschluss im Rahmen eines Vertragsabschlusses möglich. Da die Telekom die Frist für einen Vertrag bis zum 31.12. verlängert hat, regte der Rathauschef an, dies doch noch zu machen. "Warum gibt es für den Waldkindergarten keinen Bus?" war eine weitere Frage. Die

Antwort: "Da die Kinder zu unterschiedlichen Buchungszeiten angemeldet sind, ist eine gemeinsame Abholung zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht möglich".

Um den Platz vor der Eisdiele im Dorfstadl aufzuwerten, schlug ein Bürger vor, dort Spielgeräte für Kinder aufzustellen. Dazu meinte der Bürgermeister, dass die Eisdiele dieses Jahr ein Probelauf war. Der Inhaber sei mit dem Ergebnis aber durchaus zufrieden und möchte diese weiterbetreiben. Von Seiten der Gemeinde gebe es durchaus Überlegungen, die ganzjährige Attraktivität des Platzes auszubauen. In Zusammenhang mit dem Dorfstadl stellte er dabei ganz klar heraus, dass Vereine für dessen Nutzung den Vorrang haben.

Auch zum Mindelstettener Markt gab es zwei Wortmeldungen. Zum einen wurde moniert, dass die Essenstände am Abend

#### **AUS DER GEMEINDE | MINDELSTETTEN**

zu früh schließen und eine Pfandrückgabe ab 21:30 Uhr nicht mehr möglich ist. Zum anderen wurde angeregt, am Freitag beim Standkonzert mit Freibier doch die Zufahrtsstraßen zum Kirchplatz zu sperren, da es immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen komme. Beide Themen wurden in der Marktausschusssitzung nach dem letzten Markt besprochen und nach Lösungen gesucht.

Ob der neu in Mindelstetten stationierte Rettungswagen zusätzlich zu den bisherigen eingesetzt werde, oder nur der Standort verlegt werde, wollte ein weiterer Fragensteller wissen. Da sei er sich auch nicht ganz sicher, er wird jedoch von der Rettungsleitstelle in Kösching betreut, so der Bürgermeister und für unsere Gemeinde mit Sicherheit ein Vorteil, da man nicht wisse, wo die Krankenhauslandschaft hingehe. Wann den der Windschutz am Sportheim installiert werde, war eine weitere Frage. Darauf antwortete Paulus, dass das von der Firma abhängt. Der Auftrag sei vergeben und mit der Vorstandschaft des FC Mindelstetten abgesprochen.

Zur besorgten Frage nach der neuen Grundsteuer und den Hebesätzen der Gemeinde konnte der Bürgermeister zum jetzigen Stand keine Angaben machen, da noch nicht alle Fakten auf den Tisch und die Rahmenbedingungen noch nicht vorgegeben sind.

Ein Bürger aus Imbath bat, wegen der Verkehrssicherheit bei der Ortseinfahrt das Gras neben dem Radweg und auch auf der gegenüberliegenden Straßenseite regelmäßig zu mähen.

Wird es eine Dorferneuerung in Imbath geben und wenn ja, werden die Bürger beteiligt, war eine weitere Frage aus Imbath. Darauf der Bürgermeister: "Imbath ist im Programm vom Amt der ländlichen Entwicklung aufgenommen, aber ob es noch Geld gibt steht in den Sternen." Die Bürger würden auf alle Fälle zum Wort kommen, so Paulus. Auch ein Ausbau des Forchheimer Weges im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Markt Pförring ist momentan ungewiss, da es von Seiten des Amtes für ländliche Entwicklung keinen Zuschuss gibt.

Mit einem Dank an alle für ihr Kommen und ihr Interesse an der Gemeinde schloss der Bürgermeister die Versammlung.





## Diskussion zur Bürgerversammlung am 19.11.2023 in Offendorf

Bürgermeister Alfred Paulus konnte zur Bürgerversammlung in Offendorf gut 40 Zuhörer begrüßen. Nach der Vorstellung aller statistischen Zahlen mit über 90 Folien wurde in die Diskussion eingestiegen. Hitzig diskutiert wurde vor allem das im Frühjahr über Wochen nicht gemähte Graß an den Ortsverbindungsstraßen.

Ein Besucher wollte wissen, ob in Mindelstetten in naher Zukunft ein Flexibus eingesetzt wird. Hier stellte Paulus in Aussicht, dass voraussichtlich im Jahr 2025 so ein Modell in der Gemeinde denkbar wäre. In dem Zusammenhang appellierte er an die Anwesenden, den Schnellbus X90 zu nutzen. Mitte des kommenden Jahres läuft das geförderte Pilotprojekt aus und dann müssen die beteiligten Kommunen entscheiden, wie es weitergeht.

Die nächste Frage drehte sich um die Wortmeldungen aus der Bürgerversammlung des vergangenen Jahres. "Was waren die Wortmeldungen und was wurde abgearbeitet?", so seine Frage. Paulus erwiderte, dass alle angesprochenen Punkte im Gemeinderat behandelt und größtenteils abgearbeitet wurden. Wenige Punkte stehen noch aus.

Der nächste Wortbeitrag ging um die Straße von Oberoffendorf Richtung Biber. "Diese sei kaputt und sollte dringend gerichtet werden", so die Forderung. Paulus erläuterte, dass die Straße mit in das Förderprogramm für die Ländliche Entwicklung aufgenommen werden soll. Hier sind die Fördertöpfe derzeit leider leer. Das wollte der Anfragende nicht gelten lassen. Sein Argument "Die Gemeinde hat Geld und kann die Straße auch ohne Förderungen reparieren."

Ein Teilnehmer aus Stockau monierte die Glascontainer in Stockau. Diese stehen in unmittelbarer Nähe zum Bolzplatz in Stockau. Der Standort ist nicht gepflastert und dementsprechend schief und unschön sei der Platz und zudem schwer sauber zu halten. Paulus versprach, das Anliegen mit in die kommenden Planungen der Instandhaltungen mit aufzunehmen.

Das nächste Thema war der Glasfaserausbau in Hüttenhausen. Hier wurde der Bürgermeister und die Gemeinderäte mit Lob bedacht. Der Ausbau in Hüttenhausen ist auf den Gehwegen fast abgeschlossen. Hier war die Anregung, die Abnahme so nicht abzunehmen, da die Arbeiten nicht ordnungsgemäß erledigt worden sind. Hier sind Setzungen am Gehwegpflaster vorauszusehen.

Der Kommandant der Feuerwehr Christian Spenger monierte aus Verkehrssicherungspflicht, dass das Gras an den Ortsverbindungsstraßen heuer sehr spät gemäht wurde. Er habe bereits im vergangenen Jahr auf die Thematik, insbesondere an den Stra-Beneinmündungen hingewiesen. Daraufhin entspann sich eine teilweise hitzige Debatte in mehreren Wortbeiträgen. Etliche Anwesende konnten es nicht verstehen, dass das Gras über Wochen teilweise über 1,50 Meter am Straßenrand stand und in die Straße hängt. So waren die Straßenpfosten gar nicht mehr zu sehen. Ein Besucher wusste mit dem 21. Juni sogar noch das genaue Datum an dem das Gras schlussendlich gemäht wurde.

So wurden weitere Anregungen für zu mähendes Gras vorgebracht. Zum einen war dies das Wasserrückhaltebecken in Offen-

dorf. Dieses wurde seit zwei Jahren nicht mehr gemäht. Es wurde angeregt, das Thema mitzunehmen und künftig, so wie in allen anderen Gemeindeteilen das Gras im Wasserrückhaltebecken mitzumähen. Ebenso sollte das Gras des Rankens am Fußballplatz im Stockau beim Einsatz des großen Mähwerks eines Dienstleisters mitgemäht werden. Paulus nahm die Anregungen mit auf.

Ein Besucher aus Tetenagger machte auf die Straße ortsauswärts Richtung Mindelstetten aufmerksam. Diese ist mittlerweile in einem sehr schlechten Zustand, ebenso das Bankett. Eine weitere Frage aus Tettenagger war, wann der Masten vom Leitungsanbieter P2Systems wieder verschwinde. Hier wusste jedoch ein anderer Besucher, dass zumindest noch ein Kunde seine Datenleitung von diesem Anbieter unterhalte. Damit war das Thema vom Tisch. Ebenso aus Tettenagger kam die Anregung, die Sträucher am Kesselberg Richtung Stockau zurückzuschneiden. Diese stehen weit in die Straße hinein und wurden bei der Abholzaktion im Frühjahr nicht mitgeschnitten.

Ein Besucher aus Oberoffendorf wollte wissen, wie Hebesatz der Gemeinde für die neue Grundsteuer lautet. Paulus erklärte, dass die Daten noch nicht vorliegen. Eine Entscheidung darüber fällt erst im neuen Jahr.

Am Ende dankte Paulus für die rege Teilnahme machte auf die Räum- und Steupflicht im Winter aufmerksam und wünschte allen Besucherinnen und Besuchern eine schöne Adventszeit.



Seit wenigen Wochen läuft der Breitbandausbau in unserer Gemeinde auf Hochtouren. In Mindelstetten und Hüttenhausen wird der Breitbandausbau eigenwirtschaftlich durch die Telekom vorangetrieben. In der Vorvermarktung, die bis zum 01.02.2023 lief, konnte die notwendige Quote an Anschlüssen vermittelt werden. Alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger konnten sich für einen kostenfreien Glasfaseranschluss entscheiden und einen ent-

sprechenden Vertrag mit der Telekom unterzeichnen. Ein Glasfaser-Hausanschluss kostet regulär 799,95 Euro. Wir haben im Infoblatt, über unsere Webseite und im Rahmen eines Bürgermeisterschreibens ausführlich darüber berichtet.

Das einmalige Angebot wurde durch einige Grundstückseigentümer nicht wahrgenommen, von denen sich ein Teil nun an die Gemeinde wendete. Daraufhin ist die Gemeinde Mindelstetten in Verhandlungen mit der Telekom getreten und konnte ein letztes Angebot für einen kostenlosen Hausanschluss erwirken.

Alle, die sich bis zum 31.12.2023 bei der Telekom oder in einem ihrer Partner-Shops (Expert Reng Neustadt oder Telekom-Shop am Stein in Ingolstadt) melden, können noch von diesem besonderen Angebot profitieren. Mehr Infos zu den Tarifen finden Sie online unter: www.telekom.de/glasfaser

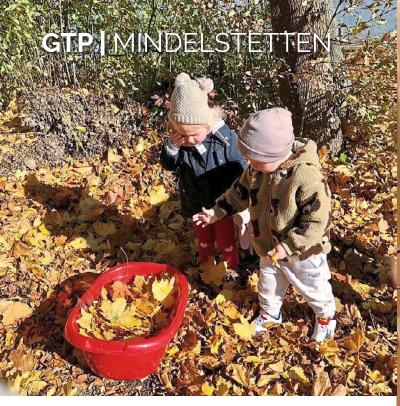




#### Räder für die Verkehrsschule fit gemacht

nser Bauhof und unsere Hausmeister haben die Räder für die Verkehrsschule wieder mit großer Sorgfalt die Räder für unsere Grundschüler auf Vordermann gebracht. Dabei wurden die Räder nicht nur gereinigt, sondern insbesondere auf ihre technischen Eigenschaften überprüft und nachjustiert. Der Arbeitseinsatz fand Anfang November in unserer Markthalle statt, in der auch die Verkehrsschule bei jeglicher Witterung und in einem geschützten Umfeld stattfinden kann.









#### **Herbst und Martinsfest** im Gänseblümchen

ach der erfolgreichen Eingewöhnungszeit für unsere neuen Gänseblümchen hat nach dem langen Sommer doch noch der Herbst bei uns Einzug gehalten. Spaziergänge im Laub brachten viel Spaß und die Vorbereitungen für St. Martin erforderten viel Fleiß und Aufmerksamkeit von den Kleinsten. Die Kinder wurden mit Geschichten, Singen, Basteln, Backen und Erzähltheater darauf eingestimmt. Teilen und Mitgefühl ist auch schon für die Kleinsten ein fesselndes Thema. Auch bei gemeinsamen Mahlzeiten werden diese immer wieder thematisiert und die Kinder dafür sensibilisiert. In der familiären Umge-

bung der Tagespflege ergeben sich, wie zu Hause, vielerlei Situationen bei denen spielerisch, angemessen, soziales Verhalten kennengelernt werden kann. So feierten wir ein schönes Martinsfest, und freuen uns nun schon auf einen schönen Advent!

Wir wünschen allen die uns das ganze Jahr in unserer GTP begleitet und unterstützt haben und besonders allen Kindern mit ihren Familien eine wundervolle Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Das Gänseblümchen-Team!





Am Dettenbach 9a 93349 Mindelstetten

**L** 08404/9384619

 gtp-mindelstetten

 hotmail.de

U 08–16 Uhr montag-freitag

ANSPRECHPARTNER

Eva Heinrich

Sabine Racz

Claudia Geller

mindelstetten.de/ kindergrosstagespflege/



## GEMEINDEKINDERGARTEN I MINDELSTETTEN





#### St. Martinsfest und Semmlsegnung

Am Vormittag des Martinsfesttages fand die Semmelsegnung in den einzelnen Gruppen durch Herrn Pfarrer Schemmerer statt. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott für das besinnliche Beisammensein!

Ein harmonisches Fest zu Ehren des heiligen Martin durften Kinder wie Eltern am Abend des 10. 11. erleben. Nach Anbruch der Dämmerung machte sich ein bunt leuchtender Laternenzug auf, um fröhlich singend um die Häuser zu ziehen. Anschließend fand nach einem ei-

nem Martinsspiel, verbal begleitet

durch die Kinder am Brunnen noch ein gemütlicher Umtrunk in stimmungsvoller Atmosphäre statt. Auch für den kleinen Hunger war gesorgt, hierzu wurden seitens des Elternbeirats Würstlsemmeln und Lebkuchen angeboten - Danke dafür!

Ein besonderes Dankeschön gilt den Kindern der Waldgruppe, die das Martinsspiel einstudierten. Nicht zuletzt herzlichen Dank an Jutta Hartmann, die uns dieses Jahr wieder ein Pony für das Fest zur Verfügung gestellt hat.

#### Rund um St. Martin

Den Kindern der blauen Gruppe wurde durch Bild-Legekarten und einem Bilderbuch die Heilige Martinsgeschichte nahegebracht. Die Kinder der roten Gruppe backten fleißig Martinsgänse und teilten diese in der gemeinsamen Brotzeit wie Sankt Martin.











näherzubringen. Vielen lieben Dank!















Am Dettenbach 9a 93349 Mindelstetten

KONTAKT

**4** 0 84 04/5 99

**∠** kindergarten@ kiga-mindelstetten.de

■ 07–16 Uhr montag-freitag

ANSPRECHPARTNER

Katrin Eichinger

Stelly. Leitung Carina Reger

mindelstetten.de/kindergarten











#### **Elternbeirat**

Einen ganz großen Dank wollen wir unserem Elternbeirat 2022/2023 für Ihr großartiges Engagement aus¬sprechen! Danke für eure Unterstützung!

Zum Start in das neue Kindergartenjahr 2023/2024 hat unsere diesjährige Elternbeiratswahl per Stimmzettel stattgefunden. Die Wahl hat ergeben, dass uns Alle Mitglieder erhalten bleiben aber wir uns von Heidi Wessel verabschieden, ein herzliches vergelt's Gott für deine Unterstützung!

Als Bindeglied zwischen Eltern und Einrichtung, als Planer für Feste und als Organisator und Unterstützer bei Projekten steht uns der Elternbeirat auch dieses Jahr mit helfenden Händen und finanziellen Mitteln bereit.

Wir als Kindergarten begrüßen unseren neuen Elternbeirat. Viele fleißige Hände werden uns erneut im Kindergartenjahr unsere Kinder¬gartenarbeit unterstützen. Dankeschön an alle Eltern, die sich Zeit nehmen, und ein offenes Ohr für den Kindergarten, die Eltern und den Träger haben.

#### Waldgruppe

Herbstzeit ist Kürbiszeit. Die Waldkinder bereiteten Kürbissuppe zu und weil das Feuer so schön brannte gab es gleich noch Stockbrot dazu. Die Geschichte von der Kürbismaus wurde gleich in die Tat umgesetzt. Mit dem Herbstlaub wurde fleißig Suppe gekocht und gespielt. Des Weiteren hat die Waldgruppe einen Haselnussstrauch geschenkt bekommen. Dieser wurde eingepflanzt und gut gepflegt. Vielen Dank dafür!



1. Vorstand Sabrina Burger ♣0152/03862495 Gelbe Gruppe

Stell. Vorstand Sabrina Eder

**L**0151/51649356 Gelbe Gruppe

Kassiererin Barbara Thür
 0151/23617975

Gelbe Gruppe

Stell. Kassiererin Natalia Leibhard

**L**0151 28071851 Blaue Gruppe

1. Schriftführerin Carola Maier

**L**0151/12191266 Rote Gruppe

Stell. Schriftf. Simon Forchhammer \$\\$0151/55690518\$

**C**0151755690518 Blaue Gruppe

Beisitzer Michael Fuß

Beisitzerin

**\**0151/67494184 Waldgruppe

Stefanie Bauer 40151/51228911

Gelbe Gruppe







#### **Brandschutz**

Das gesamte Kindergartenteam bekam durch Herrn Schäffer in der Feuerwehr Mindelstetten eine Einführung zum Thema Brandschutz. Vielen herzlichen Dank!

#### Geburtstagskinder

Die gelbe Gruppe feierte fleißig Geburtstag mit mitgebrachter Leckerei.



#### **TERMINE**

06.12.23: Interne Nikolausfeier – Der Nikolaus kommt zu Besuch

1.12.23: Interne Weihnachtsfeier

Kindergarten schließt um 12 Uhr

23.12.23 – 07.01.24 Weihnachtsferien

Wir wünschen allen Kindern und Eltern eine ruhige Adventszeit, besinnliche Feiertage und einen ruhigen Rutsch ins Jahr 2024. Wir sehen uns am 8. Januar 2024 hoffentlich gesund wieder!



## Let's make a sandwich!

**S**o hieß es in der Englischstunde der Viertklässler am Freitag in der letzten Stunde. Aus bread, ketchup, butter, a tomato, a cucumber, ham, cheese and lettuce bereiteten sich die Kinder ein Sandwich zu. Natürlich wurde dieser gleich probiert und festgestellt: Schmeckte prima!

#### Grundschule Mindelstetten

Am Dettenbach 11 93349 Mindelstetten

KONTAKT

**6** 0 84 04/17 69

✓ sekretariat@schulemindelstetten.de

ÖFFNUNGSZEITEN

□ 07–12 Uhr Montag-Freitag

ANSPRECHPARTNER

Rektorin: Susan Bischoff

BESUCHEN SIE

mindelstetten.de/schule

## **Upcycling-Schneemänner**

Der Winter steht vor der Tür! Auf Schnee, zum Schlitten fahren und Schneemann bauen, freut sich jedes Kind.

Im Heimat- und Sachunterricht der 2. Klasse wurden die Jahreszeiten behandelt. Da bot es sich an, dieses Thema auch im Bereich Werken und Gestalten in der "Woche der Nachhaltigkeit" aufzugreifen. Benötigt wurden die Hälfte einer Käseschachtel, Kron-

korken und ein kleines Zweiglein – und schon ging es los!

So entstanden mit viel Eifer und Geschick wunderschöne Schneemänner im Bilderrahmen, die bis zu den Weihnachtsferien das Klassenzimmer schmücken. Am letzten Schultag dürfen die Schüler ihre Kunstwerke mit nach Hause nehmen und sie einem lieben Menschen schenken.



m Freitag war es so weit. Die Schü-Alerinnen und Schüler der Grundschule Mindelstetten bekamen Besuch aus der Gemeindebücherei. Frau Bettina Batz, Frau Katarina Forstner, Frau Christiane Klemeyer und Frau Franziska Wambach kamen pünktlich zur dritten Stunde, um den Kindern aus ganz unterschiedlichen Büchern vorzulesen. Für die erste Klasse las Frau Forstner aus dem Buch "Stockmann" von Axel Scheffler vor, für die zweite Klasse gab es vorgelesen von Frau Wambach das Buch "Advent, Advent, der Kuchen brennt" von Sabine Zett. Die dritte Klasse durfte mit Frau Batz bei "Die drei ??? Kids" von Anne Scheller rätseln, was mit der geheimen Flaschenpost gemeint war, und Frau Klemeyer las der vierten Klasse aus dem Buch von Gareth P. Jones "Ein Fall für dich" die Monstermaschine vor. Das Lehrerkollegium bedankte sich im Anschluss mit einer Sü-Bigkeit und einer Tasse Kaffee bei den netten Vorleserinnen.

## Martinsfeier in der Grundschule Mindelstetten

ine schöne, interne Martinsfeier erlebten die Mädchen und Buben der Grundschule Mindelstetten. Die Kinder der zweiten Klasse zeigten ein Martinsspiel. Frau Munk begleitete das Lied "Sankt Martin", gesungen von allen Kindern, auf der Gitarre. "Oh helft mir doch in meiner Not, sonst ist der bitt re Frost mein Tod!", rief der Bettler. Doch drei Schüler gingen an ihm vorbei und sprachen gemeine, lieblose Worte. Diese griff Pfarrer Schemmerer in seiner Andacht auf.

Pfarrer Schemmerer berichtete den Kindern aus dem Leben des Heiligen Martin. Die interessierten Schüler zählten eigene Situationen auf, in denen sie schon einmal mit anderen geteilt hatten.

Der Geistliche segnete die vom Elternbeirat spendierten Martinsbrote, die der Schauspieler des Martin und ein echter Martin austeilten. Nun ließen sich alle ihre Hälfte der Semmel schmecken und genossen friedlich und nachdenklich ihr Gebäck.

Begleitet von leiser Gitarrenmusik klang die

Begleitet von leiser Gitarrenmusik klang die





# Pfarr- und Gemeindebücherei Mindelstetten

Lesen. Hören. Erleben.

**MONTAGS** 15-17 Uhr

**FREITAGS** 16:45-18:00 Uhr

SIE FINDEN UNS IM Gemeindezentrum 1. OG

Mayer-Platz 1 | 93349 Mindelstetten



#### Autorenlesung in der Bücherei

Der bekannte und erfolgreiche Kinder- und Jugenbuchautor Fabian Lenk war am 08. November bei uns zu Gast. Dabei stellte er sein Buch "Die Rache des Meisterdiebs" vor. Herr Lenk wählte sehr spannende Kapitel und mit schauriger Lesestimme schaffte er es, dass die 25 Kinder ihm gefesselt zuhörten. Natürlich beendete er das Vorlesen mit einem sogenannten "Cliffhanger". Im Anschluss war die Nachfrage nach diesem Buch sehr groß. Schließlich wollen ja Alle wissen, wie es weitergeht. Ausleihen kann man sich die Werke des Autors in der Bücherei zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Was ist ein "Cliffhanger"? Als Cliffhanger wird das Abbrechen im spannendsten Moment einer erzählten Geschichte bezeichnet.



#### Buchtipps und Leseempfehlungen für Jung & Alt



»Erschütternd, Mut machend und absolut unvergesslich. Ein Roman wie eine Naturgewalt.«
Bonnie Garmus

Am Fuße der Berge Colorados strömt der Gunnison River an einer alten Pfirsichfarm vorbei. Hier lebt in den 1940ern die 17-jährige Victoria mit ihrem Vater und ihrem Bruder in rauer Abgeschiedenheit. Doch der Tag, an dem sie dem freiheitsliebenden Wil begegnet, verändert alles. Bald ist Victoria gezwungen, das Leben, das sie kennt, aufzugeben und in die Wildnis zu fliehen...

Ein lebenskluger Roman über unsere Verbindung zur Natur, über Familie und die Stärke einer Frau, die Unglaubliches erlebt und doch niemals den Mut verliert.



Dieses Buch richtet sich an Leseanfänger in der 1. Klasse. Die besonders übersichtlichen Leseeinheiten und kurzen Zeilen sind ideal zum Lesenlernen. Das Hervorheben der Sprechsilben in Dunkelblau/Hellblau hilft dabei, ein Wort richtig lesen und verstehen zu können. So können Leseanfänger jede Sprechsilbe erkennen. Witze und Scherzfragen regen zum Nachdenken und Weitererzählen an und fördern damit die Lesekompetenz. Denn Kinder, die

viel Gelegenheit zum Sprechen haben, lernen auch schneller lesen.

- · Empfohlen von Westermann
- Gedruckt auf Umweltpapier und zertifiziert mit dem "Blauen Engel".
- · Der Titel ist auf Antolin.de gelistet

#### Neuigkeiten

Seit Oktober ist Frau Franziska Wambach aus Mindelstetten bei uns im Bücherei-Team! Wir freuen uns sehr, dass sich Franzi so schnell eingearbeitet hat und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Verabschieden mussten wir uns leider von Frau Nicole Miersch. Liebe Nicole, wir bedanken uns für all Deine Zeit, die Du in die Bücherei investiert hast, für viele schöne gemeinsame Stunden und wünschen Dir Alles Liebe für Deinen weiteren Lebensweg und immer ein gutes Buch zur Hand! ... und natürlich haben wir sehr viele Medien

zum Thema "Weihnachten"

Es

Es lohnt sich vorbeizuschauen!

Für alle Altersstufen und

jeden Geschmack

ist etwas dabei!

#### www.mindelstetten.de/buecherei



Dezember 2023





Gemeinde und Pfarrei Mindelstetten gedachten am Volkstrauertag mit einem Gottesdienst und einer Gedenkfeier an die Opfer von Krieg, Gewalt und Terror.

Dem Krieger- und Kameradenverein Mindelstetten, Hiendorf, Imbath unter der Leitung von Vorsitzenden Markus Wiesinger oblag wie jedes Jahr die Organisation und Durchführung dieses Gedenktages.

Kriege beenden und den Frieden bewahren sei Mahnung und Auftrag des Volkstrauertages, so Ortspfarrer Josef Schemmerer bei der Eröffnung des Pfarrgottesdienstes. Dazu begrüßte er insbesondere die Vertreter des öffentlichen Lebens, die Mitglieder des Krieger- und Kameradenvereins, sowie die örtlichen Vereine mit ihren Fahnenabordnungen.

Mit dem Lebenszeugnis eines jungen Wehrmachtsoldaten im zweiten Weltkrieg zeigte der Geistliche in der Predigt auf, wie durch das Handeln eines Einzelnen aus Feinden Freunde werden können. Der 18jährige Kanonier hat am 6. Oktober 1944 bei einem Fliegerangriff zuerst zwei niederländische Kinder in Sicherheit gebracht. Als er schließlich zurück in seine Stellung eilte wurde er an dem Ort, wo zuvor die Kinder spielten, von einem feindlichen Geschoß getroffen. Die Niederlande ehrte den deutschen Soldaten 2009 mit einer Bronzeskulptur.

Gemeinsam ging es in Anschluss an den Gottesdienst zum Kriegerdenkmal in der Altöttinger Kapelle.

Nach dem Fürbittgebet des Pfarrers für alle Opfer von Krieg, Gewalt und Terror ergriff Bürgermeister Alfred Paulus das Wort. In seiner Rede brachte er seine Fassungslosigkeit über die gegenwärtigen Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten zum Ausdruck. Die mahnenden Opfer der beiden Weltkriege verblassen zusehends und der Friede sei immer mehr in Gefahr, meinte Paulus und forderte zu Toleranz, Respekt und Achtung eines jeden Menschen auf.

Als Zeichen der Dankbarkeit und zur Erinnerung für die Opfer der beiden Weltkriege legte er im Nahmen der Gemeinde Mindelstetten einen Kranz nieder.

Ebenso mahnte Kriegervereinsvorsitzender Wiesinger den Frieden an und legte einen Kranz nieder.

Nach dem Appell zum Senken der Fahnen, dem Bläserstück vom Guten Kameraden und dem Ehrensalut von drei Kanonenschüssen beendete Wiesinger die Gedenkfeier mit einem Zitat des italienischen Dichters Francesco Petrarca: "Fünf große Feinde des Friedens wohnen in uns: nämlich Habgier, Ehrgeiz, Neid, Wut und Stolz. Wenn diese Feinde vertrieben werden könnten, würden wir zweifellos ewigen Frieden genießen."

Alle Mitglieder des Krieger- und Kameradenvereins waren anschießend noch zur Jahreshauptversammlung in den Bürgersaal eingeladen. Text und Fotos: Anita Irl





Anlässlich des Gedenktages des Hl. Hubertus von Lüttich, dem Schutzpatron der Jagd fand die Hubertusmesse in der Pfarrkirche Mindelstetten statt, welche von Herrn Pfarrer Schemmerer zelebriert wurde. Traditionell wurde die Kirche jagdlich geschmückt und der Gottesdienst von den Jagdhornbläsern des Jägervereins Schambachtal mitgestaltet. Der Jägerverein Schambachtal wurde vor 50 Jahren gegründet, dieses Jubiläum wurde anschließend gebührend gefeiert.

## **VEREINE & VERBÄNDE | MINDELSTETTEN**

#### Arbeitseinsatz der Jagdgenossenschaft Hüttenhausen

Zu einem Arbeitseinsatz sind Anlieger des Diebsteigwegs zwischen Oberoffendorf und Bettbrunn im November zusammengekommen. Hierbei wurde ein Wegstück neu aufgeschottert, diverse Schlaglöcher ausgebessert, sowie der sich am Wegrand angesammelte Morast abgeschoben. Ein herzliches Dankeschön nochmal an alle Helfer.





Der Krieger- und Kameradenverein Offendorf gedachte nach dem Sonntagsgottesdienst der gefallenen und vermissten Kameraden. In der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand neu gewählt.

Im Sonntagsgottesdienst des Volkstrauertages erinnerte Pfarrer Josef Schemmerer an die Großherzigkeit selbst während des Krieges. So wurde 2009 in den Niederlanden ein Denkmal zum Gedenken an Karl-Heinz Rosch erstellt, in dem der Rettung von zwei Kindern im zweiten Weltkrieg durch ihm auf einem Bauernhof gedacht wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst begab sich der Krieger- und Kameradenverein in Begleitung der sechs weiteren Vereine mit ihren Fahnenabordnungen in einem Kirchenzug zum Kriegerdenkmal vor der Kirche in Offendorf. Der erste Bürgermeister der Gemeinde Mindelstetten Alfred Paulus gedachte der gefallenen und vermissten Soldatinnen und Soldaten sowie der Opfer von Terror und Gewalt. "Krieg war noch nie einer Lösung", so Paulus. Dennoch finden immer noch Kriege statt. Aktuell der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, der Krieg in Syrien und erst wenige Wochen alt der Krieg in Israel. Der Vorsitzende des Krieger- und Kameradenvereins Offendorf Anton Weigl gedachte in seinen Worten der insbesondere der vielen Vertriebenen weltweit. "Ich bin angesichts der Vertreibung der Armenier aus Bergkarabach sprachlos", so Weigl.

Weigl konnte in der anschließenden Jahreshauptversammlung 19 Mitglieder zur Versammlung begrüßen. Nach der Gedenkminute für die gestorbenen Mitglieder blickte Weigl auf das vergangene Jahr zurück.

Im vergangenen Jahr wurde die Jahreshauptversammlung 2022 vorgezogen, da Corona bedingt nicht sicher war, ob überhaupt eine Versammlung abgehalten werden konnte.

Der Verein gratulierte zum 80. Geburtstag von Anton Riegler. Der Verein beteiligte sich mit einer Fahnenabordnung am Bauernjahrtag und am Einzug der Vereine beim Mindelstettener Markt. Beim Schießen der Vereine belegte der Verein den achten Platz. Der Verein beteiligte sich bei allen kirchlichen Festen mit einer Fahnenabordnung. Weigl nahm an der Kreiskriegerversammlung und am 100. Gründungsjubiläum des Krieger- und Kameradenvereins Aschbuch teil. Weigl verlas das Protokoll aus dem vergangenen Jahr 2022, das er seit dem Tod des ehemaligen Schriftführers Emmeram Batz kommissarisch in Personalunion übernahm.

Der Kassier Alfons Pfaller berichtete von soliden Finanzen. Der vom Kassenprüfer Xaver Hofmayer gestellte Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft wurde einstimmig angenommen.

Die Versammlung wählte eine neue Vorstandschaft. Zum ersten Vorsitzenden wurde Anton Weigl wiedergewählt. Ebenso wurde Franz Riegler als sein Stellvertreter wiedergewählt. Der Kassier wechselte von Alfons Pfaller zu Markus Weigl. Als neuer Schriftführer wurde Martin Schlagbauer bestimmt. Als Beisitzer wurde Alfons Pfaller, Franz Schmied, Andreas Schlagbauer und Anton Hacker gewählt. Die Kasse wird weiterhin von Xaver Hofmayer und Xaver Schneider geprüft.

Aus der Versammlung kam der Vorschlag, einen gemeinsamen Sterbekranz aller Vereine bei einem Trauerfall niederzulegen. Hier wurden die verschiedenen Argumente ausgetauscht. Die anwesenden Vereinsvorsitzenden sagten, den Vorschlag mit in ihre jeweiligen Vereine mitzunehmen.

Der Vorsitzende Anton Weigl bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und dankte den Neugewählten für die Übernahme der Ämter.





#### Wanderpokal für Vater und Sohn

#### Team der Feuerwehr Hiendorf gewinnt Holzsägewettbewerb beim Mindelstettener Markt

Wer sagelt am besten? Welcher Schauplatz wäre zur Klärung dieser Frage besser geeignet als die Bühne in der Mindelstettener Markthalle? Und so traten auch heuer viele Zweierteams – 19 an der Zahl – an, um für den Sieg alles zu geben. Moderator Max Rottenkolber junior und sein Team empfingen dabei zwei reine Damenmannschaften: das Team Bedienungen und ein Duo der Landjugend Forchheim. Geschnitten wurde in zwei Durchgängen mit Zugsägen. Die Summe aus den beiden Zeiten ergab die Endzeit, woraus wiederum die Platzierungen resultierten.

An die Spitze setzen sich mit 23,6 Sekunden Vater und Sohn: Andreas und Andreas Forstner von der Feuerwehr Hiendorf sicherten sich damit den Wanderpokal sowie fünf Kisten Bier. Auf Platz zwei landeten mit 24,9 Sekunden Alex Ludwig und Benjamin Böhm von der Feuerwehr Imbath. Das drittplatzierte Team stammt aus der Großgemeinde Riedenburg: Stefan Ingerl und Niklas Egerer von der Feuerwehr Perletzhofen trennten innerhalb von 25,6 Sekunden Scheibe und Stamm.

Insgesamt drei Teams kamen bis von Perletzhofen angereist. Sieben Mannschaften aus den Feuerwehren (Mindelstetten, Hiendorf, Imbath, Perletzhofen) duellierten sich. Bürgermeister Alfred Paulus trat mit Jura-Hopfenkönigin Kathi Paulus gegen Vize-Jura-Hopfenkönigin Magdalena Schneider mit Festwirt Dennl Günther außerhalb der Wertung an. Und die Damen? Hier landete die Landjugend Forchheim vor den Bedienungen.

Jura-Hopfenkönigin Kathi überreichte den Pokal und Bürgermeister Paulus sowie Moderator Max Rottenkolber junior bedankten sich für den reibungslosen Ablauf und die gute Unterstützung der Gäste beim Anfeuern. DK

## Jahreshauptversammlung des Krieger- und Kameradenvereins Mindelstetten-Hiendorf-Imbath

Wie jedes Jahr haben sich die Mitglieder des Krieger- und Kameradenvereins Mindelstetten am Volkstrauertag zu Ihrer Jahreshauptversammlung im neuen Bürgersaal des Gemeindezentrums getroffen. Auch heuer begrüßte der Vorsitzende Markus Wiesinger im Anschluss an die Gedenkfeier zahlreiche Mitglieder, darunter die Bürgermeister Alfred Paulus, Jacob Lang und Roland Fürnrieder sowie die Kreisräte Josef Kundler und Stefan Wibmer. Zu Beginn seines Jahresrückblicks gedachte man in einer Schweigeminute der seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder Josef Feldmann, Johann Schweiger und Franz Forstner.

Wie in den letzten Jahren davor beteiligte sich der Krieger- und Kameradenverein an allen relevanten Veranstaltungen in der Gemeinde, wie dem Bauernjahrtag, Fronleichnam, dem Anna Schäffer Gebetstag sowie beim Schießen der Vereine bei den Stockschützen, wo man heuer den ersten Platz belegte. Weiter nahm man am Markteinzug teil, beim Holzsägewettbewerb am Marktsonntag und war Organisator der Gendenkfeier zum Volkstrauertag.

Wie alle Jahre konnte man Mitgliedern zu Ihren hohen Geburtstagen gratulieren.

Wiesinger nutzte auch die Gelegenheit sich bei allen dienstbaren Geistern des Vereins zu bedanken, so bei der Familie Fürnrieder für die Pflege der Krieger Gedächtnis-Kapelle und ihres Umfeldes, bei den acht jungen Musikern für die Gestaltung der Heldengedenkfeier, sowie bei den vielen anderen Mitgliedern, die Dienste geleistet haben.

Mit Beifall bedacht wurde der vorgetragene Kassenbericht von Kassier Josef Kundler, der von einem zufriedenstellenden Kontostand berichten konnte. Auch die Mitgliederzahl ist mit 239 sehr erfreulich.

Bei dem sich anschließenden Grußwort zeigte sich Bürgermeister Alfred Paulus erfreut über die Aktivitäten des Vereins, der für die Traditionspflege außerordentlich wichtig und aus der Gemeinde nicht wegzudenken sei. Er dankte den Verantwortlichen für ihre Arbeit und ermutigte sie, so wie bisher weiterzumachen.





#### **Fun & Action**

Die Sportlerinnen und Sportler der Taekwondo-Abteilung Tiger & Dragon des FC Altmannstein/ Mindelstetten können sich sehr glücklich schätzen, Mitglieder eines solch breitgefächerten und vielfältigen Vereins zu sein.

Neben höchst professionellen Trainingseinheiten für Jung und Alt, Kampfsportbegeisterten, Formenläufern und Breitensportlern

stehen auch der Austausch mit vielen anderen Taekwondo-Vereinen, die Nachwuchsförderung und der wertvolle Teamgeist im Vordergrund. Dieser Grundsatz wirkt sich auch auf die fortwährenden Erfolge unserer Leistungssportlerinnen förderlich aus. Bei den Dracula Open in Bukarest bot sich am 28. und 29. Oktober für Lorena Brandl, Vanessa Körndl, Marlen Nedic und Leonie





Mayer die nächste Gelegenheit, an ihre Erfolge anzuknüpfen. Lorena kämpfe sich in der Gewichtsklasse +73 Kilogramm mit Biss bis ins Finale vor. Zuerst verwies sie souverän die Dänin Hafsa Chtioui und dann die Griechin Agoritsa Kitsiou in die Schranken. Im Finale traf sie auf die Bulgarin Boyadzhieva, gegen die sich die Pförringerin knapp mit 1:2 gewonnen Runden geschlagen geben musste. Der Freude über die Silbermedaille stand die große Enttäuschung der Berufssportlerin gegenüber, nicht den Sieg und somit die noch fehlenden Ranglistenpunkte für die Olympiaqualifikation ergattert zu haben. Aber die nächste Gelegenheit, sich das Olympiaticket für Paris 2024 zu sichern, bietet The Manchester 2023 World Taekwondo Grand Prix Final Anfang Dezember. Lorena Brandl wird sich nun in jeglicher Hinsicht - sportlich, mental und physisch - darauf fokussieren.

Ihre Teamkolleginnen konnten ihre Leistung in Bukarest nicht vollends abrufen und schieden aus dem Wettkampf aus.

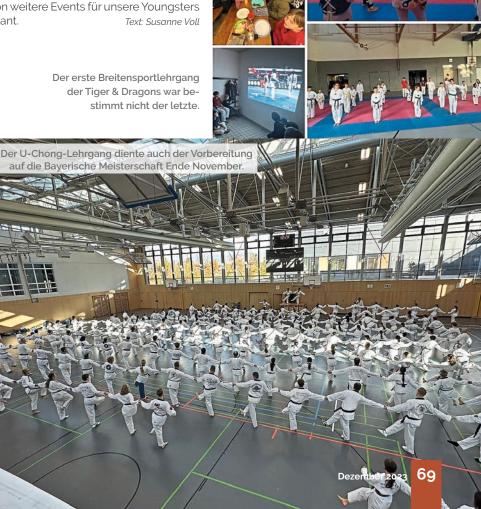
Neben dem harten Training, um konzentriert seine sportlichen Ziele verfolgen und erreichen zu können, spielt der Vereinsgeist, der Austausch mit anderen Taekwondo-Begeisterten und auch der gemeinsam erlebte Spaß eine sehr große Rolle.

Mit dem ersten Breitensportlehrgang feierten die Tiger & Dragons vom 28. bis 29. Oktober eine Premiere. In der Schulsporthalle in Sandersdorf erlebten 28 Kinder samt Trainierteam eine aufregende und abwechslungsreiche Zeit. Den Anfang machte ein Ganzköpertraining mit Stephan Wibmer (Sportphysiotherapeut aus Pförring). Gestärkt mit Würstel und Steaks frisch vom Grill konnten die Teilnehmer Flugrollen und Saltos in der Halle auf einer Airtrackmatte üben. Übernachtet wurde natürlich in der Halle. Am Samstagmorgen standen ein Frühstück, Yoga und ein Spaziergang auf dem Programm. Als Nächstes gab es Trainingseinheiten in Poomsae und Ilbotaeryon und ein bisschen Taekwondo-Theorie. Nach dem Mittagessen, zu dem es leckere Spaghetti gab, übten sich die Teilnehmer noch in Pratzenkicks und Kyorugi, bevor alle geschafft und glücklich die Heimreise antra-

Der Herbstlehrgang mit der U-Chong-Familie hat bereits Tradition und erfreut sich immer wieder großer Beliebtheit. Als hervorragende Vorbereitung auf die anstehende Bayerische Meisterschaft reiste das Nachwuchswettkampfteam am 11. November zur Sporthalle des TSU Unterföhring. Mit einer Schar anderer Taekwondoin aus verschiedenen Vereinen standen neben zahlreichen Taekwondo-Einheiten auch Fun & Action auf dem Programm. Begeistert folgten die Teilnehmer einer für U-Chong typischen Showdarbietung.

Die fast 13- bis unter 21-Jährigen der Tiger & Dragon konnten am 12. November in der Funarena in Ingolstadt beim Lasertag einmal nicht ihrem Wettkampf-, sondern ihrem "Jagdfieber" frönen. Der Spaß stand hierbei sowohl im Team als auch im Einzel hoch im Kurs. Auch für das Kalenderjahr 2024 sind schon weitere Events für unsere Youngsters geplant. Text: Susanne Voll

> Der erste Breitensportlehrgang der Tiger & Dragons war bestimmt nicht der letzte.





#### Vorstandschaftsspitze im Amt bestätigt

Zur Jahreshauptversammlung des Kulturvereins Hiendorf-Mindelstetten konnte die Vorstandschaft Ende Oktober rund 30 Mitglieder begrüßen. In diesem Jahr standen neben zahlreichen weiteren Themen auch wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hierbei kann der Verein, bis auf wenige Änderungen, weiterhin auf die erprobten Kräfte setzen und darüber hinaus den Frauenanteil in der Vorstandschaft deutlich stärken.

Vor der Wahl standen jedoch noch weitere Punkte auf der Tagesordnung. So gab zunächst der 1. Vorstand Stefan Bortenhauser einen Rückblick über das abgelaufene Vereinsjahr. Seit der letzten Versammlung konnte der Verein auf zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen zurückblicken.

Die im Dezember 2022 erstmals auf dem Marktplatz und im Dorfstadel durchgeführte Dorfweihnacht war aus Sicht des Vereins ein voller Erfolg. Mit einem Teil des Erlöses dieser Veranstaltung konnte der Verein, unterstützt durch andere Beteiligte, eine Spende in Höhe von 1.000 Euro für wohltätige Zwecke übergeben. Der Termin für die

Dorfweihnacht 2023 steht bereits fest: Am 17. Dezember ab 15 Uhr wird der Marktplatz wieder in vorweihnachtlichen Glanz gehüllt und die gesamte Bevölkerung ist eingeladen, ein paar besinnliche Stunden mit dem Verein bei Speis und Trank zu verbringen. Im Januar 2023 war man als Verein auf dem Bauernjahrtag sowie beim Kesselfleischessen des 1860 München-Stammtisches vertreten. Das vereinsinterne Entenessen im März 2023 wurde wieder sehr gut angenommen. Im April beteiligte man sich am "Tag der Umwelt" der Gemeinde und veranstaltete eine Osterwanderung inklusive Ostereiersuche für die Kinder, welche erneut großen Anklang fand. Im Juni unterstützte der Verein die Aktion "Dorfhelden". Im Juli begaben sich wieder zahlreiche Vereinsmitglieder auf eine gemeinsame Weltenburgwanderung und beim Markteinzug Anfang Oktober waren erneut erfreulich viele Mitglieder beteiligt. Stefan Bortenhauser bedankte sich bei allen Mitgliedern, die im vergangenen Jahr in irgendeiner Art und Weise den Verein unterstützt und so einen wichtigen Beitrag zum Vereinsleben geleistet haben.

Nach den weiteren Ausführungen der Kassierin, die von einem beruhigenden finanziellen Polster berichten konnte und der von Kassenprüfer Roland Fürnrieder eine einwandfreie Buchführung attestiert wurde, konnte die Vorstandschaft entlastet werden.

Danach war die Zeit für die Neuwahlen gekommen: Wahlleiter Roland Fürnrieder hatte aufgrund der guten Vorbereitung keine Probleme bei der Wahl. Die Geschicke des Vereins lenkt auch in den kommenden beiden Jahren Stefan Bortenhauser. Ihm zur Seite steht wie zuvor Matthias Riegler. Nach vielen Jahren als Kassierin bat Sabrina Multerer um eine Auszeit von den Vorstandsaufgaben. Ihre Nachfolge tritt der bisherige Schriftführer Andreas Regensburger an. Dessen vakant gewordene Position konnte mit Stefan Batz jedoch umgehend neu besetzt werden.

In der Riege der Besitzer, deren Anzahl geringfügig erhöht wurde, und Kassenprüfer ergaben sich einige Änderungen. Neben den etablierten Kräften Thomas Hengl, Patrick Kubitzky und Daniel Wambach fungieren zukünftig Julia Böhm, Stefanie Hammer und Tina Lintl als Beisitzer des Vereins. Sie lösen hierbei den neuen Schriftführer Stefan Batz und Bastian Fischer ab. Die Kasse wird in Zukunft von Stefan Schöberl und Jan Schröder geprüft. Der Vereinschef dankte den scheidenden Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und äußerte die Hoffnung, dass sie den Verein auch künftig tatkräftig unterstützen.

Im Anschluss daran richtete Bortenhauser den Blick bereits auf die Vorhaben in den kommenden Monaten. Nach der bereits angesprochenen zweiten Auflage der Dorfweihnacht am 17. Dezember sind bereits wieder einige Vereinsausflüge und weitere Aktionen für das Jahr 2024 geplant. Hier hofft Bortenhauser wieder auf zahlreiche Teilnahme und Unterstützung.

Zum Ende bedankte sich Bortenhauser bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und beendete die Sitzung, verbunden mit der Hoffnung, alle bei der Dorfweihnacht wiederzusehen.





ie Vereinsbahnhofsmusikanten des Vereinsbahnhof Offendorf laden zur Weihnachtsfeier ein. Die Hobbymusiker treffen sich monatlich einmal, spielen zusammen mit ihren Instrumenten und singen dazu. In der Weihnachtsfeier werden Liederzettel ausgeteilt, damit alle Besucher kräftig mitsingen können. Die Musikanten haben 22 Lieder vorbereitet. Der Liederabend findet am Donnerstag 21. Dezember im Vereinsbahnhof Offendorf statt. Es kann jeder Interessierte daran teilnehmen. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Es werden Bauernwürste mit Kraut serviert. Wer Interesse am Essen hat, sollte sich in die Liste im Vereinsbahnhof eintragen.





Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Naturpark Altmühltal

## Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles



#### Unternehmenswerkstattreihe: Azubimarketing

#### Am 29.11, und 06.12.2023 fand bzw. findet die Unternehmenswerkstattreihe: Azubimarketing statt. In den Veranstaltungen werden zusammen mit dem RKW Kompetenzzentrum Lösungsansätze für die teilnehmenden Unternehmen erarbeitet, damit diese sich noch besser im Wettbewerb um Auszubildende behaupten können.

#### **Ehrenamt macht Schule**

Zum neuen Schulhalbjahr startet an den Mittelschulen in Beilngries, Greding und Altmannstein das Projekt **Ehrenamt macht Schule.** Grundidee ist, Schüler/innen zu ermuntern, sich ehrenamtlich zu engagieren und gleichzeitig aufzuzeigen, in welchen Einrichtungen ehrenamtliches Engagement besonders gefragt ist. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Jugendlichen am Ende des Schuljahres ein Ehrenamtszeugnis.



#### Verstärkung im Regionalmanagement

Seit November verstärkt mit Natalie Breitmoser ein bereits bekanntes Gesicht das Team im Regionalmanagement (v.l.:



Breitmoser, Silke Arnold). Ihre Aufgabenbereiche liegen in der Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit.

#### Altmühl-Jura goes Brüssel

Zusammen mit sieben weiteren LAGen haben sich Vertreter von Altmühl-lura und Altmühl-Donau in Brüssel über die Bedeutung der Regionalentwicklung in der EU informiert. Das



Gruppenfoto entstand vor der dortigen Bayerischen Vertretung, direkt im Schatten des Europäischen Parlaments.



Herausgeber: Altmühl-Jura Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries, Tel. 08461/606355-0, Fax 08461/606355-10, info@altmuehl-jura.de, www.altmuehl-jura.de





#### **VERANSTALTUNGSANZEIGEN | MINDELSTETTEN**



## Einladung

zur Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier am 09.12.2023 ab 18:30 Uhr im Sportheim

#### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Vorstandes
- 3. Kassenbericht
- 4. Antragung Entlastung des Vorstandes
- 5. Neuwahlen
- 6. Vorschau auf 2024
- 7. Sonstiges



Wahlvorschläge und Anträge zur Jahreshauptversammlung sind spätestens 2 Wochen vor dem Versammlungstermin in schriftlicher Form dem 1. Vorstand zuzuleiten.

#### Schützenverein Dt. Michl Mindelstetten



#### Weihnachtsfeier mit Jahreshauptversammlung

am Samstag, den **16.12.2023** ab 19:30 Uhr im Sportheim Mindelstetten

#### **TAGESORDNUNG**

- 1. Begrüßung
- 2. Totengedenken
- 3. Protokollverlesung 2022
- 4. Jahresbericht 1. Schützenmeister
- 5. Jahresbericht 1. Sportleiter
- 6. Jahresbericht 1. Jugendleiter
- 7. Kassenbericht
- 8. Entlastung der Vorstandschaft
- 9. Neuwahlen
- 10. Anträge und Wünsche
- 11. Ehrungen

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!
qez. Raimund Schiffmann. 1. Schützenmeister





#### FC Mindelstetten 1962 e.V.



#### Einladung

#### zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, 30. Dezember 2023 in der Sportgaststätte Mindelstetten Beginn 19:30 Uhr

#### Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Vorstand
- Totengedenken
- Bericht 1. Vorstand (Rückblick auf 2023 & Vorschau auf 2024) Bericht Fußball-Abteilung, 1./2. Mannschaft, AH, Jugend & JFG
- Bericht Taekwondo-Abteilung
- Bericht Stock-Abteilung
- Bericht Abteilung Damengymnastik / Turnen
- Kassenbericht der Hauptkasse Entlastung der Vorstandschaft durch die anwesenden Mitglieder
- Beitragsanpassung der Abteilung Taekwondo
- 11. Neuwahlen
- Satzungsänderung
- Verschiedenes Wünsche / Anträge / Anregungen / Vorschläge, usw. (Anträge müssen bis 15.12.2023 schriftlich bei der Vorstandschaft eingehen)

Mit Ihrem Erscheinen können Sie den Aufbau der Vereinsführung aktiv mitbestimmen. Außerdem haben Sie die Gelegenheit, Wünsche, Anregungen, Vorschläge und Diskussionsbeiträge, oder mit persönlichem Engagement, die Vereinsarbeit in unserem Verein mitzugestalten. In Anbetracht der Wichtigkeit dieser Versammlung, bitten wir um Ihr zahlreiches und pünktliches

Gez. 1. Vorstand

Martin Kellner

# FC Mindelstetten Weihnachtsfeier

Samstag, 02. Dezember 2023



#### in der Sportgaststätte Mindelstetten

Beginn: 18:30 Uhr

Ob Mitglied, Spieler & Partner, Fan, Sponsor, Unterstützer – kommt vorbei und lasst uns gemeinsam ein paar besinnliche Stunden verbringen und das Jahr 2023 in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!

Sehr geehrte Mitglieder,

## FF Hüttenhausen Offendorf e.V.



lädt Sie zur

#### Jahreshauptversammlung 2023

am Sonntag, den 10.12.2023, 10:00 Uhr, in den "Vereinsbahnhof Offendorf" recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung / Totengedenken
- 2. Bericht des Schriftführers
- 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4. Bericht des Kassiers
- 5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Bericht des 1. Kommandanten
- 7. Ausblick auf das Jahr 2024
- 8. Grußworte
- 9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Mit kameradschaftlichen Gruß

1. Vorstand

1. Kommandant

**Raimund Pollinger** 

**Christian Spenger** 

# Feuerwehr

Die Feuerwehren aus Mindelstetten und Imbath laden ein zum gemeinsamen Feuerwehrball

Freitag, 05.01.2024 Ab 19:30 Uhr in Imbath

Für Unterhaltung und Tanz ist gesorgt

Auf gehts



#### **Martinsfeier**

Zum Gedenken an die guten Taten des Hl. Martin, konnte der Oberdollinger Kindergarten zahlreiche Gäste in der Rossschwemm-Turnhalle begrüßen. Die Kinder gestalteten die Andacht mit Liedern, Fürbitten und einem Martinsgedicht. Besonders anschaulich zeigten sie die Legende von der Mantelteilung und den Lichtertanz. Herr Schwendner segnete die Martinsherzen, welche anschließend von den anwesenden Gästen im Sinne des Hl. Martin geteilt wurden.

Im Anschluss der religiösen Andacht übernahm der Elternbeirat mit Unterstützung einiger hilfsbereiter Eltern die Verköstigung der Gäste.

#### Kindergarten St. Georg

≥ kiga-st.georg@oberdolling.de

UNT MONTAG-FREITAG

Carina Fogl

# kiga-oberdolling.de





#### Die Welt der Zahlen

Die Vorschulkinder tauchen wöchentlich intensiv in die Welt der Mathematik ein. Das Begreifen der Zahlen und Mengen bis 10, das Entdecken der Formen mit allen Sinnen bereitet ihnen viel Freude. Auch die jüngeren Kinder lassen sich von der Thematik begeistern.



# Erste-Hilfe am Kind

Am Montag den 30.10. blieb der Kindergarten für alle Kinder geschlossen.

Das pädagogische Personal nutzte diesen Tag und nahm gemeinsam am Erste-Hilfe-Kurs am Kind teil. Durchgeführt wurde der Kurs vom BRK in Kösching.

Neben dem immer wieder sehr informativen und lehrreichen Theorieteil, blieb im Anschluss noch genügend Zeit für Spaß im praktischen Teil.



# DER NIKOLAUS KOMMT Nikolausdienst der Landjugend Dolling 5. und 6. Dezember Anmeldung bei Theresa Hufnagl +49 173 4172697

#### Nikolausdienst der Landjugend Dolling 2023

#### Heuer mit geänderter Terminvergabe

Aufgrund der hohen Nachfrage an Terminen möchten wir den Dollinger Haushalten eine Terminvergabe bereits ab dem 15.11.2023 anbieten.

Ab 20.11.2023 dürfen sich dann gerne Familien aus den restlichen Orten der Verwaltungsgemeinschaft melden.

Wir freuen uns schon jetzt auf leuchtende Kinderaugen und wünschen eine schöne Adventszeit!

> Das Nikolausteam der Landjugend Dolling



Hauptstraße 1 · 85129 Oberdolling · Im Obergeschoss der Kanzlei Telefon: 0 84 04/92 91-20 · E-Mail: buecherei.oberdolling@oberdolling.de





n seiner bewegenden Rede zum Volkstrauertag in Oberdolling würdigte Bürgermeister Josef Lohr die Opfer vergangener Kriege und mahnte zugleich zur Wachsamkeit angesichts aktueller Herausforderungen für den Weltfrieden. Die Grundlage seiner Ansprache bildete eine Trauerrede aus dem Dezember 1943 für einen 23-jährigen Soldaten aus Thonhausen in Niederbayern, der an einer Schussverletzung kurz nach Weihnachten in einem Lazarett in München verstarb. Die Worte "Verwundet – Vermisst - Gefallen" fassten die Tragik des Krieges zusammen, eine Tragik, die erst richtig verstanden wird, wenn man selbst von den Auswirkungen betroffen ist.

Bürgermeister Lohr rief dazu auf, am Volkstrauertag all jener Menschen zu gedenken, die durch Kriegshandlungen oder ihre Folgen ihr Leben verloren haben. Dies schließe nicht nur die Soldaten ein, die in den Weltkriegen gefallen sind, sondern auch die

vielen Zivilisten, die als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben ließen. Der Fokus der Trauer gelte zudem den Opfern der Kriege und Bürgerkriege der Gegenwart, den Opfern von Terrorismus und politischer Verfolgung, insbesondere in der Ukraine, Gaza und Israel. Trotz der düsteren Erinnerungen betonte der Bürgermeister auch die Gründe zur Dankbarkeit. Über 78 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg dürfe man sich in vielen Ländern Europas glücklich schätzen, in einem friedlichen Umfeld leben zu können. Doch er warnte davor, die Geschichte zu vergessen, da die Zeitzeugen allmählich verschwinden und die nachfolgenden Generationen den Bezug zu den Ereignissen zu verlieren drohen.

Die Aktualität des Volkstrauertags verdeutlichte Lohr angesichts globaler politischer Entwicklungen. Mit Sorge verwies er auf den Aufstieg von Autokraten in verschiedenen Teilen der Welt und betonte, dass

der Weltfrieden heute fragiler sei denn je. Er unterstrich die Bedeutung von Akzeptanz und Toleranz für eine funktionierende Gesellschaft und rief dazu auf, demokratische Grundprinzipien zu wahren. Besonderer Dank galt den Bundeswehrsoldatinnen und -soldaten sowie allen, die in Krisen und Konflikten ihren Dienst verrichten, sei es medizinisch, im Pflegedienst oder seelsorgerisch. Auch die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die in diesen Tagen viel zum Wohl der Bevölkerung leisten, wurden ausdrücklich gewürdigt.

Die gemeinsame Erinnerung an die Opfer vergangener Kriege und der Toten unserer Tage bildete den Abschluss der emotionalen Ansprache von Bürgermeister Josef Lohr. Ein Aufruf zum Nachdenken und zum gemeinsamen Einsatz für eine friedliche Zukunft in einer Welt, die weiterhin vor großen Herausforderungen steht.







#### Erstkommunionkinder besuchen das Grab der heiligen Anna Schäffer

Zur Tradition geworden ist der gemeinsame Gottesdienst der Erstkommunionkinder der Pfarreien Lobsing, Oberdolling und Pförring im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion am Grab der heiligen Anna Schäfer. Am 31. Oktober trafen sich die Kinder, begleitet von vielen Eltern,

Großeltern und Geschwistern in der Kirche in Mindelstetten.

Am Grab der Heiligen erzählte der Ortspfarrer BGR Josef Schemmerer den Kindern vom Leben der "Schreiner Nandl". Mit Bildern hat er ihren Leben- und Leidensweg anschaulich erklärt.

Mit Pater John und unserem Pfarrer haben wir Gottesdienst gefeiert. Die Kinder durften die Kyrierufe und die Fürbitten vortragen. Nach der Schülermesse wurde die Ausstellung über Anna Schäffer im Geburtshaus besucht. Dabei hat Frau Irl viele interessante Dinge über das Leben der hl. Anna Schäffer erzählt.



# Einladung

am Dienstag, dem 19.12.23

18:00 Uhr

zur

#### adventlichen Abendmesse

in der Pfarrkirche

Oberdolling

mit musikalischer

Umrahmung der

Harfenspielerin

Frau König



## **Einladung**

am Dienstag, dem 05.12.23



# Messe für verstorbene Mitglieder

in der Pfarrkirche Oberdolling mit musikalischer Umrahmung der Instrumentengruppe "Saitenhieb"

Anschließend lädt der Frauenbund ein zur alljährlichen

Adventfeier im Pfarrsaal Oberdolling

Auf besinnliche Stunden freut sich Euer Vorstandsteam des KDFB Oberdolling





#### Günter Grünwald und Rad Gumbo begeistern in der Roßschwemm

ünter Grünwald ist einer der ganz großen bayerischen Kabarettisten und das seit über drei Jahrzehnten. Unzählige ausverkaufte Shows und seit vielen Jahren eine eigene TV-Sendung. Was viele allerdings nicht wissen: Grünwald ist seit seiner Jugend ein leidenschaftlicher Gitarrist und Musikfan. Und wenn es die Zeit erlaubt dann steht er mit seinen befreundeten Vollblutmusikern von Rad Gumbo auf der Bühne. Jüngst war dies im Oberdollinger Vereinszentrum der glückliche Fall.

Das preisgekrönte Trio mit Frontmann Robert "Dackel" Hirmer, Gerhard Spreng (Drums) und Erwin Schmidl (Bass) teilte sich

mit der bayerischen Kabarettgröße (Gitarre) im ausverkauften Oberdollinger Vereinszentrum die Bühne. Sie begeisterten das Publikum, welches den Abend sichtlich in vollen Zügen genoss. Sowohl Grünwald als auch Rad Gumbo zeigten sich von ihrer besten Seite. So erzählte Grünwald mehr oder weniger wahre Geschichten aus dem Leben: von einer durchaus intensiven Magenspiegelung, einem ausgedehnten Besuch in der Metzgerei und einem typischen Restaurantbesuchen mit seiner Partnerin. Bei all diesen Anekdoten, die so übertrieben und überspitzt auf den Punkt gebracht wurden, kann man nichts anders als laut-

hals lachen. Musikalisch ergänzt wurden die Späße durch die Kombination aus eigenen Songs von Rad Gumbo und Cover-Nummern von bekannten Klassikern wie z.B. den Beatles (Come Together), The Police (Walking On The Moon) oder Fats Domino (Going To The River). In die Nacht entlassen wurde das begeisterte Publikum mit dem – nach Erwin Schmidl - schönsten Blues. So ging ein Abend zu Ende, dem allen Anschein nach nicht nur den anwesenden Gästen, sondern auch den Künstlern äußerst viel Vergnügen bereitete.



03.02.2024 - 20 Uhr - Vereinszentrum Oberdolling Karten unter foerderverein-dolling.de



@ cüdpolentertainment



02.03.2024 - 20 Uhr - Oberdolling Vereinszentrum D'Roßschwemm

Tickets: www.eva-stefan.de





#### Kabarettist begeistert zum ersten Mal in Oberdolling

er Musikkabarettist Stefan Otto ist auf den Kleinkunstbühnen Bayerns zu Hause. Nach Oberdolling hat ihn sein Weg bis dato jedoch noch nicht geführt. Das änderte sich. Mit seinem Bühnenprogramm "A Gmahde Wiesn" trat er nun erstmalig im Vereinszentrum D'Roßschwemm auf.

Wenn es in der Beziehung und der Liebe passt, im Berufsleben sich nichts quer stellt und im Bierzelt sich immer irgendwo ein Platzerl am Biertisch zum Dazusetzen findet, dann bezeichnet man das in Bayern als eine "Gmahde Wiesn"! Dass aber auch nicht alles ganz problemlos und glatt im Leben läuft beweist der Musikkabarettist Stefan Otto in seinem gleichnamigen Soloprogramm. Seine Videos verbreiten sich durch die sozialen Netze wie ein Lauffeuer und sorgen dafür, dass der Niederbayer auf vielen bekannten bayerischen und österreichischen Kabarettbühnen zuhause ist. Seine Clips mit dem Hit-Medley und auch dem Loop-Reggae erreichten hunderttausende Klicks.

Auch in seinem aktuellen Programm besticht der frisch gekürte Dingolfinger Kulturpreisträger neben musikalischer Vielseitigkeit an Gitarre, Keyboard und Waschbrett-Percussion durch seinen spritzigen Humor, welchen er gekonnt in Alltagsgeschichten und Liedertexte packt. Manchmal deftig bayerisch, dann wieder naiv und ruhig überschreitet Stefan Otto aber nie die Grenze des guten Geschmacks. Locker, spontan und authentisch sucht er den Dialog mit seinem Publikum. Vom Rasenmähen, Schreinern und Zehennägel schneiden bis zur außergewöhnlichen Geburtstagsfeier in Tschechien - der sympathische Mitdreißiger schafft den Spagat sämtliche Absurditäten auf seiner "gmahden Wiesn" zu sähen und mit Wortwitz zu düngen. Auch auf seine neuen Meldley's mit den bekannten und umgetexteten Liedern darf man sich freuen, denn das gehört definitiv zu Stefan Otto's Königsdisziplin. Mitklatschen, ablachen und zuhören - das beste Rezept für einen kurzweiligen und lustigen Abend, der für den Musik-Comedian selbst als eine "Gmahde Wiesn" endet. Mit einfachen Fragen tastete er sich an die musikalischen Vorlieben heran und musste schnell feststellen, dass auch in Oberdolling Helene-Fischer-Fans wohnen. Ein weiteres gelüftetes Geheimnis: Die moderne Hausfrau besitzt sündhaft teure Küchenmaschinen, mixt und püriert auf Anweisung, kann aber leider nicht kochen. Das "must have" unter den Haushaltsgeräten, der Thermomix, wurde durchgänging auf's Korn genommen und teilweise auch in starke Männerhände gegeben - der Mann von heu-

Stelan

te häckselt nämlich damit Rindenmulch oder übt sich damit beim Betonmischen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause für die Lachmuskeln warf sich Stefan Otto für den zweiten Teil mächtig "in Schale". Zusammen mit dem Publikum suchte er die Superbanane, für die er sich stilecht in ein Bananenkostüm warf und den Bananen-Rap zum Besten gab. Große Raterei gab es beim Casting-Gerangel zu Helene Fischer, Udo Lindenberg, Heino und Herbert Grönemeyer. Der Abend gipfelte mit einem Hit-Potpourri: "Weihnachten war a schware Partie für mi" oder "als ihr der Karl einen Gummi bot" waren am Ende des vergnügsamen Abend die Kracher, die sich natürlich einen Riesenapplaus verdienten.



Der Förderverein Dolling e.V. bedankt sich bei all seinen Mitgliedern, Gönnern, Freunden und Gästen des Vereinszentrums "D'Roßschwenm" für Ihren Besuch und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!



#### **VERANSTALTUNGSANZEIGEN** | OBERDOLLING



# Einladung zur Treibjagd

mit anschließendem Rehessen der Jagdgenossinnen und Jagdgenossen Unterdolling

am 30. Dezember 2023

Beginn Treibjagd 11:00 Uhr (Rehessen ca. 17:00 Uhr)

Wo? Bergstraße 7a in Unterdolling

Zusage bitte bis spätestens 17. Dezember 2023 unter 0151/17334787

Ich freue ich mich über Eure Teilnahme und wünsche Euch a g'miatliche staade Zeit

> Euer Jagdpächter Andreas Zieglmeier



# Freiwillige Feuerwehr Oberdolling e.V.

# EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am 6. Januar 2024 um 18:00 Uhr im Vereinszentrum "D`Roßschwemm"

#### TAGESORDNUNGSPUNKTE:

- 1. Begrüßung durch den Vorstand
- 2. Jahresbericht 2023 des Vorstands
- 3. Jahresbericht 2023 des Kommandanten
- 4. Jahresbericht 2023 First Responder
- 5. Kassenbericht
- 6. Vorhaben 2024
- 7. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie Freunde und Gönner der FF Oberdolling recht herzlich eingeladen.

Auf Euer zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft der Dollinger Wehr.



#### SV Dolling e.V.

Abteilung Ski

Skifahrten in der Saison 2023/24



3-TAGESFAHRT Eigenanreise
PLOSE – BRIXEN Südtirol

Fr. 02. bis So. 04.02.2024 - "Millanderhof" in Brixen

**2-TAGESFAHRT** Busfahrt

**SERFAUS - FISS - LADIS** 

Sa. 24. bis So. 25.02.2024 - "Schöne Aussicht" in Pfunds

## WOCHENFAHRT FRANKREICH Paradiski – LaPlagne, Les Arcs

So. 17. bis So. 24.03.2024 – Chalet "Chalet Pure Paradise" exklusives Luxus-Chalet, 50m zur Piste www.alpenchalets.net
Skigebiet Paradiski (1.200m – 3.250m)

Skigebiet Paradiski (1.200m – 3.250m mit 425 Pistenkilometern

Alle weiteren Infos im **neuen "Ski Aktuell"** oder auf **www.sv-dolling.de** 

Anmeldung **online** oder bei Abteilungsleiter Andreas Sonner Tel: (0 84 04) 93 87 70 Email: sonnerandreas@gmx.de





"Es treibt der Wind im Winterwalde, die Flockenherde wie ein Hirt, und manche Tanne ahnt wie balde, sie fromm und lichterheilig wird. Und lauscht hinaus.

Den weißen Wegen streckt sie die Zweige hin bereit, und wehrt dem Wind und wächst entgegen, der einen Nacht der Herrlichkeit."

Rainer Maria Rilke

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünscht euch euer Obst-und Gartenbauverein Oberdolling

# Herzliche Einladung zum Benefizkonzert

# Schickt Dich der Himmel?

am 3. Adventssonntag, den 17. Dezember um 17 Uhr in der Schwesternkapelle im Schönstattzentrum beim Canisiushof Kasing

Chor Flotte Töne aus Oberdolling

Moderation:
Pfarrer Anton Schatz

Wir freuen uns sehr über Spenden für das Burundi Schul- und Gesundheitszentrum der Schönstätter Marienschwestern.

# Einladung



zur Weihnachtsfeier des SV Dolling



am Samstag
2. Dezember 2023
um 19:00 Uhr
in der Roßschwemm

Auch dieses Jahr wieder mit musikalischer Umrahmung und großer Tombola! Fürs leibliche Wohl sorgt Chefkoch Peter Balint!

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft



SV Dolling e.V. Fußball • Tennis • Ski



Der SV Dolling e.V. bedankt sich bei all seinen Mitgliedern, Funktionären, Gönnern, Freunden und der Gemeinde Oberdolling für die Unterstützung und Treue im vergangenen Jahr!

Wir wünschen Ihnen Allen
Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch in's neue Jahr!

Der Vorstand des SV Dolling e.V.



Sonntag 10.12.2023

## Schönstattzentrum aktuell

16.30 Uhr Adventlicher Laternenweg für

Familien



Offnungszeiten:	D' I			T 11	
( )ttp://paczoiton/	Lionetado	17   lbr	I lonnorctad +	Lroitag 12	17 I Ibr
OHHUHUS/EHEH	THEISTALL G	- 1/(////	LICHINE STACE	FIELIAU IX	- 1/(/////

16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz Freitag 01.12.2023 16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz Freitag 15.12.2023 in der Gnadenkapelle in der Gnadenkapelle 13.30 Uhr Bündnismesse, 13 Uhr Rosen-START: Familientrainer-Ausbildung \* Sonntag 17.12.2023 Freitag 01.12.2023 kranz, beides im Schwesternhaus 2-jähriger Intensivkurs anschl. Kaffee und Kuchen im Tagungshaus Samstag 02.12.2023 "Eine Herberge suchen für mein Leben" 16.30 Uhr Adventlicher Laternenweg für Sonntag 17.12.2023 Adventstag für Frauen 9.30 – 17 Uhr mit Elisabeth Höflmeier 17 Uhr Benefizkonzert "ein anderes Ad-Sonntag 17.12.2023 Einstimmung in den Advent Sonntag 03.12.2023 ventssingen" in der Schwesternkapelle 14:30 Uhr Kaffee u. Kuchen bei Harfenmusik Erlös ist für Missions-Schulprojekt in Adventsimpuls und Adventsmarkt 15:15 Uhr Schattentheater Sterntaler 16.30 Uhr Adventlicher Laternenweg für **Dienstag 19.12.2023 CÖNAKEL: Marianische Priesterbewegung** Familien 14 Uhr Rosenkranz, 14.45 Uhr Hl. Messe (Gnadenkapelle), anschl. gemütliches, Sonntag 03.12.2023 18.30 Uhr Sonntag-Abend-Messe gemeinsames Kaffeetrinken mit neuen geistlichen Liedern, Zelebrant: 16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz Pfr. Anton Schatz, Freitag 22.12.2023 Musikalische Gestaltung: Benedicions in der Gnadenkapelle Mittwoch 27.12.2023 15 Uhr Krippenfeier für Familien Freitag 08.12.2023 "Unbefleckte Empfängnis" anschl. Punsch+Gebäck 12-13 Uhr Gnadenstunde Euch. Anbetung 13 Uhr Hl. Messe Freitag 29.12.2023 15 Uhr Krippenfeier für Familien

\*Anmeldung erforderlich

Schönstattzentrum beim Canisiushof ▲ Josef-Kentenich-Weg 4 ▲ 85092 Kösching-Kasing kontakt@schoenstatt-ei.de ▲ 08404/9387070 ▲ www.schoenstatt-ei.de





anschl. Punsch+Gebäck

#### Neuigkeit aus der LAG Altmühl-Donau



Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Altmühl-Donau gibt den Startschuss für ihre zweite LEADER-Förderperiode von 2023 bis 2027. Im Mai dieses Jahres erhielt die LAG die offizielle Anerkennung als LEADER-Region vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF). In den kommenden Jahren steht der LAG ein Budget von etwa 1,8 Millionen Euro zur Verfügung, das dazu verwendet wird, Projekte im ländlichen Raum zu unterstützen.

Neben dem Start der neuen Förderperiode standen in der diesjährigen Mitgliederversammlung am 11. Oktober 2023 auch die Neuwahl der Vorstandschaft und die Neubestellung des Entscheidungsgremiums an. Die beiden langjährigen Vorsitzenden, Andreas Birzer (Adelschlag) und sein Stellvertreter Richard Mittl (Mörnsheim), traten nach neun Jahren im Amt nicht erneut zur Wahl an. Susanne Unger würdigte gemeinsam mit der ehemaligen LAG-Managerin Lena Deffner, die als Überraschungsgast an der Versammlung teilnahm, die hervorragende Zusammenarbeit und das hohe Engagement der beiden ausscheidenden Vorsitzenden. Die Neuwahlen ergaben, dass Benedikt Bauer (Buxheim) einstimmig zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde, während Maria Weber (Stammham) zur stellvertretenden Vorsitzenden ernannt wurde. Robert Husterer (Wellheim) bleibt Kassier, und als Beisitzer wurden Josef Grienberger (Eichstätt), Andrea Mickel (Gaimersheim) und Stefan Bauer (Schernfeld) gewählt. Die Funktion der Kassenprüfer haben auch in Zukunft Roland Sammüller (Hitzhofen) und Rainer Stingl (Großmehring) inne.

Dem Entscheidungsgremium stehen erfreulicherweise alle bisherigen Mitglieder weiterhin zur Verfügung. Lediglich neu vorgeschlagen wurde der Kreisjugendring Eichstätt anstelle von Peter Kracklauer (Geschäftsführer KJR Ei). Das Entscheidungsgremium wurde daraufhin bestehend aus sieben öffentlichen Vertretern, sechs Personen in der Interessengruppe "Wirtschaft" und fünf Mitgliedern für die Interessengruppe "Daseinsvorsorge" auf die Dauer von drei Jahren neu bestellt.

Nach einer etwa einjährigen Förderpause wurde im August die neue Förderrichtlinie veröffentlicht, was den Startschuss für die neue LEADER-Förderperiode bedeutete. Dabei bleiben die bewährten Fördersätze aus der vorherigen Förderperiode unverändert: 50 % für Einzel-projekte, 60 % für Kooperationsprojekte und 30 % für produktive Projekte. Neu sind die Zuschussgrenzen, wobei die Bagatellgrenze für Projekte auf mindestens 7.000 Euro und die Obergrenze auf maximal 250.000 Euro angehoben wurde. Das Budget für den Kleinprojektefond "Unterstützung Bürgerengagement" wurde von 40.000 Euro auf 50.000 Euro erhöht, welches als einmaliges Projektbudget für die gesamte Förderperiode zur Verfügung steht.

Das Verfahren zur Antragstellung und Abrechnung ähnelt im Wesentlichen dem der vorherigen Förderperiode.

Weitere Neuerungen umfassen:

- · Digitale Antragstellung über die Plattform iBALIS
- · Zweckbindungsfrist für alle Projekte ab Auszahlungsbescheid 5 Jahre
- · Teilförderung von Ersatzbeschaffungen und gebrauchten Gegenständen
- · Keine Teilzahlungsanträge mehr möglich, allerdings ist ein Antrag auf Vorschuss der Fördersumme von max. 50 % optional

In der vorherigen LEADER-Förderperiode von 2014-2022 konnten bereits 41 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 5,2 Millionen Euro und einer LEADER-Förderung von etwa 2 Millionen Euro in der Region unterstützt werden. In Vorbereitung auf die neue LEADER-Förderperiode wurden daraufhin in den letzten zwei Jahren in verschiedenen (Bürger-)Beteiligungsformaten neue Entwicklungs- und Handlungsziele erarbeitet, die die LAG in







Die LAG Altmühl-Donau wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirt schaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



LAG-Managerin Susanne Unger, ehem. LAG-Managerin Lena Deffner, Stelly. Vorsitzender Richard Mittl, 1. Vorsitzender Andreas Birzer, LAG-Assistenz Melanie Fürnrieder (v.l.),

Foto: Marco Schneider

den nächsten Jahren forcieren möchte. Diese Ziele umfassen "Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel", "Ressourcenschutz & Artenvielfalt", "Sicherung der Daseinsvorsorge", "Regionale Wertschöpfung" und "Sozialer Zusammenhalt". Wenn Sie eine Projektidee haben, können Sie sich gerne unter 08421 9365580 an die LAG-Managerin Susanne Unger wenden oder unsere neue Geschäftsstelle in der Pfahlstraße 12 in Eichstätt besuchen. Um einen Überblick über die Tätigkeiten und Projekte der Lokalen Aktionsgruppe zu erhalten, empfehlen wir außerdem einen Blick auf unsere LAG-Website unter www.lag-altmuehl-donau.de.



Anmeldung zum Kurs über

www.fischereizentrum-oberfranken.de

# Pförringer Geschenkidee \* Li Markttaler zu Weihnachten



Einkaufen vor Ort

Ein Geschenk, vielfältige Möglichkeiten! Mit dem Pförringer Markttaler liegt Ihr nie verkehrt.

#### Markttaler kaufen:

- · Allianz Generalvertretung Yvonne Amenda-Fornof Markplatz 11
- · Autohaus Busch Max-Pollin-Straße 2
- · Poststelle Pförring Marktplatz 19, B'sonders

Nur bei teilnehmenden Geschäft einlösbar. Keine Stückelung oder Barauszahlung möglich.

#### **Markttaler einlösen:**

- · Autohaus Busch
- · Bekleidungshaus Strobel
- · Café & Pension Nine
- · Dussmann Bäckerei & Konditorei
- · Edeka Kubitzky
- · Fischer Landtechnik GmbH
- · Fischzucht Tyroller
- · Gasthaus Paulus
- · Hörl Getränkefachmarkt
- · Metzgerei Pschorn
- · Podologische Praxis Petsch
- · Pollin Electronic Center
- · Schuhhaus Henzl
- · Zanner Bäckerei und Konditorei
- · Zupan Mandy JEMAKO





**Infos:** pfoerring.de/markttaler







Max-Pollin-Straße 2 85104 Pförring Tel. 08403 92780 Off www.autohausbusch.de

**Autohaus** Werkstatt Waschcenter **Tankstelle** 



Wir danken Ihnen für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen auf diesem Wege ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

# Schuhhaus Henzl

#### Orthopädie - Schuhtechnik

Neustädter Straße 2 · 85104 Pförring · Tel. 0 84 03/6 44

#### Stahl von A - Z in allen Variationen!

- Außentreppen
- -Bauspenglerei
- Innengeländer und Treppen in Stahl und Edelstahl
- Balkongeländer in Stahl und Edelstahl - Vordächer und Überdachungen in Stahl - Glas
- Zaun- und Toranlagen





93349 Mindelstetten • An der Westen 3 Tel. 08404/930009 • Fax 930010 Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

#### **Fischzucht**





Forellen, Saiblinge, Lachsforellen und Karpfen

Wir empfehlen zu den Festtagen täglich frisch aus dem Rauch: Forellen, Lachsforellen, Saiblinge und Aale.

Ettlinger Straße 2 · 85104 Pförring · Tel. 0 84 03/6 95



Mit den besten Wünschen fürs neue Jahr 2024.





Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche und die Ihrer Lieben.

#### Unser Haus ist voller 🖈 🖈 \*Geschenkideen. 🏻

Auch Geschenkgutscheine sind sehr beliebt!

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und viel Glück für das Jahr 2024.

Bekleidungshaus Strobel, Pförring Tel. 08403/220, Neustädter Str. 13



Baggerweg 11 · 85051 Ingolstadt

**☎** (0841) 74025 · Fax (0841) 77829 E-Mail: info@barth-teich.de www.barth-teich.de

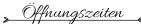
Rohre · Träger · Stabstahl Ne Metalle · Bleche Aluminium · Edelstahl **Doppelstabmatten** 

Stahlrohre für Hopfensteher von 114,3 bis 219,1 mm

Gerne lassen wir Ihr Material auch verzinken.



Am Marktplatz 19 - im Herzen Pförrings! Tel. 08403/3419874 - www.bsonders.net - kontakt@bsonders.net



Mo. 8.00-12.00 Uhr · 14.00-18.00 Uhr Di. 8.00-12.00 Uhr

Mi. 8.00-12.00 Uhr · 14.00-18.00 Uhr Do. 8.00-12.00 Uhr · 14.00-18.00 Uhr

Fr. 8.00-12.00 Uhr · 14.00-18.00 Uhr Sa. 8.00-12.00 Uhr

# Lumara kommt nach Pförring!

#### Der Einstieg ins professionelle Backen

Die Basis des Backens - mit bodenlosen Formen bildet der **Backfuss**, das **Backgitter** und die **Backfolie**.

Wann: Samstag, den 16.12.2023 + Samstag, den 13.01.2024 jeweils von 8:28 Uhr bis 12:12 Uhr · direkt vor der Kirche

LUMARA® Haushaltsprodukte



Backvorführungen Lebensmittel

Silvia Widmann

LUMARA-Fachberaterin

Grabenfeld 15 - 85077 Manching-Oberstimm Tel. 08459/32687 - Mobil 0151/28747489







Sparkasse

Ingolstadt Eichstätt

Bitte beachten Sie, dass unsere Geschäftsstellen vom

27.12.23 bis 29.12.23

geschlossen sind.













# Wohlig warm durch die schönste Zeit des Jahres

Investieren Sie in beste Wärmedämmung. Entscheiden Sie sich für den Thermopor TV 7. Nachhaltiger Ziegel gefüllt mit Steinwolle.

Ziegelwerk Turber GmbH Riedenburger Str. 25 85104 Pförring Tel. (0 84 03) 92 94-0

www.turber.de

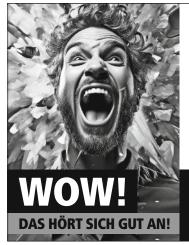


Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

## gerhard schneiDER SCHREINER

Zirbenholzmöbel mühlsteia 9 93349 hüttenhausen 08404 939 670

schreinerei-gerhard-schneider@t-online.de



#### Hörgeräte LANGER GmbH & Co. KG

#### 3x in Ingolstadt:

Schulstr. 26 · K Am Westpark 1 K Münchener Straße 139

#### 1x in Kösching

Untere Marktstraße 5

Kinder Abrachgeschäft mit HÖRZENTRIIM





## Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Das gesamte Team unseres ambulanten Pflegedienstes Pro Lebensfreude wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2024.

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für Ihr Vertrauen und bei unseren regionalen Partnern für die herzliche Zusammenarbeit!





#### Pro Lebensfreude GmbH

Ingolstädter Straße 10, 85098 Großmehring Telefon +49 8407 939333 - 0

Kirchplatz 2, 93333 Neustadt an der Donau Telefon +49 9445 205417 - 0

Schäfflerstraße 14, 93309 Kelheim Telefon +49 9441 185381 - 0

#### Bürozeiten

Montag bis Freitag | 09:00 - 12:00 Uhr und nach telefonischer Terminvereinbarung

www.pro-lebensfreude.com

☑ info@pro-lebensfreude.com





#### SEIDL |

#### Fliesen-Design

Walter Seidl Hadrianstr. 24 85104 Pförring

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie die besten Wünsche für das neue Jahr.

Telefon: 08403/939958



#### Bestattungen Adamczyk Tradition mit Würde seit 1987

- Erd-, Feuer-, alternative Bestattungen
- Überführungen weltweit
- · Tag und Nacht dienstbereit
- Bestattungsvorsorge

**Tettenwang** • Schulstraße 12

Kelheim · Ludwigstraße 8

24-Std.-Tel.

Riedenburg · An der Altmühl 17 09446 561

# Caritas





#### Menschen zuhause würdig pflegen, beraten und betreuen.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein glückliches Weihnachtsfest! Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen möchten wir uns sehr herzlich bedanken und wünschen Ihnen ein gesundes Neues Jahr.

Caritas-Sozialstation Kösching e.V. Schlehensteinstr. 2a 85092 Kösching Telefon 08456/9883-0









Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!



#### Holzbau Dörringer Grundler GmbH

85104 Pförring – Wackerstein - Jordanstraße 11 Tel. (08403) 1588 - holzbau@doerringer-grundler.de www.doerringer-grundler.de





## Raumausstattung Brand GmbH

Bodenbeläge Parkettböden Polsterei Gardinen Sonnenschutz Tapeten Matratzen und vieles mehr



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und

Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr

Schillerstraße 1 93333 Neustadt/Donau Telefon 09445 509 www.raumausstattung-brandl.de



Die aktuelle Ausgabe finden Sie online unter: www.pfoerring.de/informationsblatt





Ihr Meisterbetrieb der Innung für Sanitär und Heizung

# Wirths\_

HAUSTECHNIK SPENGLEREI



Inhaber Alexander Wirths

Kelsstraße 8 Tel.: 08403-93 85 88 info@wirths-haustechnik.de 85104 Pförring Fax.: 08403-93 85 89 www.wirths-haustechnik.de





Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten

# FROHE WEIHNACHTEN

und ein gesundes neues Jahr!



#### Sehr geehrte Kunden!

# Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Am **Samstag, 30.12.** ist unser Electronic Center von **9:30 bis 13:30 Uhr** für Sie geöffnet! An allen anderen Tagen sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

 $\begin{array}{ll} \mbox{Montag bis Freitag} & 9:30-17:30 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Samstag} & 9:30-16:00 \mbox{ Uhr} \end{array}$ 

Wir danken Ihnen für Ihre Treue und Ihr Vertrauen und wünschen einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

Max-Pollin-Straße 1 85104 Pförring Tel. (08403) 920-920 www.pollin.de



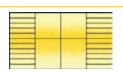








# Bauelemente Huber GmbH



Dötting, Kirchstraße 6, Tel. (08403) 1548 www.bauelemente-huber.de

Wir wünschen allen frohe \*\*

Weihnachten und einen \*\*

guten Rutsch ins neue Jahr!



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



Mittersteigweg 16 85104 Pförring www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de Tel.: (08403) 530





#### AUSSTELLUNG FÜR

- Keramikfliesen/Großformatfliesen Indoor & Outdoor
- Natursteine/Granit/Marmor/Solnhofer & Jura 🜟
- Küchenarbeitsplatten, Treppen & Galabau

Standort Solnhofen Frauenberger Weg 1, 91807 Solnhofen Standort Ingolstadt Interpark Edisonstr. 3, 85098 Großmehring

09145-6020 \*\*
www.demir-keramik.com
info@demir-keramik.com









#### Planung • Schlüsselfertiges Bauen • Rohbauarbeiten • Maurerarbeiten aller Art



93349 Imbath-Mindelstetten • www.boehm-bauunternehmen.de Tel. 0 84 03/9 38 53 50 • E-Mail: info@boehm-bauunternehmen.de

# \*euronics

Seit 1951 steht in dritter Generation das Familienunternehmen Daubmeier in der Region für hohe Qualität in Technik, Beratung und Service. In unserem Elektrofachgeschäft präsentieren wir ein modernes Sortiment an Unterhaltungselektronik und Elektro-Hausgeräten. Auf Wunsch werden alle Geräte ausgeliefert, montiert und angeschlossen. Planung und Installation von SAT-, Telefon- und Netzwerkanlagen gehören ebenfalls zu unserem Leistungsspektrum – wie auch die Elektroinstallation.

#### ZUR VERSTÄRKUNG (M/W/D) UNSERES TEAMS SUCHEN WIR AB SOFORT:

- Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik in Vollzeit
- Servicetechniker in Vollzeit
- Auslieferungsfahrer in Teil-/Vollzeit
- Fachberater Haustechnik/Unterhaltungselektronik in Teil-/Vollzeit
- Kundenservice in Teil-/Vollzeit

**HABEN SIE INTERESSE?** Dann senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an bewerbung@euronics-daubmeier.de oder per Post an: Euronics Daubmeier - Mathias Daubmeier - Marienplatz 6 - 85098 Großmehring





Wir wünschen besinnliche und friedvolle Weihnachtsfeiertage und ein Neues Jahr voller Gesundheit, Glück und Erfolg.



Fürbacher-Walter GmbH • Steinmetzwerkstätte • Gewerbestraße 19 • 85088 Vohburg • Telefon 08457/930130 Telefax 08457/930131 • E-Mail info@fuerbacher-walter.de • Internet www.fuerbacher-walter.de





Jutscheine zur Fussbehandlung jederzeit erhältlich

Bettina, Daniela, Daniela, Michaela und Alexandra

Weihnachtsurlaub 23.12.2023 – 08.01.2024 **Podologische Praxis** 

Medizinische Fußpflege

Bettina Petsch



Am Gewerbepark 2 b • 85104 Pförring • Tel. 0 84 03/9 39 24 99



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



Am Gewerbepark 8 - 85104 Pförring info@endegs.com - 08403 20 94 100





#### Elektroniker, Logistikplaner und Verfahrensmechaniker für Spritzguss (m/w/d)

#### Was wir bieten.

Interessante und herausfordernde Aufgaben mit hoher Eigenverantwortung, flexible Arbeitszeiten, attraktive Sozialleistungen, betriebliche Altersvorsorge und gute Weiterentwicklungsmöglichkeiten in einem global wachsenden Unternehmen.

#### So lernen wir uns kennen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung direkt über unsere Homepage www.smp-automotive.com • www.motherson.com oder per E-Mail an: bewerbungen.neustadt@motherson.com

Übrigens: Der Bewerbungsstart für die Ausbildung ab September 2024 hat begonnen. Schnell sein lohnt sich: Schließe Deinen Ausbildungsvertrag bis Ende des Jahres ab und freue Dich auf 1.000 € Extrabonus!

SMP Deutschland GmbH Umbertshausener Weg 7 93333 Neustadt/Schwaig

Proud to be part of samvardhana motherson

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT PFÖRRING

Ich wünsche all meinen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.
Herzlichen Dank für das große Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Ihre Medienberaterin vor Ort
Margit Regner
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

E-Mail: margit.regner@donaukurier.de



Heizungs- und Lüftungsbau | Holz-/ Pellets-/ Solaranlagen

Am Gewerbepark 2 | 85104 Pförring

**RUND 30-MAL IN OSTBAYERN** 

Wärmepumpen | Wartung und Notdienst | gepr. Energieberater d. HWK



Am Schloßberg 9 | 85104 Pförring/Wackerstein

info@neumeier-spenglerei.de

www.neumeier-spenglerei.de

**2** 0171 6515448



Mo-Fr 8.30-12.30 | Mo, Do 13-17 h

WWW.DAS-HOERHAUS.DE



#### Sensationelle Angebote exklusiv für Sie im Electronic Center Pförring!

# SCHNÄPPCHEN-WOCHEN









#### BLULAXA 5er-Set LED-SMD-Lampen

Sparsame LED-Leuchtmittel mit warmweißem Licht. Leistung: 8 W. Bauform: A60. Sockel: E27. Farbtemperatur: 2700 K (warmweiß). Lichtstrom: 810 lm. Lichtausbeute: 101 lm/W. Farbwiedergabeindex (CRI): > 80 Ra. Abstrahlwinkel: 180°. G6-539 226



Deco-Holzbaum TR-TT-02

Der Holzbaum sorgt mit seinen 10 warmweißen LEDs für ein behagliches Wohngefühl. Maße (LxBxH): 350x80x350 mm. Betrieb: 3x Mignon (nicht inkl.). Die Verpackung kann beschädigt sein, der Inhalt ist davon nicht betroffen. G6-538 633

Fähnchen- & Vertikaldruck möglich

178 Symbole

brother

Preis-Tipp!



Erstellen Sie Ihre eigenen, individuellen Etiketten. LC-Display mit 12 Zeichen. ABC-Tastatur mit 54 Tasten. Druckauflösung: max. 180 dpi. 3 Schriftgrößen, Druckhöhe max. 9 mm. 4 Schriftbandbreiten (3,5-12 mm). G6-713 707

#### Raclette, 8 Pfannen, B-Ware

Raclettegrill für 8 Personen. Abnehmbare Aluminium-Grillplatte mit hochwertiger Antihaftbeschichtung. Heizelement und Hitzereflektor aus Edelstahl. Betriebsspannung: 230 V~. Leistung: max. 1200 W. Grillfläche: 37,5x22 cm. Die Verpackung kann beschädigt sein, der Inhalt ist davon nicht betroffen Sie erhalten die volle Gewährleistung. G6-693 921

## auf alle Kerzen und Lichterketten Gültig bis 30.12.2023 exklusiv im Electronic Center





#### Lichterketten

Über 100 verschiedene Ausführungen in vielen Farben, mit Batterie- oder Netzbetrieb, als Kabel- oder Silberdrahtleitung, für den Innen- und Außenbereich. Wahlweise mit Timer möglich.











Trockensauger mit großem Fassungsvermögen und langer Anschlussleitung. Saugkraft: 210 mbar. Tankinhalt: 11 L. Beutelinhalt: 7 L. Kabel: 10 m. Gewicht: 4,2 kg. G6-694 563

